**Europäisches Parlament**
2024-2029

*Ausschuss für Industrie, Forschung und Energie*

**2025/0555(COD)**

19.5.2026

# ÄNDERUNGSANTRÄGE 1842 - 2023

**Entwurf eines Berichts**
**Christian Ehler, Dan Nica**
(PE784.506v01-00)

Einrichtung des Europäischen Fonds für Wettbewerbsfähigkeit (ECF), einschließlich des spezifischen Programms für Forschung und Innovationstätigkeiten im Verteidigungsbereich

Vorschlag für eine Verordnung
(COM(2025)0555 – 2025/0555(COD))

**Änderungsantrag 1842**
**Thomas Pellerin-Carlin, Yannis Maniatis, Christophe Clergeau, Pierre Jouvet, Raphaël Glucksmann**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 11**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***Artikel 11*** | ***entfällt*** |
| ***Assoziierung von Drittländern mit Tätigkeiten im Rahmen des ECF*** | |
| ***(1) Die folgenden Drittländer können sich durch vollständige oder teilweise Assoziierung an dem ECF beteiligen, soweit das mit den in Artikel 3 dargelegten Zielen und mit den einschlägigen internationalen Vereinbarungen oder Beschlüssen, die im Rahmen dieser Vereinbarungen getroffen wurden und für sie gelten, im Einklang steht:*** | |
| ***a) Mitglieder der Europäischen Freihandelsassoziation (EFTA), die dem Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) angehören, sowie Andorra, Monaco und San Marino;*** | |
| ***b) beitretende Länder, Kandidatenländer und potenzielle Kandidaten;*** | |
| ***c) Länder der Europäischen Nachbarschaftspolitik;*** | |
| ***d) andere Drittländer.*** | |
| ***(2) Sofern das interessierte Drittland alle etwaigen besonderen Bedingungen, die in den einzelnen Politikfenstern oder Komponenten festgelegt sind, erfüllt, gilt für die Assoziierungsabkommen für die Programmteilnahme am ECF Folgendes:*** | |
| ***a) Sie müssen gewährleisten, dass die Beiträge des am ECF teilnehmenden Drittlands in einem ausgewogenen Verhältnis zum Nutzen für das Land stehen.*** | |
| ***b) Sie müssen die Bedingungen für die Teilnahme an den Programmen festlegen,*** | |

***einschließlich der Berechnung der finanziellen Beiträge zum ECF, die sich aus einem operativen Beitrag und einer Teilnahmegebühr zusammensetzen, sowie zu den allgemeinen Verwaltungskosten des ECF.***

***c) Sie dürfen dem Drittland keine Entscheidungsbefugnis in dem Programm übertragen.***

***d) Sie müssen die Rechte der Union gewährleisten, was die Sicherstellung der Wirtschaftlichkeit der Haushaltsführung und den Schutz ihrer finanziellen Interessen anbelangt.***

***e) Sie müssen für den Schutz der strategischen Interessen der Union und ihrer Mitgliedstaaten und ihrer Interessen in den Bereichen Sicherheit, Verteidigung und öffentliche Ordnung sorgen.***

***(3) Für die Zwecke von Buchstabe d gewährt das Drittland die erforderlichen Rechte und den Zugang gemäß der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 und der Verordnung (EU, Euratom) Nr. 883/2013 und garantiert, dass Vollstreckungsbeschlüsse zur Verhängung einer Geldstrafe auf der Grundlage von Artikel 299 AEUV sowie Urteile und Anordnungen des Europäischen Gerichtshofs unmittelbar vollstreckbar sind, und stellt sicher, dass seine zuständigen Behörden bei der Ermittlung und Verfolgung von Straftaten zum Nachteil der finanziellen Interessen der Union im Einklang mit geltenden internationalen Übereinkünften oder anderen geltenden Vorschriften mit der Europäischen Staatsanwaltschaft (EUStA) zusammenarbeiten.***

***(4) Für Tätigkeiten im Rahmen des ECF, die mit Sicherheit sowie der Bereitstellung gesicherter Dienste und kritischer Vermögenswerte für die EU in Zusammenhang stehen, können gemäß Artikel 218 AEUV gesonderte spezifische Übereinkünfte geschlossen werden.***

Or. en

**Änderungsantrag 1843**
**Yannis Maniatis**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 11 – Absatz 1 – Einleitung**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (1) Die folgenden Drittländer können sich durch vollständige oder teilweise Assoziierung an dem ECF beteiligen, soweit das mit den in Artikel 3 dargelegten Zielen und mit den einschlägigen internationalen Vereinbarungen oder Beschlüssen, die im Rahmen dieser Vereinbarungen getroffen wurden und für sie gelten, im Einklang steht: | (1) Die folgenden Drittländer***, die den Sicherheits- und Verteidigungsinteressen der Union oder ihrer Mitgliedstaaten, einschließlich der Achtung des Grundsatzes der gutnachbarlichen Beziehungen, nicht zuwiderlaufen,*** können sich durch vollständige oder teilweise Assoziierung an dem ECF beteiligen, soweit das mit den in Artikel 3 dargelegten Zielen und mit den einschlägigen internationalen Vereinbarungen oder Beschlüssen, die im Rahmen dieser Vereinbarungen getroffen wurden und für sie gelten, im Einklang steht: |

Or. en

**Änderungsantrag 1844**
**Jens Geier**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 11 – Absatz 1 – Einleitung**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (1) Die folgenden Drittländer können sich durch vollständige oder teilweise Assoziierung an dem ECF beteiligen, soweit das mit den in Artikel 3 dargelegten Zielen und mit den einschlägigen internationalen Vereinbarungen oder Beschlüssen, die im Rahmen dieser Vereinbarungen getroffen wurden und für sie gelten, im Einklang steht: | (1) Die folgenden Drittländer können sich durch vollständige oder teilweise Assoziierung an dem ECF beteiligen***, auch an spezifischen Teilen des Programms, wie Doppelauktionen***, soweit das mit den in Artikel 3 dargelegten Zielen und mit den einschlägigen internationalen Vereinbarungen oder Beschlüssen, die im Rahmen dieser Vereinbarungen getroffen wurden und für sie gelten, im Einklang |

steht:

Or. en

*Begründung*

*The European Hydrogen Bank (EHB) plays an important role in facilitating early market creation for hydrogen. Both domestic production and imports are important to meet potentially large future demand from industrial sectors such as steel and chemicals. However, This will require additional financing. Furthermore, there is currently no dedicated funding available for the international leg of the EHB to support imports of renewable hydrogen. In order to design a scheme for renewable hydrogen imports from third countries into the EU, substantial analytical and preparatory work is required in the immediate term. Such preparatory work could include, amongst other tasks, analysing the hydrogen market landscape globally, identifying the specific risks associated with the import of hydrogen and the associated financing challenges, and the advantages and disadvantages of different auction design elements, building on existing experience available, such as the international auctions organised by the H2Global Foundation.*

**Änderungsantrag 1845**
**Yvan Verougstraete, Brigitte van den Berg, Stine Bosse, Morten Løkkegaard, Christophe Grudler, Oihane Agirregoitia Martínez**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 11 – Absatz 1 – Einleitung**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (1) Die folgenden Drittländer können sich durch vollständige oder teilweise Assoziierung an dem ECF beteiligen, soweit das mit den in Artikel 3 dargelegten Zielen und mit den einschlägigen internationalen Vereinbarungen oder Beschlüssen, die im Rahmen dieser Vereinbarungen getroffen wurden und für sie gelten, im Einklang steht: | (1) Die folgenden Drittländer können sich durch vollständige oder teilweise Assoziierung an dem ECF beteiligen***, auch an spezifischen Teilen des Programms***, soweit das mit den in Artikel 3 dargelegten Zielen und mit den einschlägigen internationalen Vereinbarungen oder Beschlüssen, die im Rahmen dieser Vereinbarungen getroffen wurden und für sie gelten, im Einklang steht: |

Or. en

**Änderungsantrag 1846**
**Sophie Wilmès, Yvan Verougstraete**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 11 – Absatz 1 – Einleitung**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (1) Die folgenden Drittländer ***können sich*** durch vollständige oder teilweise Assoziierung an dem ECF beteiligen, soweit das mit den in Artikel 3 dargelegten Zielen und mit den einschlägigen internationalen Vereinbarungen oder Beschlüssen, die im Rahmen dieser Vereinbarungen getroffen wurden und für sie gelten, im Einklang steht: | (1) ***Im Interesse der Union können sich*** die folgenden Drittländer durch vollständige oder teilweise Assoziierung an dem ECF beteiligen, soweit das mit den in Artikel 3 dargelegten Zielen und mit den einschlägigen internationalen Vereinbarungen oder Beschlüssen, die im Rahmen dieser Vereinbarungen getroffen wurden und für sie gelten, im Einklang steht: |

Or. en

**Änderungsantrag 1847**
**Andreas Glück, Morten Løkkegaard, Bart Groothuis**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 11 – Absatz 1 – Einleitung**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (1) ***Die*** folgenden Drittländer ***können sich durch*** vollständige oder teilweise Assoziierung an dem ECF ***beteiligen***, soweit das mit den in Artikel 3 dargelegten Zielen und mit den einschlägigen internationalen Vereinbarungen oder Beschlüssen, die im Rahmen dieser Vereinbarungen getroffen wurden und für sie gelten, im Einklang steht: | (1) ***Den*** folgenden Drittländer ***steht die*** vollständige oder teilweise Assoziierung an dem ECF ***offen***, soweit das mit den in Artikel 3 dargelegten Zielen und mit den einschlägigen internationalen Vereinbarungen oder Beschlüssen, die im Rahmen dieser Vereinbarungen getroffen wurden und für sie gelten, im Einklang steht: |

Or. en

**Änderungsantrag 1848**
**Benedetta Scuderi**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 11 – Absatz 1 – Buchstabe a**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| a) Mitglieder der Europäischen Freihandelsassoziation (EFTA), die dem | a) Mitglieder der Europäischen Freihandelsassoziation (EFTA), die dem |

| | |
|---|---|
| Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) angehören, sowie Andorra, Monaco und San Marino; | Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) angehören, ***nach Maßgabe des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum,*** sowie Andorra, Monaco und San Marino; |

Or. en

**Änderungsantrag 1849**
**Angelika Niebler**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 11 – Absatz 1 – Buchstabe a**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| a) Mitglieder der Europäischen Freihandelsassoziation (EFTA), die dem Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) angehören, sowie Andorra, Monaco und San Marino; | a) Mitglieder der Europäischen Freihandelsassoziation (EFTA), die dem Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) angehören, ***nach Maßgabe des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum,*** sowie Andorra, Monaco und San Marino; |

Or. en

**Änderungsantrag 1850**
**Rihards Kols**
im Namen der ECR-Fraktion

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 11 – Absatz 1 – Buchstabe b**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| b) beitretende Länder, ***Kandidatenländer*** und potenzielle Kandidaten; | b) beitretende Länder, ***Bewerberländer*** und potenzielle Kandidaten ***insbesondere die Ukraine und die Republik Moldau, unter Berücksichtigung ihres Weges zum EU-Beitritt und gegebenenfalls ihrer Beteiligung am Sicherheits- und Verteidigungsrahmen der Union***; |

Or. en

*Begründung*

*Die Ukraine und die Republik Moldau wurden vom Europäischen Rat als Kandidatenländer anerkannt und haben Beitrittsverhandlungen mit der Union aufgenommen. Ihre ausdrückliche Erwähnung in Artikel 11 Absatz 1 Buchstabe b steht im Einklang mit den bestehenden Bezugnahmen des Kommissionsvorschlags auf die Ukraine in den Artikeln 47, 49 und 50 und sorgt für die rechtliche Kohärenz des Rahmens für die Beteiligung von Drittländern mit der Erweiterungs- und Sicherheitspolitik der Union.*

**Änderungsantrag 1851**
**Sarah Knafo**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 11 – Absatz 1 – Buchstabe c**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***c) Länder der Europäischen Nachbarschaftspolitik;*** | ***entfällt*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1852**
**Sarah Knafo**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 11 – Absatz 1 – Buchstabe d**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***d) andere Drittländer.*** | ***entfällt*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1853**
**Yvan Verougstraete, Brigitte van den Berg, Stine Bosse, Grégory Allione, Sigrid Friis, Christophe Grudler, Barry Andrews, Oihane Agirregoitia Martínez**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 11 – Absatz 1 – Buchstabe d**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| d) andere Drittländer. | d) andere Drittländer ***und Gebiete mit einem ähnlichen Einsatz für eine*** |

| | |
|---|---|
| | ***regelbasierte offene Marktwirtschaft, in der die Menschenrechte sowie die Normen und Werte der Union, einschließlich der Klimaschutzverpflichtungen, geachtet werden***. |

Or. en

**Änderungsantrag 1854**
**Martin Hojsík, Sigrid Friis, Yvan Verougstraete**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 11 – Absatz 1 – Buchstabe d**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| d) andere Drittländer. | d) andere Drittländer***, die sich einer regelbasierten offenen Marktwirtschaft verpflichtet fühlen, in der die Menschenrechte sowie die Normen und Werte der Union, einschließlich der Verpflichtungen in den Bereichen Klimaschutz und biologische Vielfalt, geachtet werden***. |

Or. en

**Änderungsantrag 1855**
**Sophie Wilmès, Yvan Verougstraete**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 11 – Absatz 1 – Buchstabe d**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| d) andere Drittländer. | d) andere ***gleichgesinnte*** Drittländer. |

Or. en

**Änderungsantrag 1856**
**Marc Botenga**

**Vorschlag für eine Verordnung**

**Artikel 11 – Absatz 1 – Buchstabe d a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(da) Drittländer, die an der illegalen Besetzung oder Annexion von Gebieten beteiligt sind, dürfen nicht an dem ECF teilnehmen; dasselbe gilt für Drittländer, die für schwere und systematische Menschenrechtsverletzungen oder andere Verstöße gegen das Völkerrecht verantwortlich sind.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1857**
**Yvan Verougstraete, Brigitte van den Berg, Christophe Grudler, Oihane Agirregoitia Martínez**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 11 – Absatz 2 – Buchstabe b**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| b) Sie müssen die Bedingungen für die Teilnahme an den Programmen festlegen, einschließlich der Berechnung der finanziellen Beiträge zum ECF, die sich aus einem operativen Beitrag und einer Teilnahmegebühr zusammensetzen, sowie zu den allgemeinen Verwaltungskosten des ECF. | b) Sie müssen die Bedingungen für die Teilnahme an den Programmen festlegen, einschließlich der Berechnung der finanziellen Beiträge ***von Drittländern*** zum ECF, die sich aus einem operativen Beitrag und einer Teilnahmegebühr zusammensetzen, sowie zu den allgemeinen Verwaltungskosten des ECF. |

Or. en

**Änderungsantrag 1858**
**François-Xavier Bellamy**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 11 – Absatz 2 – Buchstabe b a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(ba) Sie müssen den wechselseitigen Zugang von EU-Einrichtungen zu einschlägigen*** |

***Finanzierungsinstrumenten von Drittländern sicherstellen.***

Or. en

**Änderungsantrag 1859**
**Marc Botenga**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 11 – Absatz 2 – Buchstabe c**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| c) Sie dürfen dem Drittland keine Entscheidungsbefugnis in dem Programm übertragen. | c) Sie dürfen dem Drittland keine Entscheidungsbefugnis ***im Rahmen des Programms noch Kontrolle über wesentliche Infrastrukturen, einschließlich Energie, Gesundheit und Digitales,*** in dem Programm übertragen. |

Or. en

**Änderungsantrag 1860**
**Marc Botenga**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 11 – Absatz 2 – Buchstabe e**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| e) Sie müssen für den Schutz der strategischen Interessen der Union ***und*** ihrer Mitgliedstaaten und ihrer Interessen ***in den Bereichen Sicherheit, Verteidigung und*** öffentliche Ordnung sorgen. | e) Sie müssen für den Schutz der strategischen Interessen der Union***,*** ihrer Mitgliedstaaten und ihrer ***Bevölkerung und ihrer*** Interessen ***im Bereich*** öffentliche Ordnung sorgen. |

Or. en

**Änderungsantrag 1861**
**Yvan Verougstraete, Brigitte van den Berg, Stine Bosse, Christophe Grudler, Oihane Agirregoitia Martínez, Bart Groothuis**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 11 – Absatz 2 – Unterabsatz 1 (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***In dem Assoziierungsabkommen kann die gegenseitige Teilnahme von Rechtsträgern mit Sitz in der Union an ähnlichen Programmen assoziierter Länder gemäß den in diesen Programmen festgelegten Bedingungen vorsehen.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1862**
**Yvan Verougstraete, Christophe Grudler, Oihane Agirregoitia Martínez**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 11 – Absatz 3**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (3) Für die Zwecke von Buchstabe d gewährt das Drittland die erforderlichen Rechte und den Zugang gemäß der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 und der Verordnung (EU, Euratom) Nr. 883/2013 und garantiert, dass Vollstreckungsbeschlüsse zur Verhängung einer Geldstrafe auf der Grundlage von Artikel 299 AEUV sowie Urteile und Anordnungen des Europäischen Gerichtshofs unmittelbar vollstreckbar sind, und stellt sicher, dass seine zuständigen Behörden bei der Ermittlung und Verfolgung von Straftaten zum Nachteil der finanziellen Interessen der Union im Einklang mit geltenden internationalen Übereinkünften oder anderen geltenden Vorschriften mit der Europäischen Staatsanwaltschaft (EUStA) zusammenarbeiten. | (3) Für die Zwecke von Buchstabe d gewährt das Drittland ***der Kommission, der EUStA, dem OLAF und dem Europäischen Rechnungshof*** die erforderlichen Rechte und den Zugang gemäß der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 und der Verordnung (EU, Euratom) Nr. 883/2013 und garantiert, dass Vollstreckungsbeschlüsse zur Verhängung einer Geldstrafe auf der Grundlage von Artikel 299 AEUV sowie Urteile und Anordnungen des Europäischen Gerichtshofs unmittelbar vollstreckbar sind, und stellt sicher, dass seine zuständigen Behörden bei der Ermittlung und Verfolgung von Straftaten zum Nachteil der finanziellen Interessen der Union im Einklang mit geltenden internationalen Übereinkünften oder anderen geltenden Vorschriften mit der Europäischen Staatsanwaltschaft (EUStA) zusammenarbeiten. |

Or. en

**Änderungsantrag 1863**

**Benedetta Scuderi**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 11 – Absatz 3 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(3a) Eine Assoziierung oder teilweise Assoziierung mit anderen Drittländern nur möglich, wenn sie alle folgenden Kriterien erfüllen:*** |
| | ***a) uneingeschränkte Einhaltung des Völkerrechts, einschließlich der internationalen Menschenrechtsnormen, des humanitären Völkerrechts und der Konvention über die Verhütung und Bestrafung des Völkermordes;*** |
| | ***b) Bekenntnis zu einer regelbasierten, offenen Marktwirtschaft, einschließlich eines fairen und gerechten Umgangs mit Rechten des geistigen Eigentums sowie der Achtung der Menschenrechte, gestützt auf demokratische Institutionen;*** |
| | ***c) Nachweis von Normen in den Bereichen Umwelt und Soziales, die denen der Union zumindest gleichwertig sind, und Vorlage verstärkter national festgelegter Beiträge zum Rahmenübereinkommen der Vereinten Nationen über Klimaänderungen (UNFCCC) bis zum Zeitpunkt der Unterzeichnung des Assoziierungsabkommens;*** |
| | ***d) aktive Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung des wirtschaftlichen und sozialen Wohlergehens der Bürger.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1864**
**Benedetta Scuderi**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 11 – Absatz 3 b (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(3b) Das Assoziierungsabkommen muss Bestimmungen enthalten, die die Aussetzung, Einschränkung oder Beendigung der Assoziierung im Falle einer schwerwiegenden Verletzung der darin festgelegten Bedingungen, einschließlich im Falle einer schwerwiegenden Verletzung der Grundrechte oder der Rechtsstaatlichkeit, ermöglichen. Liegen stichhaltige und dauerhaft bestehende Nachweise dafür vor, dass ein assoziiertes Land die Anforderung der uneingeschränkten Einhaltung des Völkerrechts gemäß Absatz 3a nicht erfüllt, leitet die Kommission unverzüglich das Verfahren zur Kündigung des Assoziierungsabkommens ein.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1865**
**Benedetta Scuderi**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 11 – Absatz 3 c (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(3c) Assoziierungsabkommen nach Absatz 2 werden gemäß Artikel 218 AEUV geschlossen und bedürfen gemäß Artikel 218 Absatz 6 Buchstabe a AEUV der Zustimmung des Europäischen Parlaments. Gemäß Artikel 218 Absatz 10 AEUV wird das Europäische Parlament in allen Phasen des Verfahrens unverzüglich und umfassend unterrichtet.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1866**
**Julie Rechagneux, Aleksandar Nikolic, Mélanie Disdier**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 11 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***Artikel 11a*** |
| | ***Schutzmaßnahmen für Rechtsträger, die nicht in einem Mitgliedstaat niedergelassen sind*** |
| | ***(1a) Die Teilnahme von Rechtsträgern mit Sitz in den in Absatz 1 Buchstaben b, c und d genannten Ländern unterliegt dem Folgenden:*** |
| | ***a) keine Kontrolle durch einen Rechtsträger aus einem Drittland, für das keine Förderfähigkeit besteht;*** |
| | ***b) eine überprüfbare Gewährleistung der Versorgungssicherheit;*** |
| | ***c) Voraussetzung der Gegenseitigkeit des Zugangs von Rechtsträgern der Union zu den Märkten dieser Länder bei öffentlichen Aufträgen und Finanzierungsprogrammen;*** |
| | ***d) die Einhaltung der in Artikel 10 Absatz 2 Buchstabe b genannten Übertragungsbeschränkungen.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1867**
**Yvan Verougstraete, Stine Bosse, Christophe Grudler, Oihane Agirregoitia Martínez**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 1**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (1) Die Umsetzung des ECF erfolgt im Wege von Arbeitsprogrammen im Sinne des Artikels 110 der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509. | (1) Die Umsetzung des ECF erfolgt im Wege von Arbeitsprogrammen im Sinne des Artikels 110 der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509. ***Arbeitsprogramme mit Bezug auf das ECF-InvestEU-Instrument werden gemäß den in Artikel 21 Absatz 5 genannten Investitionsleitlinien erlassen.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1868**
**Christian Ehler, Oliver Schenk, Matej Tonin, Adina Vălean, Pilar del Castillo Vera, Hildegard Bentele, Angelika Niebler, Eszter Lakos, Radan Kanev, Virgil-Daniel Popescu, Eva Maydell**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 1**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (1) Die Umsetzung des ECF erfolgt im Wege von Arbeitsprogrammen im Sinne des Artikels 110 der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509. | (1) Die Umsetzung des ECF erfolgt im Wege von Arbeitsprogrammen im Sinne des Artikels 110 der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509***, mit Ausnahme der in Artikel 4 Absatz 2 Buchstabe a genannten Haushaltsmittel, die im Voraus festgelegt werden***. |

Or. en

**Änderungsantrag 1869**
**Aura Salla**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 1**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (1) Die Umsetzung des ECF erfolgt im Wege von Arbeitsprogrammen im Sinne des Artikels 110 der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509. | (1) Die Umsetzung des ECF erfolgt im Wege von Arbeitsprogrammen im Sinne des Artikels 110 der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509***, mit Ausnahme der in Artikel 4 Absatz 2 Buchstabe a genannten Haushaltsmittel, die im Voraus festgelegt werden***. |

Or. en

**Änderungsantrag 1870**
**Dario Nardella, Stefano Bonaccini, Cristina Maestre, Maria Grapini, Giorgio Gori, Claire Fita**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 1**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (1) Die Umsetzung des ECF erfolgt im Wege von Arbeitsprogrammen im Sinne des Artikels 110 der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509. | (1) Die Umsetzung des ECF erfolgt im Wege von Arbeitsprogrammen im Sinne des Artikels 110 der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509***, wobei die Komplementarität und Synergieeffekte mit anderen einschlägigen Instrumenten der Union sicherzustellen sind***. |

Or. en

**Änderungsantrag 1871**
**Benedetta Scuderi**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 1**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (1) Die Umsetzung des ECF erfolgt im Wege von Arbeitsprogrammen im Sinne des Artikels 110 der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509. | (1) Die Umsetzung des ECF erfolgt im Wege von ***mehrjährigen*** Arbeitsprogrammen ***mit einer mindestens dreijährigen Dauer*** im Sinne des Artikels 110 der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509. |

Or. en

**Änderungsantrag 1872**
**Mirosława Nykiel, Borys Budka, Adam Jarubas, Krzysztof Hetman, Kamila Gasiuk-Pihowicz**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 1 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(1a) Bei der Ausarbeitung der Arbeitsprogramme arbeitet die Kommission eng mit den Mitgliedstaaten, einschließlich der zuständigen regionalen Behörden, zusammen, um die Kohärenz*** |

***zwischen den Interventionen im Rahmen des ECF und den nationalen und regionalen Entwicklungsstrategien, den Strategien für intelligente Spezialisierung und anderen einschlägigen Programmplanungsdokumenten zu sicherzustellen und gleichzeitig die europäischen strategischen Ziele des Fonds zu wahren.***

Or. en

**Änderungsantrag 1873**
**Sarah Knafo**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 1 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(1a) Die Kommission stellt sicher, dass die durchschnittliche Dauer der Bewilligungsverfahren im Rahmen dieser Verordnung fünf Monate ab dem Stichtag für die Einreichung der Vorschläge nicht überschreitet und dass die durchschnittliche Zeitspanne bis zur Auszahlung dreißig Tage ab dem Zeitpunkt, zu dem die Zahlungsvoraussetzungen erfüllt sind, nicht überschreitet. Die Kommission erstattet dem Europäischen Parlament und dem Rat jährlich Bericht über diese Indikatoren..*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1874**
**Borys Budka, Danuše Nerudová, Davor Ivo Stier, Nikolina Brnjac, Eszter Lakos, Karlo Ressler, Miriam Lexmann, Adam Jarubas, Krzysztof Hetman, Kamila Gasiuk-Pihowicz, Mirosława Nykiel, Iuliu Winkler, Loránt Vincze, Andrzej Halicki, Virgil-Daniel Popescu, Inese Vaidere, Tomáš Zdechovský, Siegfried Mureşan, Ioan-Rareş Bogdan, Daniel Buda, Gheorghe Falcă, Adina Vălean, Romana Tomc, Radan Kanev, Jan Farský, Rasa Juknevičienė, Andrey Kovatchev, Andrey Novakov, Ilia Lazarov, Emil Radev, Sandra Kalniete**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 2**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (2) Der ECF wird gemäß der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 in direkter Mittelverwaltung oder in indirekter Mittelverwaltung mit Stellen ***durchgeführt***, die in Artikel 62 Absatz 1 Buchstabe c der genannten Verordnung aufgeführt sind. | (2) Der ECF wird gemäß der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 in direkter Mittelverwaltung oder in indirekter Mittelverwaltung mit Stellen, die in Artikel 62 Absatz 1 Buchstabe c der genannten Verordnung aufgeführt sind***, so durchgeführt, dass für eine Vereinfachung der Verfahren, insbesondere der Berichtspflichten und der Antragsverfahren für Aufforderungen zur Einreichung von Vorschlägen, gesorgt ist, damit sich der Zugang für alle Begünstigten und Endempfänger, einschließlich kleinerer Akteure und weniger erfahrener Antragsteller, verbessert***. |

Or. en

**Änderungsantrag 1875**
**Letizia Moratti, Massimiliano Salini, Fulvio Martusciello**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 2**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (2) Der ECF wird gemäß der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 in direkter Mittelverwaltung oder in indirekter Mittelverwaltung mit Stellen durchgeführt, die in Artikel 62 Absatz 1 Buchstabe c der genannten Verordnung aufgeführt sind. | (2) Der ECF wird gemäß der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 in direkter Mittelverwaltung oder in indirekter Mittelverwaltung mit Stellen durchgeführt, die in Artikel 62 Absatz 1 Buchstabe c der genannten Verordnung aufgeführt sind***, wobei die Koordinierung, Komplementarität und Synergieeffekte mit anderen einschlägigen Instrumenten der Union sichergestellt werden***. |

Or. en

**Änderungsantrag 1876**

**Marc Botenga**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 2**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (2) Der ECF wird gemäß der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 in direkter Mittelverwaltung ***oder in indirekter Mittelverwaltung mit Stellen*** durchgeführt***, die in Artikel 62 Absatz 1 Buchstabe c der genannten Verordnung aufgeführt sind***. | (2) Der ECF wird gemäß der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 in direkter Mittelverwaltung durchgeführt. |

Or. en

**Änderungsantrag 1877**
**Mirosława Nykiel, Borys Budka, Adam Jarubas, Krzysztof Hetman, Kamila Gasiuk-Pihowicz**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 2 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(2a) In den Arbeitsprogrammen kann die Umsetzung ausgewählter ECF-Instrumente durch dezentrale oder hybride Durchführungsmechanismen vorgesehen sein, an denen nationale und regionale Durchführungsstellen beteiligt sind, insbesondere im Hinblick auf territorial ausgerichtete Aktionen oder Maßnahmen, die sich an KMU richten.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1878**
**Christophe Clergeau, Jean-Marc Germain, Romana Jerković, Kristian Vigenin, Thomas Pellerin-Carlin, Vytenis Povilas Andriukaitis**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 2 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(2a) Bei dem ECF-InvestEU-Instrument handelt es sich um die zu bevorzugende Option für die Umsetzung, um zusätzliche öffentliche und private Investitionen zu mobilisieren.*** |

Or. en

*Begründung*

*Mit diesem Änderungsantrag sollen die in der Stellungnahme des SANT-Ausschusses angenommenen Änderungsanträge wieder aufgenommen werden.*

**Änderungsantrag 1879**
**Yvan Verougstraete, Pascal Canfin, Stine Bosse, Sigrid Friis, Morten Løkkegaard, Christophe Grudler, Oihane Agirregoitia Martínez**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 2 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(2a) Bei dem ECF-InvestEU-Instrument handelt es sich um die zu bevorzugende Option für die Umsetzung, um zusätzliche öffentliche und private Investitionen zu mobilisieren.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1880**
**Rihards Kols**
im Namen der ECR-Fraktion

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 3 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(3a) Werden in den Arbeitsprogrammen Tätigkeiten gemäß Artikel 42 durchgeführt, so enthalten sie ein eigenes Kapitel über kritische Rohstoffe. In diesem Kapitel wird mindestens Folgendes festgelegt: die*** |

***förderfähigen Kostenkategorien; die verfügbaren Formen der Unionsunterstützung, einschließlich Finanzhilfen, Auftragsvergabe, Haushaltsgarantien, Finanzierungsinstrumenten und Mischfinanzierungsmaßnahmen; die Bedingungen für die Unterstützung der Exploration, Gewinnung, Verarbeitung, Raffination, des Recyclings, der Bevorratung, des Einkaufs, der langfristigen Abnahme und der damit verbundenen Infrastruktur und die Kriterien für die Auswahl und Gewährung von Unterstützung für Rohstoffprojekte.***

Or. en

*Begründung*

*Projekte im Bereich kritische Rohstoffe, insbesondere in den Bereichen Gewinnung, Verarbeitung und Recycling, sind durch lange Vorlaufzeiten, eine hohe Kapitalintensität und spezifische Genehmigungs- und Umweltrisiken gekennzeichnet. In der Architektur der Arbeitsprogramme nach Artikel 12 sollten für diese Projekte die förderfähigen Kostenkategorien, die verfügbaren Formen der Unionsunterstützung und die Bedingungen für die Auswahl und Gewährung ausdrücklich festgelegt werden. Dies gewährleistet Vorhersehbarkeit für die Projektträger und spiegelt die Empfehlungen der Verordnung zu kritischen Rohstoffen zu operativen Pfaden wider.*

**Änderungsantrag 1881**
**Dan Nica, Borys Budka, Tsvetelina Penkova**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 3 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(3a) Bei den Gewährungsverfahren werden bei der Bewertung neben den Exzellenzkriterien auch die geografische Ausgewogenheit, die wirtschaftliche Resilienz, die grenzüberschreitende Dimension, die wirtschaftliche Wachstumsdynamik der Mitgliedstaaten und Regionen, die Unterstützung EU-weiter Wertschöpfungsketten und der Zugang zu kritischen und seltenen*** |

***Rohstoffen berücksichtigt, um sicherzustellen, dass diese Mittel allen Mitgliedstaaten zugutekommen.***

Or. en

*Begründung*

*ECF-Mittel sollten in allen Mitgliedstaaten gleichermaßen ausgegeben werden, sodass eine Konzentration in wenigen Mitgliedstaaten verhindert wird.*

**Änderungsantrag 1882**
**Ondřej Krutílek**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 3 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(3a) Um für eine ausgewogene Entwicklung in der gesamten Union zu sorgen, werden mindestens 35 % der Mittel aus dem ECF Rechtsträgern aus Mitgliedstaaten zugewiesen, deren Pro-Kopf-BNE unter dem EU-Durchschnitt liegt.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1883**
**Sofie Eriksson**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 4**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (4) Betreffen Gewährungsverfahren mehr als ein spezifisches Ziel gemäß Artikel 3 Absatz 2, so kann im Arbeitsprogramm festgelegt werden, dass das Gewährungsverfahren nach einheitlichen Regeln durchgeführt wird, indem die Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 – ergänzt durch die allgemeinen Vorschriften in den Kapiteln I und II – | (4) Betreffen Gewährungsverfahren mehr als ein spezifisches Ziel gemäß Artikel 3 Absatz 2, so kann im Arbeitsprogramm festgelegt werden, dass das Gewährungsverfahren nach einheitlichen Regeln durchgeführt wird, indem die Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 – ergänzt durch die allgemeinen Vorschriften in den Kapiteln I und II – |

| | |
|---|---|
| oder die Vorschriften in Bezug auf eines der betreffenden spezifischen Ziele direkt angewandt werden. | oder die Vorschriften in Bezug auf eines der betreffenden spezifischen Ziele direkt angewandt werden. ***Eine Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen kann im Rahmen von mehr als einem Politikfenster durchgeführt werden, wobei Mittel aus den jeweiligen Politikfenstern kombiniert werden, um zu einer Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen beizutragen, die zu den spezifischen Zielen von mehr als einem Politikfenster gemäß Artikel 3 Absatz 2 beiträgt. Aufforderungen zur Einreichung von Vorschlägen und Vergabeverfahren im Zusammenhang mit Technologieinfrastrukturen können gegebenenfalls über mehrere Politikbereiche hinweg konzipiert und finanziert werden, um den sektorübergreifenden Investitionsbedarf, einschließlich Energiewende, Gesundheit und Bioökonomie, Resilienz und Sicherheit sowie Digitales, zu decken.*** |
| | Or. en |

**Änderungsantrag 1884**
**Benedetta Scuderi**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 4**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (4) Betreffen Gewährungsverfahren mehr als ein spezifisches Ziel gemäß Artikel 3 Absatz 2, so ***kann*** im Arbeitsprogramm ***festgelegt werden, dass*** das Gewährungsverfahren ***nach einheitlichen Regeln durchgeführt wird, indem die Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 – ergänzt durch die allgemeinen*** Vorschriften ***in den Kapiteln I und II – oder die Vorschriften in Bezug auf eines*** der betreffenden spezifischen Ziele ***direkt angewandt werden***. | (4) Betreffen ***die*** Gewährungsverfahren mehr als ein spezifisches Ziel gemäß Artikel 3 Absatz 2, so ***wird*** im Arbeitsprogramm das ***spezielle*** Gewährungsverfahren ***entsprechend den*** Vorschriften der betreffenden spezifischen Ziele ***festgelegt***. |
| | Or. en |

**Änderungsantrag 1885**
**Michał Kobosko, Martin Hojsík, Ivars Ijabs, Lucia Yar, Joanna Scheuring-Wielgus, Krzysztof Śmiszek**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 4 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(4a) Zusätzlich zu den in der Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates [Leistungsverordnung] festgelegten Indikatoren und über diese hinaus setzt die Kommission den ECF auf der Grundlage einer regelmäßigen Bewertung der Programmdurchführung, der Tendenzen bezüglich der Teilnahme und der Zugangsbarrieren sowie auch einschlägiger Programmverwaltungsdaten und Netzwerkanalysen um.Auf dieser Grundlage ergreift die Kommission Vorbeugungs- und Abhilfemaßnahmen, um eine breite Beteiligung sicherzustellen, ungerechtfertigte Konzentrationen zu verhindern und eine EU-weite Abdeckung zu erreichen.Dazu muss die Kommission insbesondere*** |
| | ***a) vorläufige Mindestschwellenwerte auf der Grundlage objektiver und transparenter Kriterien für die Zuweisung von Mitteln an Start-up-Unternehmen und Erstantragsteller im Rahmen bestimmter Aufforderungen oder Instrumente des ECF festlegen, insbesondere im Hinblick auf die Sicherstellung einer gerechten geografischen Verteilung und die Stärkung der Innovationskapazität von KMU und Rechtsträgern aus weniger entwickelten Regionen und Übergangsregionen und entsprechenden Mitgliedstaaten;*** |
| | ***b) die Einbindung von Rechtsträgern aus verschiedenen Mitgliedstaaten in die Wertschöpfungsketten des Binnenmarkts*** |

***gemäß Artikel 16 zu unterstützen, unter anderem durch die Förderung der multinationalen Zusammensetzung von Konsortien oder in der Wertschöpfungskette und durch die Erleichterung der konstruktiven Beteiligung von KMU, insbesondere aus weniger entwickelten Regionen und Übergangsregionen, an solchen Wertschöpfungsketten.Dazu gehören Präferenzpunkte, gezielte Vermittlung, Programme zum Kapazitätsaufbau und Bestimmungen zur Verringerung des Verwaltungsaufwands für kleinere Rechtsträger.***

***Die Kommission bezieht die Mitgliedstaaten regelmäßig in die Gestaltung und Überwachung dieser Maßnahmen ein.***

Or. en

**Änderungsantrag 1886**
**Ondřej Krutílek**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 4 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(4a) Es werden alle Anstrengungen unternommen, damit am Ende des Investitionszeitraums ein breites Spektrum von Wirtschaftszweigen und Regionen abgedeckt und keine übermäßige Konzentration auf bestimmte Wirtschaftszweige oder Regionen entstanden ist.Die Kommission entwickelt ein kohärentes Konzept zur Unterstützung dieser Anstrengungen.Im Rahmen des Überwachungsmechanismus wird die Erfüllung dieses Ziels auf der Ebene der Mitgliedstaaten und Regionen jährlich überprüft und darüber Bericht erstattet.Im Falle einer sektoralen oder geografischen Konzentration ergreift die Kommission Korrekturmaßnahmen, um*** |

***die Verwirklichung des in diesem Absatz genannten Ziels sicherzustellen.***

***Damit die Ressourcen innerhalb des ECF ausgewogen verteilt werden, setzt die Kommission diesen auf der Grundlage einer regelmäßigen Analyse der Tendenzen bei der Teilnahme sowie der Zugangsbarrieren um.Zu diesem Zweck ergreift die Kommission spezifische Maßnahmen, insbesondere***

***a) Festlegung vorläufiger Mindestschwellen für die Zuweisung von Mitteln an die Mitgliedstaaten gemäß Artikel 12 Absatz 3 im Rahmen bestimmter Aufforderungen oder Instrumente des ECF auf der Grundlage objektiver und transparenter Kriterien;***

***b) Unterstützung der Einbindung von Rechtsträgern aus verschiedenen Mitgliedstaaten in Wertschöpfungsketten des Binnenmarkts gemäß Artikel 16, insbesondere durch die Sicherstellung einer ausgewogenen geografischen Verteilung bei der Zusammensetzung von Konsortien oder innerhalb der Wertschöpfungskette. Die Kommission bezieht die Mitgliedstaaten regelmäßig in die Gestaltung und Überwachung solcher Maßnahmen ein.***

Or. en

**Änderungsantrag 1887**
**Jana Nagyová, Ondřej Knotek, Tomáš Kubín, Klara Dostalova, Afroditi Latinopoulou, Anna Bryłka**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 4 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(4a) Zusätzlich zu den in der Verordnung (EU) [XXX]23 des Europäischen Parlaments und des Rates [Leistungsverordnung] festgelegten Indikatoren und darüber hinaus setzt die Kommission den ECF auf der Grundlage*** |

***einer regelmäßigen Bewertung der Programmdurchführung, der Tendenzen bei der Teilnahme und der Zugangsbarrieren sowie auch einschlägiger Programmverwaltungsdaten und Netzwerkanalysen um.Auf dieser Grundlage ergreift die Kommission Vorbeugungs- und Abhilfemaßnahmen, um eine breite Beteiligung sicherzustellen, ungerechtfertigte Konzentrationen zu verhindern und eine EU-weite Abdeckung zu erreichen.***

***Dazu muss die Kommission insbesondere***

***a) vorläufige Mindestschwellen auf der Grundlage objektiver und transparenter Kriterien für die Zuweisung von Mitteln an Start-up-Unternehmen und Erstantragsteller im Rahmen bestimmter Aufforderungen oder Instrumente des ECF festlegen;***

***b) die Integration von Rechtsträgern aus verschiedenen Mitgliedstaaten in die Wertschöpfungsketten des Binnenmarkts gemäß Artikel 16, unter anderem durch die Förderung einer multinationalen Zusammensetzung von Konsortien oder in der Wertschöpfungskette, unterstützen;***

***Die Kommission bezieht die Mitgliedstaaten regelmäßig in die Gestaltung und Überwachung dieser Maßnahmen ein.***

Or. en

**Änderungsantrag 1888**
**Borys Budka, Radan Kanev, Romana Tomc, Adina Vălean, Gheorghe Falcă, Daniel Buda, Ioan-Rareş Bogdan, Siegfried Mureşan, Tomáš Zdechovský, Inese Vaidere, Virgil-Daniel Popescu, Andrzej Halicki, Loránt Vincze, Iuliu Winkler, Mirosława Nykiel, Kamila Gasiuk-Pihowicz, Krzysztof Hetman, Adam Jarubas, Miriam Lexmann, Karlo Ressler, Eszter Lakos, Nikolina Brnjac, Davor Ivo Stier, Danuše Nerudová, Eva Maydell, Jan Farský, Rasa Juknevičienė, Andrey Kovatchev, Andrey Novakov, Ilia Lazarov, Sandra Kalniete**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 4 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(4a) Die Umsetzung des ECF erfolgt auf der Grundlage einer regelmäßigen Bewertung der Programmdurchführung, der Tendenzen bei der Teilnahme und der Zugangsbarrieren sowie auch einschlägiger Programmverwaltungsdaten und Netzwerkanalysen. Auf dieser Grundlage nimmt die Kommission eine Neubewertung vor und ergreift Maßnahmen, um eine breite geografische Beteiligung sicherzustellen, ungerechtfertigte Konzentrationen zu verhindern und eine breite unionsweite Wirkung zu erzielen. Dazu muss die Kommission insbesondere a) vorläufige Mindestschwellen auf der Grundlage objektiver und transparenter Kriterien für die Zuweisung von Mitteln an Start-up.Unternehmen und Erstantragsteller im Rahmen bestimmter Aufforderungen oder Instrumente des ECF festlegen; b) die Einbindung von Rechtsträgern aus verschiedenen Mitgliedstaaten in die Wertschöpfungsketten des Binnenmarkts gemäß Artikel 16, unter anderem durch die Förderung einer multinationalen Zusammensetzung von Konsortien oder in der Wertschöpfungskette, unterstützen; c) einen geografischen Anzeiger für aus dem ECF finanzierte Projekte schaffen, der jährlich ordnungsgemäß aktualisiert werden sollte. Die Kommission bezieht die Mitgliedstaaten und das Europäische Parlament regelmäßig in die Gestaltung und Überwachung dieser Maßnahmen ein.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1889**
**Dimitris Tsiodras**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 4 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(4a) Zusätzlich zu den in der Leistungsverordnung des Europäischen Parlaments und des Rates festgelegten Indikatoren und über diese hinaus setzt die Kommission den ECF auf der Grundlage einer regelmäßigen Bewertung der Programmdurchführung, der Tendenzen bezüglich der Teilnahme und der Zugangsbarrieren sowie auch einschlägiger Programmverwaltungsdaten und Netzwerkanalysen um.Auf dieser Grundlage ergreift die Kommission Vorbeugungs- und Abhilfemaßnahmen, um eine breite Beteiligung sicherzustellen, ungerechtfertigte Konzentrationen zu verhindern und eine EU-weite Abdeckung zu erreichen.*** |
| | ***Dazu muss die Kommission insbesondere*** |
| | ***a) vorläufige Mindestschwellen auf der Grundlage objektiver und transparenter Kriterien für die Zuweisung von Mitteln an Start-up-Unternehmen und Erstantragsteller im Rahmen bestimmter Aufforderungen oder Instrumente des ECF festlegen;*** |
| | ***b) die Integration von Rechtsträgern aus verschiedenen Mitgliedstaaten in die Wertschöpfungsketten des Binnenmarkts gemäß Artikel 16, unter anderem durch die Förderung einer multinationalen Zusammensetzung von Konsortien oder in der Wertschöpfungskette, unterstützen. Die Kommission bezieht die Mitgliedstaaten regelmäßig in die Gestaltung und Überwachung dieser Maßnahmen ein.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1890**
**Brigitte van den Berg, Yvan Verougstraete**

**Vorschlag für eine Verordnung**

**Artikel 12 – Absatz 4 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(4a) Bei den Gewährungsverfahren im Rahmen des ECF haben Anträge Vorrang, die von Konsortien eingereicht werden, denen Unternehmen mit Sitz in verschiedenen Mitgliedstaaten angehören. Die Bewertungsausschüsse können einen Finanzierungsbonus auf den Finanzierungssatz oder die Punktzahl solcher Konsortien anwenden, wenn mindestens eines der teilnehmenden Unternehmen in einem Gebiet niedergelassen ist, das Unterstützung aus dem Fonds für einen gerechten Übergang gemäß der Verordnung (EU) 2021/1056 erhalten hat.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1891**
**Dan Nica, Borys Budka**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 4 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(4a) Bei den Gewährungsverfahren im Rahmen des ECF haben Anträge Vorrang, die von Konsortien eingereicht werden, denen Unternehmen mit Sitz in verschiedenen Mitgliedstaaten angehören. Die Evaluierungsausschüsse wenden einen Finanzierungsbonus auf den Finanzierungssatz oder die Punktzahl solcher Konsortien an, wenn mindestens eines der teilnehmenden Unternehmen in einer östlichen Grenzregion der Union, die vom Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine betroffen sind, niedergelassen ist.*** |

Or. en

*Begründung*

*Die ECF-Mittel sollten in allen Mitgliedstaaten gleichermaßen ausgegeben werden, insbesondere in den Mitgliedstaaten, die durch die Aggression Russlands gegen die Ukraine stärker in Mitleidenschaft gezogen wurden, wobei eine Konzentration auf nur einige Mitgliedstaaten zu verhindern ist.*

**Änderungsantrag 1892**
**Rihards Kols, Cristian Terheş**
im Namen der ECR-Fraktion

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 4 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(4a) Bei den Gewährungsverfahren im Rahmen des ECF haben Anträge Vorrang, die von Konsortien eingereicht werden, denen Unternehmen mit Sitz in verschiedenen Mitgliedstaaten angehören. Die Evaluierungsausschüsse können einen Finanzierungsbonus auf den Finanzierungssatz oder die Punktzahl solcher Konsortien anwenden, wenn mindestens eines der teilnehmenden Unternehmen in einer östlichen Grenzregion der Union, die vom Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine betroffen sind, niedergelassen ist.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1893**
**Yvan Verougstraete, Brigitte van den Berg, Sigrid Friis, Christophe Grudler, Oihane Agirregoitia Martínez**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 4 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(4a) Bei den Gewährungsverfahren im Rahmen des ECF haben Anträge Vorrang, die von Konsortien eingereicht werden, denen Unternehmen mit Sitz in verschiedenen Mitgliedstaaten angehören.*** |

| | |
|---|---|
| | ***Die Evaluierungsausschüsse können einen Finanzierungsbonus auf den Finanzierungssatz oder die Punktzahl solcher Konsortien anwenden, wenn mindestens eines der teilnehmenden Unternehmen in einer östlichen Grenzregion der Union, die vom Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine betroffen sind, niedergelassen ist.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1894**
**Sarah Knafo**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 5**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***(5) In bestimmten hinreichend begründeten Fällen können Unionsmittel gemäß Artikel 198 der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509, einschließlich Buchstabe e, ohne Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen gewährt werden.*** | ***entfällt*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1895**
**Benedetta Scuderi**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 5**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (5) In bestimmten hinreichend begründeten Fällen können Unionsmittel gemäß Artikel 198 der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509, einschließlich Buchstabe e, ohne Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen gewährt werden. | (5) In bestimmten hinreichend begründeten Fällen können Unionsmittel ***ausnahmsweise*** gemäß Artikel 198 der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509, einschließlich Buchstabe e, ohne Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen gewährt werden. |

Or. en

**Änderungsantrag 1896**
**Rihards Kols**
im Namen der ECR-Fraktion

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 5 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(5a) Für alle Vergabeverfahren im Rahmen des ECF wird im Arbeitsprogramm ein Zielzeitraum bis zur Gewährung der Finanzhilfe festgelegt, der höchstens acht Monate ab dem Stichtag für die Einreichung der Vorschläge bis zur Unterzeichnung der rechtlichen Verpflichtung betragen darf. Bei Vergabeverfahren, die sich an KMU und kleine Midcap-Unternehmen richten, einschließlich solcher, die die in Artikel 25 genannten KMU-Aufschläge erhalten, darf der Zeitraum bis zur Gewährung der Finanzhilfe fünf Monate nicht überschreiten; es müssen zudem verhältnismäßige, vereinfachte Prüfungs- und Berichterstattungspflichten gelten. Die Kommission berichtet in dem in Artikel 74 Absatz 9 der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 genannten jährlichen Tätigkeitsbericht über die Einhaltung dieser Ziele.*** |

Or. en

*Begründung*

*Sowohl im Letta-Bericht als auch im Draghi-Bericht wird die Dauer und Komplexität der Vergabeverfahren der Union als strukturelle Schwäche der europäischen Wettbewerbsfähigkeit, insbesondere für KMU und kleine Midcap-Unternehmen, bezeichnet. In den Erwägungsgründen des Kommissionsvorschlags wird festgelegt, dass der ECF nutzerorientierte, zügige und harmonisierte Verfahren anwenden soll, die sich in einem allgemeinen Zielzeitraum für die Gewährung von Finanzhilfen und einem kürzeren Zielzeitraum für auf KMU ausgerichtete Verfahren niederschlagen sollten. Die Berichterstattungspflicht ermöglicht eine wirksame Überwachung ohne zusätzlichen Verwaltungsaufwand für die Begünstigten.*

**Änderungsantrag 1897**
**Raúl de la Hoz Quintano**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 6**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (6) Unionsunterstützung kann in jeder in der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 vorgesehenen Form bereitgestellt werden, insbesondere in Form von Finanzhilfen, Preisen, Auftragsvergaben, nichtfinanziellen Zuwendungen, Haushaltsgarantien und Finanzierungsinstrumenten. | (6) Unionsunterstützung kann in jeder in der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 vorgesehenen Form bereitgestellt werden, insbesondere in Form von Finanzhilfen, Preisen, Auftragsvergaben, nichtfinanziellen Zuwendungen, Haushaltsgarantien und Finanzierungsinstrumenten. ***Marktbasierten Instrumenten sollte der Vorzug gegeben werden. Die Kommission und die Durchführungspartner räumen der Risikominderung, mit der die private Hebelwirkung maximiert wird, Vorrang ein. Direkte Zuschüsse dürfen nur als letztes Mittel und in strikter Komplementarität mit privatem Kapital eingesetzt werden.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1898**
**Marc Botenga**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 6**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (6) Unionsunterstützung ***kann in jeder in der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 vorgesehenen Form bereitgestellt werden, insbesondere in Form von Finanzhilfen, Preisen, Auftragsvergaben, nichtfinanziellen Zuwendungen, Haushaltsgarantien und Finanzierungsinstrumenten.*** | (6) ***Die*** Unionsunterstützung ***wird in erster Linie zur Förderung direkter öffentlicher Investitionen durch Darlehen und die Vergabe öffentlicher Aufträge gewährt;*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1899**
**Yvan Verougstraete, Sigrid Friis, Morten Løkkegaard, Christophe Grudler, Oihane Agirregoitia Martínez, Bart Groothuis**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 6**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (6) Unionsunterstützung kann in jeder in der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 vorgesehenen Form bereitgestellt werden, insbesondere in Form von Finanzhilfen, Preisen, Auftragsvergaben, nichtfinanziellen Zuwendungen, Haushaltsgarantien und Finanzierungsinstrumenten. | (6) Unionsunterstützung kann in jeder in der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 vorgesehenen Form bereitgestellt werden, insbesondere in Form von Finanzhilfen, Preisen, Auftragsvergaben, nichtfinanziellen Zuwendungen, Haushaltsgarantien und Finanzierungsinstrumenten***, auch über öffentlich-private Partnerschaften***. |

Or. en

**Änderungsantrag 1900**
**Thomas Pellerin-Carlin, Eric Sargiacomo, Claire Fita**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 6**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (6) Unionsunterstützung kann in jeder in der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 vorgesehenen Form bereitgestellt werden, insbesondere in Form von Finanzhilfen, Preisen, Auftragsvergaben, nichtfinanziellen Zuwendungen, Haushaltsgarantien und Finanzierungsinstrumenten. | (6) ***Eine*** Unionsunterstützung kann in jeder in der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 vorgesehenen Form bereitgestellt werden, insbesondere in Form von Finanzhilfen, ***Kapitalbeteiligung,*** Preisen, Auftragsvergaben, nichtfinanziellen Zuwendungen, Haushaltsgarantien und Finanzierungsinstrumenten. |

Or. en

**Änderungsantrag 1901**
**Jörgen Warborn, Tomas Tobé**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 6 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(6a) Als Ausgangspunkt und in der Regel wird Unionsunterstützung in Form von Haushaltsgarantien und Finanzierungsinstrumenten gewährt. Direkte Finanzhilfen dürfen nur in hinreichend begründeten Ausnahmefällen gewährt werden.*** |

Or. sv

**Änderungsantrag 1902**
**Sofie Eriksson**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 7 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(7a) Die Berichterstattungs-, Überwachungs-, Prüfungs- und Kontrollanforderungen, die an Begünstigte, End- und andere Empfänger von Unionsunterstützung in Sektoren gestellt werden, die nicht als Sektoren mit hohem Risiko gelten, müssen in einem angemessenen Verhältnis zur Höhe der Unionsunterstützung, zum Risikoprofil der Maßnahme und zur Art des Begünstigten stehen.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1903**
**Dario Nardella, Stefano Bonaccini, Cristina Maestre, Maria Grapini, Giorgio Gori, Claire Fita**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 8**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|

| | |
|---|---|
| (8) Werden Unionsmittel in Form einer Finanzhilfe bereitgestellt, auch in Kombination mit anderen Formen rückzahlbarer Unterstützung, die nicht aus dem Unionshaushalt unterstützt werden, so werden die Mittel im Einklang mit Titel VIII der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 und in Form von nicht mit Kosten verknüpften Finanzierungen gemäß Artikel 125 Absatz 1 Buchstabe a der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 oder erforderlichenfalls in Form vereinfachter Kostenoptionen bereitgestellt. Die Finanzierung kann auch in Form einer Erstattung tatsächlich förderfähiger Kosten erfolgen, wenn die Ziele einer Maßnahme auf andere Weise nicht erreicht werden können oder wenn dieses Formular erforderlich ist, um andere Finanzierungsquellen, einschließlich der Finanzierung durch die Mitgliedstaaten, zu erschließen. | (8) Werden Unionsmittel in Form einer Finanzhilfe bereitgestellt, auch in Kombination mit anderen Formen rückzahlbarer Unterstützung, die nicht aus dem Unionshaushalt unterstützt werden, so werden die Mittel im Einklang mit Titel VIII der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 und in Form von nicht mit Kosten verknüpften Finanzierungen gemäß Artikel 125 Absatz 1 Buchstabe a der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 oder erforderlichenfalls in Form vereinfachter Kostenoptionen bereitgestellt. ***Besondere Aufmerksamkeit kommt dabei der Verringerung des Verwaltungsaufwands und der Erleichterung des Zugangs für Marktteilnehmer aller Größenordnungen zu.*** Die Finanzierung kann auch in Form einer Erstattung tatsächlich förderfähiger Kosten erfolgen, wenn die Ziele einer Maßnahme auf andere Weise nicht erreicht werden können oder wenn dieses Formular erforderlich ist, um andere Finanzierungsquellen, einschließlich der Finanzierung durch die Mitgliedstaaten, zu erschließen. |

Or. en

**Änderungsantrag 1904**
**Nicola Procaccini, Alessandro Ciriani, Elena Donazzan, Pietro Fiocchi, Lara Magoni, Francesco Torselli, Mariateresa Vivaldini**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 8**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (8) Werden Unionsmittel in Form einer Finanzhilfe bereitgestellt, auch in Kombination mit anderen Formen rückzahlbarer Unterstützung, die nicht aus dem Unionshaushalt unterstützt werden, so werden die Mittel im Einklang mit Titel VIII der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 und in Form von nicht mit Kosten verknüpften Finanzierungen gemäß | (8) Werden Unionsmittel in Form einer Finanzhilfe bereitgestellt, auch in Kombination mit anderen Formen rückzahlbarer Unterstützung, die nicht aus dem Unionshaushalt unterstützt werden, so werden die Mittel im Einklang mit Titel VIII der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 und in Form von nicht mit Kosten verknüpften Finanzierungen gemäß |

| | |
|---|---|
| Artikel 125 Absatz 1 Buchstabe a der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 oder erforderlichenfalls in Form vereinfachter Kostenoptionen bereitgestellt. Die Finanzierung kann auch in Form einer Erstattung tatsächlich förderfähiger Kosten erfolgen, wenn die Ziele einer Maßnahme auf andere Weise nicht erreicht werden können oder wenn dieses Formular erforderlich ist, um andere Finanzierungsquellen, einschließlich der Finanzierung durch die Mitgliedstaaten, zu erschließen. | Artikel 125 Absatz 1 Buchstabe a der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 oder erforderlichenfalls in Form vereinfachter Kostenoptionen bereitgestellt. ***Besondere Aufmerksamkeit kommt dabei der Verringerung des Verwaltungsaufwands und der Erleichterung des Zugangs für Marktteilnehmer aller Größenordnungen zu.*** Die Finanzierung kann auch in Form einer Erstattung tatsächlich förderfähiger Kosten erfolgen, wenn die Ziele einer Maßnahme auf andere Weise nicht erreicht werden können oder wenn dieses Formular erforderlich ist, um andere Finanzierungsquellen, einschließlich der Finanzierung durch die Mitgliedstaaten, zu erschließen. |

Or. en

**Änderungsantrag 1905**
**Raúl de la Hoz Quintano**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 8**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (8) Werden Unionsmittel in Form einer Finanzhilfe bereitgestellt, auch in Kombination mit anderen Formen rückzahlbarer Unterstützung, die nicht aus dem Unionshaushalt unterstützt werden, so werden die Mittel im Einklang mit Titel VIII der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 und in Form von nicht mit Kosten verknüpften Finanzierungen gemäß Artikel 125 Absatz 1 Buchstabe a der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 oder erforderlichenfalls in Form vereinfachter Kostenoptionen bereitgestellt. Die Finanzierung kann auch in Form einer Erstattung tatsächlich förderfähiger Kosten erfolgen, wenn die Ziele einer Maßnahme auf andere Weise nicht erreicht werden können oder wenn dieses Formular erforderlich ist, um andere | (8) Werden Unionsmittel in Form einer Finanzhilfe bereitgestellt, auch in Kombination mit anderen Formen rückzahlbarer Unterstützung, die nicht aus dem Unionshaushalt unterstützt werden, so werden die Mittel im Einklang mit Titel VIII der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 und in Form von nicht mit Kosten verknüpften Finanzierungen gemäß Artikel 125 Absatz 1 Buchstabe a der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 oder erforderlichenfalls in Form vereinfachter Kostenoptionen bereitgestellt. Die Finanzierung kann auch in Form einer Erstattung tatsächlich förderfähiger Kosten erfolgen, wenn die Ziele einer Maßnahme auf andere Weise nicht erreicht werden können oder wenn dieses Formular erforderlich ist, um andere |

| | |
|---|---|
| Finanzierungsquellen, einschließlich der Finanzierung durch die Mitgliedstaaten, zu erschließen. | Finanzierungsquellen, einschließlich der Finanzierung durch die Mitgliedstaaten, zu erschließen. ***Finanzhilfen dürfen nicht zur Deckung von Betriebskosten verwendet werden.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1906**
**Benedetta Scuderi**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 8 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(8a) Die Unionsfinanzierung in Form von Zuschüssen ist ausschließlich gemeinnützigen Rechtsträgern, sozialwirtschaftlichen Rechtsträgern und anderen Rechtsträgern, bei denen es sich um KMU oder innovative Scale-ups handelt, vorbehalten.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1907**
**Benedetta Scuderi**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 8 b (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(8b) Absatz 8a gilt nicht für die Unterstützung von Maßnahmen, die zu den in Artikel 3 Absatz 2 Buchstabe d Nummer 2 Ziffer ii genannten spezifischen Zielen beitragen.*** |

Or. en

*Begründung*

*Zulässige Finanzhilfen für gemeinsame Forschung und Entwicklung im Verteidigungsbereich.*

**Änderungsantrag 1908**
**Benedetta Scuderi**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 9**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (9) Gemäß Artikel 153 Absatz 3 der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 ***kann*** sich der Evaluierungsausschuss***, was Maßnahmen zur Umsetzung von Forschungs- und Innovationstätigkeiten anbelangt, ganz oder teilweise*** aus unabhängigen externen Sachverständigen ***zusammensetzen***. | (9) Gemäß Artikel 153 Absatz 3 der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 ***setzt*** sich der Evaluierungsausschuss **–** ***außer in hinreichend begründeten Fällen*** **–** aus unabhängigen externen Sachverständigen ***zusammen***. |

Or. en

**Änderungsantrag 1909**
**Sarah Knafo**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 9**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (9) Gemäß Artikel 153 Absatz 3 der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 ***kann*** sich der Evaluierungsausschuss, was Maßnahmen zur Umsetzung von Forschungs- und Innovationstätigkeiten anbelangt, ***ganz oder teilweise*** aus unabhängigen externen Sachverständigen ***zusammensetzen***. | (9) Gemäß Artikel 153 Absatz 3 der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 ***setzt*** sich der Evaluierungsausschuss, was Maßnahmen zur Umsetzung von Forschungs- und Innovationstätigkeiten anbelangt, aus ***einer Mehrheit von*** unabhängigen externen Sachverständigen ***zusammen***. |

Or. en

**Änderungsantrag 1910**
**Dimitris Tsiodras**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 9 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(9a) Die Kommission stellt sicher soweit wie möglich sicher, dass – unter Berücksichtigung der Besonderheiten des jeweiligen Sektors – in den Bewertungsausschüssen sowie in anderen einschlägigen Beratungsgremien wie entsprechenden Ausschüssen und Sachverständigengruppen eine adäquate Vertretung von Frauen und Männern aus der gesamten EU, die über Fachwissen und Erfahrung verfügen, sichergestellt ist, unter anderem durch die Einbeziehung nationaler Sachverständiger.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1911**
**Mirosława Nykiel, Borys Budka, Adam Jarubas, Krzysztof Hetman, Kamila Gasiuk-Pihowicz**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 9 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(9a) Die Kommission stellt sicher soweit wie möglich sicher, dass – unter Berücksichtigung der Besonderheiten des jeweiligen Sektors – in den Bewertungsausschüssen sowie in anderen einschlägigen Beratungsgremien wie entsprechenden Ausschüssen und Sachverständigengruppen eine adäquate Vertretung von Frauen und Männern aus der gesamten EU, die über Fachwissen und Erfahrung verfügen, sichergestellt ist, unter anderem durch die Einbeziehung nationaler Sachverständiger.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1912**

**Jana Nagyová, Ondřej Knotek, Tomáš Kubín, Klara Dostalova, Afroditi Latinopoulou, Anna Bryłka**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 9 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(9a) Die Kommission stellt sicher soweit wie möglich sicher, dass – unter Berücksichtigung der Besonderheiten des jeweiligen Sektors – in den Bewertungsausschüssen sowie in anderen einschlägigen Beratungsgremien wie entsprechenden Ausschüssen und Sachverständigengruppen eine adäquate Vertretung aus der gesamten EU, die über Fachwissen und Erfahrung verfügen, sichergestellt ist, unter anderem durch die Einbeziehung nationaler Sachverständiger.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1913**
**Michał Kobosko, Martin Hojsík, Ivars Ijabs, Lucia Yar, Joanna Scheuring-Wielgus, Krzysztof Śmiszek**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 9 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(9a) Die Kommission muss alles in ihrer Macht Stehende tun, um sicherzustellen, dass – unter Berücksichtigung der Besonderheiten des jeweiligen Sektors – in den Bewertungsausschüssen sowie in anderen einschlägigen Beratungsgremien wie entsprechenden Ausschüssen und Sachverständigengruppen eine adäquate Vertretung von Frauen und Männern aus der gesamten EU, die über Fachwissen und Erfahrung verfügen, sichergestellt ist, unter anderem durch die Einbeziehung nationaler Sachverständiger.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1914**
**Aura Salla**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 11**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (11) Soweit dies zur Erreichung der in Artikel 3 genannten Ziele erforderlich ist, können Teile des ECF im Rahmen öffentlich-privater oder öffentlich-öffentlicher Partnerschaften durchgeführt werden, die im Rahmen des Rahmenprogramms für Forschung und Innovation eingerichtet wurden, insbesondere indem Haushaltsvollzugsaufgaben gemäß Artikel 62 Absatz 1 Buchstabe c der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 gemeinsamen Unternehmen übertragen werden, die gemäß Artikel 187 AEUV gegründet wurden. Die Unterstützung aus dem ECF ist davon abhängig, dass die Unionsmittel effizient eingesetzt werden und ein angemessener Finanzbeitrag anderer Partner geleistet wird, der mindestens dem Unionsbeitrag und den Stimmrechten der Union in den Leitungsgremien entspricht, sodass der Schutz der Interessen der Union im Rahmen der Partnerschaft gewährleistet ist. ***Zu diesem Zweck werden gemeinsame Unternehmen durch einen einzigen Gründungsrechtsakt gegründet, durch den zentrale Verwaltungsfunktionen gewährleistet sind.*** | (11) Soweit dies zur Erreichung der in Artikel 3 genannten Ziele erforderlich ist, können Teile des ECF im Rahmen öffentlich-privater oder öffentlich-öffentlicher Partnerschaften durchgeführt werden, die im Rahmen des Rahmenprogramms für Forschung und Innovation eingerichtet wurden, insbesondere indem Haushaltsvollzugsaufgaben gemäß Artikel 62 Absatz 1 Buchstabe c der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 gemeinsamen Unternehmen übertragen werden, die gemäß Artikel 187 AEUV gegründet wurden. Die Unterstützung aus dem ECF ist davon abhängig, dass die Unionsmittel effizient eingesetzt werden und ein angemessener Finanzbeitrag anderer Partner geleistet wird, der mindestens dem Unionsbeitrag und den Stimmrechten der Union in den Leitungsgremien entspricht, sodass der Schutz der Interessen der Union im Rahmen der Partnerschaft gewährleistet ist. |

Or. en

**Änderungsantrag 1915**
**Christian Ehler, Oliver Schenk, Matej Tonin, Adina Vălean, Pilar del Castillo Vera, Hildegard Bentele, Angelika Niebler, Eszter Lakos, Virgil-Daniel Popescu, Susana Solís Pérez**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 11**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (11) Soweit dies zur Erreichung der in Artikel 3 genannten Ziele erforderlich ist, können Teile des ECF im Rahmen öffentlich-privater oder öffentlich-öffentlicher Partnerschaften durchgeführt werden, die im Rahmen des Rahmenprogramms für Forschung und Innovation eingerichtet wurden, insbesondere indem Haushaltsvollzugsaufgaben gemäß Artikel 62 Absatz 1 Buchstabe c der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 gemeinsamen Unternehmen übertragen werden, die gemäß Artikel 187 AEUV gegründet wurden. Die Unterstützung aus dem ECF ist davon abhängig, dass die Unionsmittel effizient eingesetzt werden und ein angemessener Finanzbeitrag anderer Partner geleistet wird, der mindestens dem Unionsbeitrag und den Stimmrechten der Union in den Leitungsgremien entspricht, sodass der Schutz der Interessen der Union im Rahmen der Partnerschaft gewährleistet ist. ***Zu diesem Zweck werden gemeinsame Unternehmen durch einen einzigen Gründungsrechtsakt gegründet, durch den zentrale Verwaltungsfunktionen gewährleistet sind.*** | (11) Soweit dies zur Erreichung der in Artikel 3 genannten Ziele erforderlich ist, können Teile des ECF im Rahmen öffentlich-privater oder öffentlich-öffentlicher Partnerschaften durchgeführt werden, die im Rahmen des Rahmenprogramms für Forschung und Innovation eingerichtet wurden, insbesondere indem Haushaltsvollzugsaufgaben gemäß Artikel 62 Absatz 1 Buchstabe c der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 gemeinsamen Unternehmen übertragen werden, die gemäß Artikel 187 AEUV gegründet wurden. Die Unterstützung aus dem ECF ist davon abhängig, dass die Unionsmittel effizient eingesetzt werden und ein angemessener Finanzbeitrag anderer Partner geleistet wird, der mindestens dem Unionsbeitrag und den Stimmrechten der Union in den Leitungsgremien entspricht, sodass der Schutz der Interessen der Union im Rahmen der Partnerschaft gewährleistet ist. |

Or. en

**Änderungsantrag 1916**
**Dario Nardella, Stefano Bonaccini, Cristina Maestre, Maria Grapini, Giorgio Gori, Claire Fita**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 11**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (11) Soweit dies zur Erreichung der in Artikel 3 genannten Ziele erforderlich ist, können Teile des ECF im Rahmen | (11) Soweit dies zur Erreichung der in Artikel 3 genannten Ziele erforderlich ist, können Teile des ECF im Rahmen |

| | |
|---|---|
| öffentlich-privater oder öffentlich-öffentlicher Partnerschaften durchgeführt werden, die im Rahmen des Rahmenprogramms für Forschung und Innovation eingerichtet wurden, insbesondere indem Haushaltsvollzugsaufgaben gemäß Artikel 62 Absatz 1 Buchstabe c der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 gemeinsamen Unternehmen übertragen werden, die gemäß Artikel 187 AEUV gegründet wurden. Die Unterstützung aus dem ECF ist davon abhängig, dass die Unionsmittel effizient eingesetzt werden und ein angemessener Finanzbeitrag anderer Partner geleistet wird, der mindestens dem Unionsbeitrag und den Stimmrechten der Union in den Leitungsgremien entspricht, sodass der Schutz der Interessen der Union im Rahmen der Partnerschaft gewährleistet ist. Zu diesem Zweck werden gemeinsame Unternehmen durch einen einzigen Gründungsrechtsakt gegründet, durch den zentrale Verwaltungsfunktionen gewährleistet sind. | öffentlich-privater oder öffentlich-öffentlicher Partnerschaften durchgeführt werden, die im Rahmen des Rahmenprogramms für Forschung und Innovation eingerichtet wurden, insbesondere indem Haushaltsvollzugsaufgaben gemäß Artikel 62 Absatz 1 Buchstabe c der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 gemeinsamen Unternehmen übertragen werden, die gemäß Artikel 187 AEUV gegründet wurden. Die Unterstützung aus dem ECF ist davon abhängig, dass die Unionsmittel effizient eingesetzt werden und ein angemessener Finanzbeitrag anderer Partner geleistet wird, der mindestens dem Unionsbeitrag und den Stimmrechten der Union in den Leitungsgremien entspricht, sodass der Schutz der Interessen der Union im Rahmen der Partnerschaft gewährleistet ist. Zu diesem Zweck werden gemeinsame Unternehmen durch einen einzigen Gründungsrechtsakt gegründet, durch den zentrale Verwaltungsfunktionen***, inklusive Governance-Strukturen*** gewährleistet sind***, wobei das Ziel verfolgt wird, für Transparenz und eine ausgewogene Vertretung zu sorgen***. |

Or. en

*Begründung*

*Eine wirksame Koordinierung zwischen dem ECF und anderen Instrumenten der Union ist von entscheidender Bedeutung, um Doppelarbeit zu verhindern, Synergieeffekte zu maximieren und eine kohärente Umsetzung sicherzustellen. Die Förderung langfristiger, ortsbezogener Investitionsansätze bei gleichzeitiger Verringerung des Verwaltungsaufwands wird die Zugänglichkeit für Begünstigte aller Größen verbessern und im Einklang mit den Zielen der Kohäsionspolitik zu nachhaltiger Wettbewerbsfähigkeit, Resilienz und territorialem Zusammenhalt in der gesamten Union beitragen.*

**Änderungsantrag 1917**
**Nicola Procaccini, Alessandro Ciriani, Elena Donazzan, Pietro Fiocchi, Lara Magoni, Francesco Torselli, Mariateresa Vivaldini**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 11**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (11) Soweit dies zur Erreichung der in Artikel 3 genannten Ziele erforderlich ist, können Teile des ECF im Rahmen öffentlich-privater oder öffentlich-öffentlicher Partnerschaften durchgeführt werden, die im Rahmen des Rahmenprogramms für Forschung und Innovation eingerichtet wurden, insbesondere indem Haushaltsvollzugsaufgaben gemäß Artikel 62 Absatz 1 Buchstabe c der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 gemeinsamen Unternehmen übertragen werden, die gemäß Artikel 187 AEUV gegründet wurden. Die Unterstützung aus dem ECF ist davon abhängig, dass die Unionsmittel effizient eingesetzt werden und ein angemessener Finanzbeitrag anderer Partner geleistet wird, der mindestens dem Unionsbeitrag und den Stimmrechten der Union in den Leitungsgremien entspricht, sodass der Schutz der Interessen der Union im Rahmen der Partnerschaft gewährleistet ist. Zu diesem Zweck werden gemeinsame Unternehmen durch einen einzigen Gründungsrechtsakt gegründet, durch den zentrale Verwaltungsfunktionen gewährleistet sind. | (11) Soweit dies zur Erreichung der in Artikel 3 genannten Ziele erforderlich ist, können Teile des ECF im Rahmen öffentlich-privater oder öffentlich-öffentlicher Partnerschaften durchgeführt werden, die im Rahmen des Rahmenprogramms für Forschung und Innovation eingerichtet wurden, insbesondere indem Haushaltsvollzugsaufgaben gemäß Artikel 62 Absatz 1 Buchstabe c der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 gemeinsamen Unternehmen übertragen werden, die gemäß Artikel 187 AEUV gegründet wurden. Die Unterstützung aus dem ECF ist davon abhängig, dass die Unionsmittel effizient eingesetzt werden und ein angemessener Finanzbeitrag anderer Partner geleistet wird, der mindestens dem Unionsbeitrag und den Stimmrechten der Union in den Leitungsgremien entspricht, sodass der Schutz der Interessen der Union im Rahmen der Partnerschaft gewährleistet ist. Zu diesem Zweck werden gemeinsame Unternehmen durch einen einzigen Gründungsrechtsakt gegründet, durch den zentrale Verwaltungsfunktionen***, inklusive Governance-Strukturen, sowie Transparenz und eine ausgewogene Vertretung*** gewährleistet sind. |

Or. en

**Änderungsantrag 1918**
**Andreas Glück, Morten Løkkegaard, Bart Groothuis**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 11**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (11) Soweit dies zur Erreichung der in Artikel 3 genannten Ziele erforderlich ist, können Teile des ECF im Rahmen | (11) Soweit dies zur Erreichung der in Artikel 3 genannten Ziele erforderlich ist, können Teile des ECF im Rahmen |

| | |
|---|---|
| öffentlich-privater oder öffentlich-öffentlicher Partnerschaften durchgeführt werden, die im Rahmen des Rahmenprogramms für Forschung und Innovation eingerichtet wurden, insbesondere indem Haushaltsvollzugsaufgaben gemäß Artikel 62 Absatz 1 Buchstabe c der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 gemeinsamen Unternehmen übertragen werden, die gemäß Artikel 187 AEUV gegründet wurden. Die Unterstützung aus dem ECF ist davon abhängig, dass die Unionsmittel effizient eingesetzt werden und ein angemessener Finanzbeitrag anderer Partner geleistet wird, der mindestens dem Unionsbeitrag und den Stimmrechten der Union in den Leitungsgremien entspricht, sodass der Schutz der Interessen der Union im Rahmen der Partnerschaft gewährleistet ist. Zu diesem Zweck werden gemeinsame Unternehmen durch einen einzigen Gründungsrechtsakt gegründet, durch den zentrale Verwaltungsfunktionen gewährleistet sind. | öffentlich-privater oder öffentlich-öffentlicher Partnerschaften durchgeführt werden, die im Rahmen des Rahmenprogramms für Forschung und Innovation eingerichtet wurden, insbesondere indem Haushaltsvollzugsaufgaben gemäß Artikel 62 Absatz 1 Buchstabe c der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 gemeinsamen Unternehmen übertragen werden, die gemäß Artikel 187 AEUV gegründet wurden. Die Unterstützung aus dem ECF ist davon abhängig, dass die Unionsmittel effizient eingesetzt werden und ein angemessener Finanzbeitrag ***und/oder Sachbeitrag*** anderer Partner geleistet wird, der mindestens dem Unionsbeitrag und den Stimmrechten der Union in den Leitungsgremien entspricht, sodass der Schutz der Interessen der Union im Rahmen der Partnerschaft gewährleistet ist. Zu diesem Zweck werden gemeinsame Unternehmen durch einen einzigen Gründungsrechtsakt gegründet, durch den zentrale Verwaltungsfunktionen gewährleistet sind. |

Or. en

**Änderungsantrag 1919**
**Krzysztof Hetman, Adam Jarubas, Borys Budka, Kamila Gasiuk-Pihowicz, Mirosława Nykiel**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 11 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(11a) Die Bewertung der Vorschläge stützt sich ausschließlich auf die Qualität und Güte des Vorschlags, ohne dass sich aus der Höhe des Kofinanzierungssatzes der Mitgliedstaaten Vor- oder Nachteile ergeben.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1920**
**Benedetta Scuderi**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 12**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (12) Zusätzlich zu den in Artikel 132 der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 genannten Gründen können Gewährungsverfahren und sich daraus ergebende rechtliche Verpflichtungen beendet werden, wenn die Ziele der Maßnahme wahrscheinlich nicht oder nicht innerhalb der festgelegten Fristen erreicht werden können oder die ***Maßnahme ihre politische Relevanz verloren hat***. | (12) Zusätzlich zu den in Artikel 132 der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 genannten Gründen können Gewährungsverfahren und sich daraus ergebende rechtliche Verpflichtungen beendet werden, wenn die Ziele der Maßnahme wahrscheinlich nicht oder nicht innerhalb der festgelegten Fristen erreicht werden können oder die ***Begünstigten nicht den Tarifverträgen bzw. einschlägigen sozial- und arbeitsrechtlichen Bestimmungen nachkommen***. |

Or. en

**Änderungsantrag 1921**
**Letizia Moratti, Massimiliano Salini, Fulvio Martusciello**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 12 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(12a) Bei allen großen Kooperationsprojekten und Maßnahmen der Wertschöpfungskette, die im Rahmen dieser Verordnung durchgeführt werden, sehen die Arbeitsprogramme die Durchführung der finanziellen Unterstützung für Dritte bzw. eine Kaskadenfinanzierung vor, um die Beteiligung von KMU und Start-up-Unternehmen zu erleichtern. Bei diesen Aufforderungen zur Einreichung von Vorschlägen kommen standardisierte Modelle und optimierte Prozesse zum Einsatz, um die Verwaltungskosten zu minimieren, und es werden mit Unterstützung lokaler Kontaktstellen*** |

***technische Hilfe und Fortbildungsmaßnahmen bereitgestellt, darunter Mentoring und Zugang zu modernster Infrastruktur.***

Or. en

**Änderungsantrag 1922**
**Yvan Verougstraete, Brigitte van den Berg, Christophe Grudler, Oihane Agirregoitia Martínez, Bart Groothuis**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 12 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(12a) Die Unionsunterstützung im Rahmen des ECF wird mit einer Finanzierungsintensität gewährt, die auf die Art, die Ziele und die besonderen Merkmale der geförderten Maßnahme abgestimmt ist, wobei dem Reifegrad und dem Umfang des Technologie-, Finanz- oder Marktrisikos in einer Weise Rechnung getragen wird, die mit den für die Unionsfinanzierung im Rahmen der Haushaltsordnung und anderer Unionsprogramme geltenden Grundsätzen im Einklang steht.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1923**
**Christian Ehler, Oliver Schenk, Matej Tonin, Adina Vălean, Pilar del Castillo Vera, Hildegard Bentele, Angelika Niebler, Eszter Lakos, Virgil-Daniel Popescu, Susana Solís Pérez, Dimitris Tsiodras**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 12 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(12a) Betrifft die geförderte Tätigkeit die Produktion von Waren in großem Maßstab und wird die Unterstützung in Form einer Finanzhilfen gewährt, so*** |

***erfolgt die Unterstützung in Form von produktionsbezogenen Anreizen.***

Or. en

**Änderungsantrag 1924**
**Aura Salla**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 12 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(12a) Betrifft die geförderte Tätigkeit die Produktion von Waren in großem Maßstab und wird die Unterstützung in Form einer Finanzhilfen gewährt, so erfolgt die Unterstützung in Form von produktionsbezogenen Anreizen.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1925**
**Jana Nagyová**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 – Absatz 12 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(12a) Wird eine Unterstützung der Union für lineare Infrastrukturen gewährt, so ist in den Jahresarbeitsprogrammen vorzusehen, dass mindestens 50 % der Mittel in Form von Finanzhilfen bereitgestellt werden.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1926**
**Benedetta Scuderi**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
| --- | --- |
| | ***Artikel 12a*** |
| | ***Regelung der Erfolgsbeteiligung*** |
| | ***(1) Werden Unionsmittel in Form einer Finanzhilfe für einen gewinnorientierten Rechtsträger bereitgestellt, so werden zwischen der Union und dem Begünstigten angemessene Regelung der Erfolgsbeteiligung festgelegt.*** |
| | ***Mit dieser Regelung wird dafür gesorgt, dass in Fällen, in denen die realisierten Erträge des geförderten Vorhabens die zum Zeitpunkt des Gewährungsbeschlusses genehmigten Basisszenario-Prognosen übersteigen, die während eines Zeitraums von bis zu fünf Kalenderjahren ab der letzten Auszahlung des Unionszuschusses erzielten Mehreinnahmen an den Unionshaushalt zurückgezahlt werden. Für die Zwecke dieses Absatzes werden diese Erträge anhand des internen Zinsfußes des unterstützten Vorhabens bewertet.*** |
| | ***Übersteigt der realisierte interne Zinsfuß den genehmigten internen Basis-Zinsfuß, so wird der über diesen genehmigten internen Basis-Zinsfuß hinausgehende Betrag in voller Höhe an den Unionshaushalt zurückgezahlt.*** |
| | ***(2) Wird die Unterstützung der Union in Form einer Haushaltsgarantie oder eines Finanzierungsinstruments, auch im Rahmen von Mischfinanzierungsmaßnahmen, gewährt, so werden zwischen der Union, den Durchführungspartnern und den Endempfängern angemessene Risiko-Nutzen-Regelungen getroffen. Mit diesen Regelungen wird sichergestellt, dass die Beteiligung der Union an den Risiken einem Vorhaben mit einer fairen und verhältnismäßigen Beteiligung an den mit diesem Vorhaben erzielten wirtschaftlichen Erträgen einhergeht.*** |
| | ***Wird die Unterstützung der Union*** |

***verwendet, um Erstverluste auszugleichen oder auf andere Weise das von privaten Investoren getragene Abwärtsrisiko zu verringern, so ist diese Unterstützung an die Bedingung geknüpft, dass durch einen entsprechenden Mechanismus sichergestellt wird, dass der Unionshaushalt proportional an dem etwaigen durch das unterstützte Vorhaben generierten Erfolg beteiligt wird.***

***Diese Beteiligung erfolgt zusätzlich zu allen sonstigen Einnahmen der Union, einschließlich Garantiegebühren, Zinsen, Vergütungen oder sonstiger Beträge, und wird unter Bezugnahme auf den in Absatz 1 festgelegten Mechanismus für Ertragsüberschüsse berechnet, wobei eine Anpassung entsprechen der Art der Haushaltsgarantie oder des Finanzierungsinstruments erforderlich ist.***

***Bei Mischfinanzierungsmaßnahmen wird in den detaillierten Regelungen zwischen Erträgen, die auf die rückzahlbare Unterstützung zurückzuführen sind, und Erträgen, die auf die Komponente der nicht rückzahlbaren Unterstützung zurückzuführen sind, unterschieden.***

***Alle Erträge, die im Rahmen dieser Verordnung im Zusammenhang mit der Unterstützung der Union erzielt und von den Durchführungspartnern vereinnahmt werden, sind gemäß Artikel 212 Absatz 3 der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 in den Unionshaushalt einzustellen.***

***(3) Die gemäß den Absätzen 1 und 2 erzielten Erträge gelten als zweckgebundene interne Einnahmen im Sinne von Artikel 21 Absatz 5 der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509.***

***(4) Die Kommission erlässt gemäß Artikel 84 delegierte Rechtsakte zur Ergänzung dieser Verordnung, in denen die für die Anwendung dieses Artikels erforderlichen Methoden und detaillierten Regelungen festgelegt werden, einschließlich der Berechnung der erzielten Erträge und***

***überschüssigen Erträge, der Behandlung verschiedener Formen der Unionsunterstützung und Kategorien von Begünstigten, der geltenden Schwellenwerte und Bezugszeiträume, der Berichterstattungs- und Prüfungspflichten und der Modalitäten für die Rückzahlung an den Unionshaushalt.***

Or. en

**Änderungsantrag 1927**
**Jana Nagyová, Ondřej Knotek, Tomáš Kubín, Klara Dostalova, András Gyürk, Vilis Krištopans, Ewa Zajączkowska-Hernik, Afroditi Latinopoulou, Anna Bryłka, Jorge Buxadé Villalba, António Tânger Corrêa**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 12 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***Artikel 12a*** |
| | ***Bei der Mittelzuweisung ist durch die Einbeziehung von Kriterien der inklusiven Exzellenz eine ausgewogene geografische Verteilung der Mittel sicherzustellen. Mindestens 25 % des Haushalts, der bis zur Halbzeit vorgesehen ist, sollten Konsortien vorbehalten sein, an denen mindestens ein Partner aus Mitgliedstaaten beteiligt ist, die im neuesten in Artikel 2 Nummer 4a genannten Europäischen Innovationsanzeiger als „mäßige Innovatoren“ oder „aufstrebende Innovatoren“ eingestuft werden. Im Rahmen der Bewertungskriterien sollte die Einbindung aufstrebender Innovationsökosysteme in europäische strategische Wertschöpfungsketten honoriert werden.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1928**
**Diana Iovanovici Şoşoacă**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 13 – Absatz 4**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (4) Die Organe, Einrichtungen und sonstigen Stellen der Union, die an der Ausführung des Haushaltsplans der Union beteiligt sind, haben Zugang zu Informationen, einschließlich Verschlusssachen, die für die Durchführung der Gewährungsverfahren, die Durchführung von Maßnahmen, einschließlich Berichterstattung und Zahlungen, sowie für Kontrollen, Überprüfungen, Rechnungsprüfungen und Untersuchungen erforderlich sind. | (4) Die Organe, Einrichtungen und sonstigen Stellen der Union, die an der Ausführung des Haushaltsplans der Union beteiligt sind, haben Zugang zu Informationen, einschließlich Verschlusssachen, die für die Durchführung der Gewährungsverfahren, die Durchführung von Maßnahmen, einschließlich Berichterstattung und Zahlungen, sowie für Kontrollen, Überprüfungen, Rechnungsprüfungen und Untersuchungen erforderlich sind***, wobei hierfür klare Bestimmungen und Bedingungen für den Zugang gegeben sein müssten, einschließlich für die Dauer des Zugangs***. |

Or. ro

**Änderungsantrag 1929**
**András Gyürk**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 13 – Absatz 5**
Vorschlag für eine Verordnung
Artikel 13 – Absatz 5

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (5) Um die Einhaltung der Anforderungen der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509, einschließlich der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung, zu gewährleisten, werden in allen Phasen der Gewährungsverfahren, die Verschlusssachen umfassen, Verwaltungsdaten, die für die Bewertung, Gewährung und Prüfung der Unionsunterstützung erforderlich und auf | (5) Um die Einhaltung der Anforderungen der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509, einschließlich der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung, zu gewährleisten, werden in allen Phasen der Gewährungsverfahren, die Verschlusssachen umfassen, Verwaltungsdaten, die für die Bewertung, Gewährung und Prüfung der Unionsunterstützung erforderlich und auf |

| | |
|---|---|
| Rechts-, Finanz- und Verfahrensinformationen beschränkt sind, als nicht als Verschlusssache eingestufte vertrauliche Informationen behandelt. | Rechts-, Finanz- und Verfahrensinformationen beschränkt sind, als nicht als Verschlusssache eingestufte vertrauliche Informationen behandelt***, es sei denn, verteidigungs- und sicherheitspolitische Erwägungen erfordern eine andere Vorgehensweise***. |

Or. en

**Änderungsantrag 1930**
**Niels Flemming Hansen**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 13 – Absatz 5 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(5a) Die Kommission ist verpflichtet, klare und umfassende Leitlinien für den Umgang mit vertraulichen, sensiblen und als Verschlusssache eingestuften Informationen zu erstellen. Sie stellt sicher, dass bei der Ausarbeitung von Einstufungsleitlinien für Verschlusssachen die operative Fähigkeit von Rechtsträger jeglicher Größe, einschließlich Forschungseinrichtungen und Teilnehmern des öffentlichen Sektors, berücksichtigt wird, damit sie dieser Anforderungen in ihrem spezifischen operativen Umfeld wirksam umsetzen können.*** |

Or. en

*Begründung*

*Unklarheiten bei der Einstufung von Informationen führen zu erheblichen Hindernissen für die Beteiligung in strategischen Sektoren. Mit dieser Bestimmung werden klare Leitlinien vorgeschrieben, die auf die Interessenträger ausgerichtet sind, um von Beginn des ECF und des RP10 an für Betriebssicherheit und Durchführbarkeit zu sorgen und verwaltungsbedingte Reibungen für alle Begünstigten zu verhindern.*

**Änderungsantrag 1931**

**Yvan Verougstraete, Morten Løkkegaard, Christophe Grudler, Barry Andrews, Oihane Agirregoitia Martínez**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Überschrift**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| Governance ***und Beratungsausschüsse*** | Governance |

Or. en

**Änderungsantrag 1932**
**Sarah Knafo**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 1**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (1) Es ***wird*** ein Strategischer Ausschuss der Interessenträger eingerichtet. | (1) Es ***werden ein Lenkungsausschuss der Mitgliedstaaten und*** ein Strategischer Ausschuss der Interessenträger eingerichtet. ***Der Lenkungsausschuss der Mitgliedstaaten setzt sich aus je einem Vertreter pro Mitgliedstaat zusammen und gibt vor der Annahme jedes Arbeitsprogramms eine Stellungnahme zu seinen strategischen Ausrichtungen, der vorläufigen Aufteilung der Mittel und der Inanspruchnahme von Ausnahmen von wettbewerblichen Verfahren ab. Die Stellungnahme des Lenkungsausschusses der Mitgliedstaaten wird dem Europäischen Parlament und dem Rat übermittelt.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1933**
**Yvan Verougstraete, Stine Bosse, Grégory Allione, Christophe Grudler, Barry Andrews, Emma Wiesner, Oihane Agirregoitia Martínez**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 1**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (1) ***Es wird ein Strategischer Ausschuss der Interessenträger eingerichtet***. | (1) ***Die Kommission richtet einen Mechanismus zur Koordinierung der Wettbewerbsfähigkeit als übergreifenden Steuerungsrahmen des ECF ein, um seine langfristige strategische Ausrichtung zu unterstützen und die Abstimmung zwischen dem ECF und den einschlägigen politischen Maßnahmen und Finanzierungsinstrumenten der Union und der Mitgliedstaaten sicherzustellen, unter anderem durch die wirksame Einbeziehung regionaler und lokaler Gebietskörperschaften***. |

Or. en

**Änderungsantrag 1934**
**Marc Botenga**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 1**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (1) Es wird ein ***Strategischer*** Ausschuss ***der Interessenträger*** eingerichtet. | (1) Es wird ein ***gemeinsamer*** Ausschuss ***für die Zukunft der Industrie*** eingerichtet. |

Or. en

**Änderungsantrag 1935**
**Raúl de la Hoz Quintano**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 1**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (1) Es wird ein ***Strategischer*** Ausschuss der Interessenträger eingerichtet. | (1) Es wird ein Ausschuss der Interessenträger eingerichtet. |

Or. en

**Änderungsantrag 1936**
**Radan Kanev**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 2**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (2) Die Mitglieder des Strategischen Ausschusses der Interessenträger des ECF werden von der Kommission nach einem offenen Aufruf zur Einreichung von Nominierungen oder zur Interessenbekundung oder zu beidem ***– je nachdem, welches Verfahren die Kommission für zweckmäßiger erachtet –*** unter Berücksichtigung der notwendigen Ausgewogenheit in Bezug auf Sektor, Organisationstyp einschließlich privater Anleger, Größe, Fachwissen, Geschlecht, Alter und geografischer Verteilung ernannt. Die Amtszeit der Mitglieder des Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal verlängert werden. Die Mitglieder des Ausschusses sollten Integrität und Redlichkeit wahren. | (2) Die Mitglieder des Strategischen Ausschusses der Interessenträger des ECF werden von der Kommission nach einem offenen Aufruf zur Einreichung von Nominierungen oder zur Interessenbekundung oder zu beidem unter Berücksichtigung der notwendigen Ausgewogenheit in Bezug auf Sektor, Organisationstyp einschließlich privater Anleger, Größe, Fachwissen, Geschlecht, Alter und geografischer Verteilung ernannt. Die Amtszeit der Mitglieder des Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal verlängert werden. Die ***Kommission organisiert die Ernennungen so, dass für eine gestaffelte Neubesetzung des Ausschusses gesorgt wird, sodass in der Regel nicht mehr als die Hälfte und nicht weniger als ein Drittel der Mitglieder am Ende einer bestimmten Amtszeit ersetzt werden, und zwar sowohl für den Ausschuss als Ganzes als auch, soweit möglich, innerhalb jeder Zusammensetzung nach Politikbereich. Die*** Mitglieder des Ausschusses sollten Integrität und Redlichkeit wahren ***und strengen Vorschriften über die Unabhängigkeit und die Vermeidung und Bewältigung von Interessenkonflikten unterliegen, einschließlich der Verpflichtung, eine Interessenerklärung vorzulegen und diese gegebenenfalls zu aktualisieren***. |

Or. en

**Änderungsantrag 1937**
**Bruno Tobback, Thomas Pellerin-Carlin, Yannis Maniatis, Nicolás González Casares**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 2**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (2) Die Mitglieder des Strategischen Ausschusses der Interessenträger des ECF werden von der Kommission nach einem offenen Aufruf zur Einreichung von Nominierungen oder zur Interessenbekundung oder zu beidem – je nachdem, welches Verfahren die Kommission für zweckmäßiger erachtet – ***unter Berücksichtigung der notwendigen Ausgewogenheit*** in Bezug auf Sektor, Organisationstyp ***einschließlich privater Anleger,*** Größe, Fachwissen, Geschlecht, Alter und ***geografischer*** Verteilung ***ernannt***. Die Amtszeit der Mitglieder des Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal verlängert werden. Die Mitglieder des Ausschusses ***sollten*** Integrität und Redlichkeit wahren. | (2) Die Mitglieder des Strategischen Ausschusses der Interessenträger des ECF werden von der Kommission nach einem offenen Aufruf zur Einreichung von Nominierungen oder zur Interessenbekundung oder zu beidem – je nachdem, welches Verfahren die Kommission für zweckmäßiger erachtet – ***ernannt. Die Mitglieder des Ausschusses werden auf der Grundlage ihres wissenschaftlichen, akademischen, finanziellen oder beruflichen Fachwissens und ihrer Erfahrung in den einschlägigen Branchen oder dem Investitionsumfeld ernannt. Die Kommission trägt auch der Notwendigkeit Rechnung, eine ausgewogene Vertretung*** in Bezug auf Sektor, Organisationstyp ***und -***größe, Fachwissen, Geschlecht, Alter und ***geografische*** Verteilung ***sicherzustellen. Dem Ausschuss gehören Vertreter von Interessenträgern und Innovatoren aus der Industrie, Vertreter der akademischen Kreise und der Wissenschaft, der Zivilgesellschaft und der Sozialwirtschaft, regionaler und lokaler Gebietskörperschaften, Durchführungspartner sowie private und sonstige Investoren an***. Die Amtszeit der Mitglieder des Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal verlängert werden. Die Mitglieder des Ausschusses ***müssen*** Integrität und Redlichkeit wahren. |

Or. en

*Begründung*

*This amendment clarifies the criteria for the appointment and composition of the ECF Strategic Stakeholders Board. By emphasizing expertise and ensuring balanced representation across sectors, stakeholders and geographical areas, the amendment strengthens the Board's capacity to provide high-quality strategic advice. Including representatives from industry, academia, civil society, regional and local authorities and investors ensures that the Board reflects the diversity of actors involved in the Union's*

*competitiveness and investment ecosystem, thereby enhancing the legitimacy and effectiveness of its work.*

**Änderungsantrag 1938**
**Marc Botenga**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 2**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (2) Die Mitglieder des ***Strategischen*** Ausschusses ***der Interessenträger des ECF*** werden von der Kommission ***nach einem*** offenen Aufruf zur ***Einreichung von Nominierungen oder zur*** Interessenbekundung oder zu beidem ***– je nachdem, welches Verfahren die Kommission für zweckmäßiger erachtet – unter Berücksichtigung der notwendigen Ausgewogenheit*** in Bezug auf Sektor***, Organisationstyp einschließlich privater Anleger, Größe***, Fachwissen, Geschlecht, Alter und ***geografischer*** Verteilung ***ernannt***. Die Amtszeit der Mitglieder des Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal verlängert werden. Die Mitglieder des Ausschusses ***sollten*** Integrität und Redlichkeit wahren. | (2) Die Mitglieder des Ausschusses werden von der Kommission ***in Absprache mit dem Europäischen Parlament und den Mitgliedstaaten im Anschluss an einen*** offenen Aufruf zur ***Nominierung,*** Interessenbekundung oder zu beidem ***ernannt. Der Ausschuss setzt sich aus Vertretern nationaler/regionaler Gebietskörperschaften, strategischer Sektoren, Gewerkschaften, öffentlicher Forschungseinrichtungen und der breiten Öffentlichkeit in einem ausgewogenen Verhältnis zusammen, wobei auch die Notwendigkeit eines ausgewogenen Verhältnisses*** in Bezug auf Sektor, Fachwissen, Geschlecht, Alter und ***geografische*** Verteilung ***achten ist. Kein Sektor darf über eine Mehrheit verfügen***. Die Amtszeit der Mitglieder des Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal verlängert werden. Die Mitglieder des Ausschusses ***dürfen sich nicht in einem Interessenkonflikt befinden und müssen*** Integrität und Redlichkeit wahren. ***Das Europäische Parlament ernennt zwei zusätzliche Vertreter. Den Vorsitz im Ausschuss führt ein Vertreter der Kommission.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1939**
**Benedetta Scuderi**

**Vorschlag für eine Verordnung**

**Artikel 14 – Absatz 2**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (2) Die Mitglieder des Strategischen Ausschusses der Interessenträger des ECF werden von der Kommission nach einem offenen Aufruf zur Einreichung von Nominierungen oder zur Interessenbekundung oder zu beidem – je nachdem, welches Verfahren die Kommission für zweckmäßiger erachtet – ***unter Berücksichtigung der notwendigen*** Ausgewogenheit in Bezug auf Sektor, Organisationstyp ***einschließlich privater Anleger,*** Größe, Fachwissen, Geschlecht, Alter und ***geografischer*** Verteilung ***ernannt***. Die Amtszeit der Mitglieder des Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal verlängert werden. Die Mitglieder des Ausschusses ***sollten*** Integrität und Redlichkeit wahren. | (2) Die Mitglieder des Strategischen Ausschusses der Interessenträger des ECF werden von der Kommission nach einem offenen***, fairen und transparenten*** Aufruf zur Einreichung von Nominierungen oder zur Interessenbekundung oder zu beidem – je nachdem, welches Verfahren die Kommission für zweckmäßiger erachtet – ***ernannt. Die Mitglieder des Ausschusses werden in erster Linie auf der Grundlage ihres wissenschaftlichen oder praxisorientierten Fachwissens hinsichtlich der Sektoren und des Investitionsumfelds ernannt. Darüber hinaus berücksichtigt die Kommission die notwendige*** Ausgewogenheit in Bezug auf Sektor ***und Disziplin***, ***etwa ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Mitgliedern des Privatsektors und Mitgliedern, die im allgemeinen Interesse tätig sind, den*** Organisationstyp ***und -*** größe, Fachwissen, Geschlecht, Alter und ***geografische*** Verteilung. Die Amtszeit der Mitglieder des Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal verlängert werden. Die Mitglieder des Ausschusses ***müssen die*** Integrität und Redlichkeit wahren. |

Or. en

**Änderungsantrag 1940**
**Paolo Borchia, Isabella Tovaglieri, Raffaele Stancanelli**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 2**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (2) Die Mitglieder des Strategischen Ausschusses der Interessenträger des ECF werden von der Kommission nach einem offenen Aufruf zur Einreichung von Nominierungen oder zur | (2) Die Mitglieder des Strategischen Ausschusses der Interessenträger des ECF werden von der Kommission nach einem offenen Aufruf zur Einreichung von Nominierungen oder zur |

| | |
|---|---|
| Interessenbekundung oder zu beidem – je nachdem, welches Verfahren die Kommission für zweckmäßiger erachtet – unter Berücksichtigung der notwendigen Ausgewogenheit in Bezug auf Sektor, Organisationstyp einschließlich privater Anleger, Größe, Fachwissen, Geschlecht, Alter und geografischer Verteilung ernannt. Die Amtszeit der Mitglieder des Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal verlängert werden. Die Mitglieder des Ausschusses sollten Integrität und Redlichkeit wahren. | Interessenbekundung oder zu beidem – je nachdem, welches Verfahren die Kommission für zweckmäßiger erachtet – unter Berücksichtigung der notwendigen Ausgewogenheit in Bezug auf Sektor, Organisationstyp einschließlich privater Anleger, Größe, Fachwissen, Geschlecht, Alter und geografischer Verteilung ernannt. ***Es wird für eine angemessene und ausgewogene Vertretung von Kleinstunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen, auch durch ihre Vertretungsorganisationen, gesorgt. Die Kommission garantiert einen ständigen Sitz für einen Vertreter von Kleinstunternehmen und KMU im Ausschuss.*** Die Amtszeit der Mitglieder des Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal verlängert werden. Die Mitglieder des Ausschusses sollten Integrität und Redlichkeit wahren. |

Or. en

*Begründung*

*Regionale und lokale Gebietskörperschaften sollten im Ausschuss der strategischen Interessenträger des ECF vertreten sein, da sie über Kenntnisse aus erster Hand zu dem wirtschaftlichen Gefüge in dem betreffenden Gebiet verfügen. Organisationen, die Kleinstunternehmen und KMU vertreten, müssen einen garantierten ständigen Sitz erhalten, damit die Prioritäten des Fonds die Bedürfnisse der überwiegenden Mehrheit der europäischen Unternehmen abbilden.*

**Änderungsantrag 1941**
**Letizia Moratti, Massimiliano Salini, Fulvio Martusciello**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 2**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (2) Die Mitglieder des Strategischen Ausschusses der Interessenträger des ECF werden von der Kommission nach einem offenen Aufruf zur Einreichung von Nominierungen oder zur Interessenbekundung oder zu beidem – je nachdem, welches Verfahren die | (2) Die Mitglieder des Strategischen Ausschusses der Interessenträger des ECF werden von der Kommission ***auf der Grundlage eindeutiger Auswahlkriterien*** nach einem offenen Aufruf zur Einreichung von Nominierungen oder zur Interessenbekundung oder zu beidem – je |

Kommission für zweckmäßiger erachtet – ***unter*** Berücksichtigung ***der notwendigen Ausgewogenheit in Bezug auf Sektor, Organisationstyp einschließlich privater Anleger, Größe,*** Fachwissen, Geschlecht, Alter und geografischer Verteilung ***ernannt***. Die Amtszeit der Mitglieder des Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal verlängert werden. Die Mitglieder des Ausschusses sollten Integrität und Redlichkeit wahren.

nachdem, welches Verfahren die Kommission für zweckmäßiger erachtet – ***ernannt. Um den ECF an den Marktgegebenheiten auszurichten, vorhersehbare mehrjährige Investitionspipelines zu unterstützen und private Investitionen zu mobilisieren, sollte die Beteiligung von Sachverständigen aus der europäischen und nationalen Industrie jeder Größe, FuI-Vertretern und privaten Investoren sichergestellt werden, um so eine wirklich ausgewogene Zusammensetzung und*** Berücksichtigung ***von*** Fachwissen, Geschlecht, Alter und geografischer Verteilung ***sicherzustellen***. Die Amtszeit der Mitglieder des Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal verlängert werden. Die Mitglieder des Ausschusses sollten Integrität und Redlichkeit wahren.

Or. en

**Änderungsantrag 1942**
**András Gyürk**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 2**
Vorschlag für eine Verordnung
Artikel 14 – Absatz 2

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (2) Die Mitglieder des Strategischen Ausschusses der Interessenträger des ECF werden von der Kommission nach einem offenen Aufruf zur Einreichung von Nominierungen oder zur Interessenbekundung oder zu beidem – je nachdem, welches Verfahren die Kommission für zweckmäßiger erachtet – unter Berücksichtigung der notwendigen Ausgewogenheit in Bezug auf Sektor, Organisationstyp einschließlich privater ***Anleger***, Größe, Fachwissen, Geschlecht, Alter und geografischer Verteilung ernannt. Die Amtszeit der Mitglieder des Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und | (2) Die Mitglieder des Strategischen Ausschusses der Interessenträger des ECF werden von der Kommission nach einem offenen Aufruf zur Einreichung von Nominierungen oder zur Interessenbekundung oder zu beidem – je nachdem, welches Verfahren die Kommission für zweckmäßiger erachtet – unter Berücksichtigung der notwendigen Ausgewogenheit in Bezug auf Sektor, Organisationstyp***,*** einschließlich privater ***Investoren, Hochschulen und Forschungseinrichtungen***, Größe, Fachwissen, Geschlecht, Alter und geografischer Verteilung ernannt***. Der*** |

kann einmal verlängert werden. Die Mitglieder des Ausschusses sollten Integrität und Redlichkeit wahren.

***Strategische Ausschuss der Interessenträger setzt sich aus mindestens einem Bewerber pro Mitgliedstaat zusammen, um sicherzustellen, dass alle Mitgliedstaaten bei der strategischen Ausrichtung des ECF eine Stimme haben***. Die Amtszeit der Mitglieder des Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal verlängert werden. Die Mitglieder des Ausschusses sollten Integrität und Redlichkeit wahren.

Or. en

**Änderungsantrag 1943**
**Jaroslava Pokorná Jermanová, Jana Nagyová**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 2**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (2) Die Mitglieder des Strategischen Ausschusses der Interessenträger des ECF werden von der Kommission nach einem offenen Aufruf zur Einreichung von Nominierungen oder zur Interessenbekundung oder zu beidem – je nachdem, welches Verfahren die Kommission für zweckmäßiger erachtet – unter Berücksichtigung der notwendigen Ausgewogenheit in Bezug auf Sektor, Organisationstyp einschließlich privater ***Anleger***, Größe, Fachwissen, Geschlecht, Alter und geografischer Verteilung ernannt. Die Amtszeit der Mitglieder des Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal verlängert werden. Die Mitglieder des Ausschusses sollten Integrität und Redlichkeit wahren. | (2) Die Mitglieder des Strategischen Ausschusses der Interessenträger des ECF werden von der Kommission nach einem offenen Aufruf zur Einreichung von Nominierungen oder zur Interessenbekundung oder zu beidem – je nachdem, welches Verfahren die Kommission für zweckmäßiger erachtet – unter Berücksichtigung der notwendigen Ausgewogenheit in Bezug auf Sektor, Organisationstyp***,*** einschließlich privater ***Investoren, Hochschulen und Forschungseinrichtungen***, Größe, Fachwissen, Geschlecht, Alter und geografischer Verteilung ernannt***. Der Strategische Ausschuss der Interessenträger setzt sich aus mindestens einem Bewerber pro Mitgliedstaat zusammen, um sicherzustellen, dass alle Mitgliedstaaten bei der strategischen Ausrichtung des ECF eine Stimme haben***. Die Amtszeit der Mitglieder des Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal verlängert werden. Die Mitglieder des Ausschusses sollten |

Integrität und Redlichkeit wahren.

Or. en

**Änderungsantrag 1944**
**Nicolás González Casares, Mohammed Chahim, Elena Sancho Murillo, Lina Gálvez, Yannis Maniatis, Thomas Pellerin-Carlin, Annalisa Corrado, Christophe Clergeau, Bruno Tobback, Sofie Eriksson**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 2**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (2) Die Mitglieder des Strategischen Ausschusses der Interessenträger des ECF werden von der Kommission nach einem offenen Aufruf zur Einreichung von Nominierungen oder zur Interessenbekundung oder zu beidem – je nachdem, welches Verfahren die Kommission für zweckmäßiger erachtet – ***unter Berücksichtigung der notwendigen*** Ausgewogenheit in Bezug auf Sektor, Organisationstyp einschließlich privater Anleger, Größe***,*** Fachwissen, Geschlecht, Alter und ***geografischer*** Verteilung ***ernannt***. Die Amtszeit der Mitglieder des Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal verlängert werden. Die Mitglieder des Ausschusses sollten Integrität und Redlichkeit wahren. | (2) Die Mitglieder des Strategischen Ausschusses der Interessenträger des ECF werden von der Kommission nach einem offenen ***und transparenten*** Aufruf zur Einreichung von Nominierungen oder zur Interessenbekundung oder zu beidem – je nachdem, welches Verfahren die Kommission für zweckmäßiger erachtet – ***ernannt. Die Mitglieder des Ausschusses werden in erster Linie auf der Grundlage ihres wissenschaftlichen, technischen oder praxisorientierten Fachwissens hinsichtlich der Sektoren und des Investitionsumfelds ernannt. Insgesamt berücksichtigt die Kommission die notwendige*** Ausgewogenheit in Bezug auf Sektor, Organisationstyp***,*** einschließlich privater Anleger, ***und*** Größe ***sowie in Bezug auf wissenschaftliches*** Fachwissen***, die Beteiligung der Zivilgesellschaft***, Geschlecht, Alter und ***geografische*** Verteilung. Die Amtszeit der Mitglieder des Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal verlängert werden. Die Mitglieder des Ausschusses sollten Integrität und Redlichkeit wahren. |

Or. en

**Änderungsantrag 1945**
**Nicola Procaccini, Carlo Fidanza, Alessandro Ciriani, Elena Donazzan, Pietro Fiocchi, Lara Magoni, Francesco Torselli, Mariateresa Vivaldini**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 2**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (2) Die Mitglieder des Strategischen Ausschusses der Interessenträger des ECF werden von der Kommission nach einem offenen Aufruf zur Einreichung von Nominierungen oder zur Interessenbekundung oder zu beidem – je nachdem, welches Verfahren die Kommission für zweckmäßiger erachtet – ***unter Berücksichtigung der notwendigen Ausgewogenheit in Bezug auf Sektor, Organisationstyp einschließlich privater Anleger, Größe, Fachwissen, Geschlecht, Alter und geografischer Verteilung*** ernannt. Die Amtszeit der Mitglieder des Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal verlängert werden. Die Mitglieder des Ausschusses ***sollten*** Integrität und Redlichkeit wahren. | (2) Die Mitglieder des Strategischen Ausschusses der Interessenträger des ECF werden von der Kommission nach ***einem transparenten Verfahren auf der Grundlage klarer Auswahlkriterien und*** einem offenen Aufruf zur Einreichung von Nominierungen oder zur Interessenbekundung oder zu beidem – je nachdem, welches Verfahren die Kommission für zweckmäßiger erachtet – ernannt***; sie umfassen Sachverständige aus der europäischen und nationalen Wirtschaft sowie repräsentative FuI-Organisationen und private Investoren, wobei eine wirklich ausgewogene Zusammensetzung sicherzustellen ist. Eine konstruktive Einbeziehung der Industrie wird als wesentlich erachtet, um den ECF an den Marktgegebenheiten auszurichten, vorhersehbare mehrjährige Investitionspipelines zu unterstützen und private Investitionen zu mobilisieren***. Die Amtszeit der Mitglieder des Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal verlängert werden. Die Mitglieder des Ausschusses ***müssen die*** Integrität und Redlichkeit wahren. |

Or. en

**Änderungsantrag 1946**
**Matthias Ecke**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 2**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (2) Die Mitglieder des Strategischen Ausschusses der Interessenträger des ECF werden von der Kommission nach einem offenen Aufruf zur Einreichung von | (2) Die Mitglieder des Strategischen Ausschusses der Interessenträger des ECF werden von der Kommission nach einem offenen Aufruf zur Einreichung von |

Nominierungen oder zur Interessenbekundung oder zu beidem – je nachdem, welches Verfahren die Kommission für zweckmäßiger erachtet – unter Berücksichtigung der notwendigen Ausgewogenheit in Bezug auf Sektor, Organisationstyp einschließlich privater Anleger, Größe, Fachwissen, Geschlecht, Alter und geografischer Verteilung ernannt. Die Amtszeit der Mitglieder des Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal verlängert werden. Die Mitglieder des Ausschusses sollten Integrität und Redlichkeit wahren.

Nominierungen oder zur Interessenbekundung oder zu beidem – je nachdem, welches Verfahren die Kommission für zweckmäßiger erachtet – unter Berücksichtigung der notwendigen Ausgewogenheit in Bezug auf Sektor, Organisationstyp einschließlich privater Anleger, Größe, Fachwissen, Geschlecht, Alter und geografischer Verteilung ernannt. ***Es muss eine ausgewogene Vertretung der Sozialpartner im Strategischen Ausschuss der Interessenträger erreicht werden.*** Die Amtszeit der Mitglieder des Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal verlängert werden. Die Mitglieder des Ausschusses sollten Integrität und Redlichkeit wahren. ***Der Strategische Ausschuss der Interessenträger verabschiedet jährliche Stellungnahmen, die bei der Ausarbeitung der jährlichen Arbeitsprogramme berücksichtigt werden müssen.***

Or. en

**Änderungsantrag 1947**
**Oihane Agirregoitia Martínez**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 2**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (2) Die Mitglieder des Strategischen Ausschusses der Interessenträger des ECF werden von der Kommission nach einem offenen Aufruf zur Einreichung von Nominierungen oder zur Interessenbekundung oder zu beidem – je nachdem, welches Verfahren die Kommission für zweckmäßiger erachtet – unter Berücksichtigung der notwendigen Ausgewogenheit in Bezug auf Sektor, Organisationstyp einschließlich privater Anleger, Größe, Fachwissen, Geschlecht, Alter und geografischer Verteilung ernannt. Die Amtszeit der Mitglieder des | (2) Die Mitglieder des Strategischen Ausschusses der Interessenträger des ECF werden von der Kommission nach einem offenen Aufruf zur Einreichung von Nominierungen oder zur Interessenbekundung oder zu beidem – je nachdem, welches Verfahren die Kommission für zweckmäßiger erachtet – unter Berücksichtigung der notwendigen Ausgewogenheit in Bezug auf Sektor, Organisationstyp einschließlich privater Anleger, ***regionaler und lokaler Gebietskörperschaften,*** Größe, Fachwissen, Geschlecht, Alter und |

Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal verlängert werden. Die Mitglieder des Ausschusses sollten Integrität und Redlichkeit wahren.

geografischer Verteilung ernannt***. Neben dem Strategischen Beratungsausschuss sollten auch regionale und lokale Gebietskörperschaften in die verschiedenen offiziellen Leitungsstrukturen einbezogen werden, die im Rahmen dieser Verordnung entwickelt werden***. Die Amtszeit der Mitglieder des Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal verlängert werden. Die Mitglieder des Ausschusses sollten Integrität und Redlichkeit wahren.

Or. en

**Änderungsantrag 1948**
**Laura Ballarín Cereza**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 2**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (2) Die Mitglieder des Strategischen Ausschusses der Interessenträger des ECF werden von der Kommission nach einem offenen Aufruf zur Einreichung von Nominierungen oder zur Interessenbekundung oder zu beidem – je nachdem, welches Verfahren die Kommission für zweckmäßiger erachtet – unter Berücksichtigung der notwendigen Ausgewogenheit in Bezug auf Sektor, Organisationstyp einschließlich privater Anleger, Größe, Fachwissen, Geschlecht, Alter und geografischer Verteilung ernannt. Die Amtszeit der Mitglieder des Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal verlängert werden. Die Mitglieder des Ausschusses sollten Integrität und Redlichkeit wahren. | (2) Die Mitglieder des Strategischen Ausschusses der Interessenträger des ECF werden von der Kommission nach einem offenen Aufruf zur Einreichung von Nominierungen oder zur Interessenbekundung oder zu beidem – je nachdem, welches Verfahren die Kommission für zweckmäßiger erachtet – unter Berücksichtigung der notwendigen Ausgewogenheit in Bezug auf Sektor, Organisationstyp einschließlich privater Anleger, ***regionaler Gebietskörperschaften,*** Größe, Fachwissen, Geschlecht, Alter und geografischer Verteilung ernannt. Die Amtszeit der Mitglieder des Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal verlängert werden. Die Mitglieder des Ausschusses sollten Integrität und Redlichkeit wahren. ***Neben dem Strategischen Beratungsausschuss sollten auch regionale und lokale Gebietskörperschaften in die verschiedenen offiziellen Leitungsstrukturen einbezogen werden,*** |

***die im Rahmen dieser Verordnung entwickelt werden.***

Or. en

*Begründung*

*Regionen, insbesondere solche mit bedeutenden Innovationstätigkeiten, sollten in strukturierter Weise im Strategieausschuss des Europäischen Fonds für Wettbewerbsfähigkeit vertreten sein. Als zentrale Akteure und Knotenpunkte, an denen sich Arbeitsplätze, Unternehmen und Investitionen konzentrieren, verfügen die Regionen über Kenntnisse aus erster Hand hinsichtlich Investitionsbedürfnissen, Marktlücken und politischen Prioritäten und spielen eine entscheidende Rolle bei der Schaffung attraktiver Rahmenbedingungen für Unternehmen und Investoren – zusätzlich zu ihrer Funktion als öffentliche Auftraggeber –, wodurch sie die allgemeine Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft stärken.*

**Änderungsantrag 1949**
**Christophe Grudler, Yvan Verougstraete, Morten Løkkegaard**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 2**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (2) Die Mitglieder des Strategischen Ausschusses der Interessenträger des ECF werden von der Kommission nach einem offenen Aufruf zur Einreichung von Nominierungen oder zur Interessenbekundung oder zu beidem – je nachdem, welches Verfahren die Kommission für zweckmäßiger erachtet – unter Berücksichtigung der notwendigen Ausgewogenheit in Bezug auf Sektor, Organisationstyp einschließlich privater Anleger, Größe, Fachwissen, Geschlecht, Alter und geografischer Verteilung ernannt. Die Amtszeit der Mitglieder des Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal verlängert werden. Die Mitglieder des Ausschusses sollten Integrität und Redlichkeit wahren. | (2) Die Mitglieder des Strategischen Ausschusses der Interessenträger des ECF werden von der Kommission nach einem offenen Aufruf zur Einreichung von Nominierungen oder zur Interessenbekundung oder zu beidem – je nachdem, welches Verfahren die Kommission für zweckmäßiger erachtet – unter Berücksichtigung der notwendigen Ausgewogenheit in Bezug auf Sektor, Organisationstyp einschließlich privater Anleger, Größe, Fachwissen, Geschlecht, Alter und geografischer Verteilung ernannt. Die ***Mitglieder des Ausschusses vertreten in der Union niedergelassene Unternehmen, die nicht der Kontrolle eines Drittlands oder eines in einem Drittland niedergelassenen Unternehmens unterliegen. Die*** Amtszeit der Mitglieder des Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal verlängert werden. Die Mitglieder des Ausschusses sollten Integrität und Redlichkeit wahren. |

Or. en

**Änderungsantrag 1950**
**François-Xavier Bellamy**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 2**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (2) Die Mitglieder des Strategischen Ausschusses der Interessenträger des ECF werden von der Kommission nach einem offenen Aufruf zur Einreichung von Nominierungen oder zur Interessenbekundung oder zu beidem – je nachdem, welches Verfahren die Kommission für zweckmäßiger erachtet – unter Berücksichtigung der notwendigen Ausgewogenheit in Bezug auf Sektor, Organisationstyp einschließlich privater Anleger, Größe, Fachwissen, Geschlecht, Alter und geografischer Verteilung ernannt. Die Amtszeit der Mitglieder des Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal verlängert werden. Die Mitglieder des Ausschusses sollten Integrität und Redlichkeit wahren. | (2) Die Mitglieder des Strategischen Ausschusses der Interessenträger des ECF werden von der Kommission nach einem offenen Aufruf zur Einreichung von Nominierungen oder zur Interessenbekundung oder zu beidem – je nachdem, welches Verfahren die Kommission für zweckmäßiger erachtet – unter Berücksichtigung der notwendigen Ausgewogenheit in Bezug auf Sektor, Organisationstyp einschließlich privater Anleger, Größe, Fachwissen, Geschlecht, Alter und geografischer Verteilung ernannt. Die ***Mitglieder des Ausschusses dürfen nur Rechtsträger aus der EU sein. Rechtsträger ausländischer Herkunft mit Sitz in der EU sind nicht förderfähig. Die*** Amtszeit der Mitglieder des Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal verlängert werden. Die Mitglieder des Ausschusses sollten Integrität und Redlichkeit wahren. |

Or. en

**Änderungsantrag 1951**
**Paulo Cunha, Paulo do Nascimento Cabral**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 2**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (2) Die Mitglieder des Strategischen Ausschusses der Interessenträger des ECF werden von der Kommission nach einem | (2) Die Mitglieder des Strategischen Ausschusses der Interessenträger des ECF werden von der Kommission nach einem |

| | |
|---|---|
| offenen Aufruf zur Einreichung von Nominierungen oder zur Interessenbekundung oder zu beidem – je nachdem, welches Verfahren die Kommission für zweckmäßiger erachtet – unter Berücksichtigung der notwendigen Ausgewogenheit in Bezug auf Sektor, Organisationstyp einschließlich privater Anleger, Größe, Fachwissen, Geschlecht, Alter und geografischer Verteilung ernannt. Die Amtszeit der Mitglieder des Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal verlängert werden. Die Mitglieder des Ausschusses sollten Integrität und Redlichkeit wahren. | offenen Aufruf zur Einreichung von Nominierungen oder zur Interessenbekundung oder zu beidem – je nachdem, welches Verfahren die Kommission für zweckmäßiger erachtet – unter Berücksichtigung der notwendigen Ausgewogenheit in Bezug auf Sektor, Organisationstyp einschließlich privater Anleger, Größe, Fachwissen, Geschlecht, Alter und geografischer Verteilung***, einschließlich der Vertretung der Regionen in äußerster Randlage, wie sie im betreffenden Artikel des AEUV definiert sind,*** ernannt. Die Amtszeit der Mitglieder des Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal verlängert werden. Die Mitglieder des Ausschusses sollten Integrität und Redlichkeit wahren. |

Or. en

**Änderungsantrag 1952**
**Jens Gieseke, David McAllister**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 2**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (2) Die Mitglieder des Strategischen Ausschusses der Interessenträger des ECF werden von der Kommission nach einem offenen Aufruf zur Einreichung von Nominierungen oder zur Interessenbekundung oder zu beidem – je nachdem, welches Verfahren die Kommission für zweckmäßiger erachtet – unter Berücksichtigung der notwendigen Ausgewogenheit in Bezug auf Sektor, Organisationstyp einschließlich privater Anleger, Größe, Fachwissen, Geschlecht, Alter und geografischer Verteilung ernannt. Die Amtszeit der Mitglieder des Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal verlängert werden. Die Mitglieder des Ausschusses sollten Integrität und Redlichkeit wahren. | (2) Die Mitglieder des Strategischen Ausschusses der Interessenträger des ECF werden von der Kommission nach einem offenen Aufruf zur Einreichung von Nominierungen oder zur Interessenbekundung oder zu beidem – je nachdem, welches Verfahren die Kommission für zweckmäßiger erachtet – ***unter Sicherstellung der Vertretung der strategischen Sektoren und*** unter Berücksichtigung der notwendigen Ausgewogenheit in Bezug auf Sektor, Organisationstyp einschließlich privater Anleger, Größe, Fachwissen, Geschlecht, Alter und geografischer Verteilung ernannt. Die Amtszeit der Mitglieder des Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal verlängert werden. Die Mitglieder des Ausschusses sollten |

Integrität und Redlichkeit wahren.

Or. en

**Änderungsantrag 1953**
**Raúl de la Hoz Quintano**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 2**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (2) Die Mitglieder des ***Strategischen*** Ausschusses der Interessenträger des ECF werden von der Kommission nach einem offenen Aufruf zur Einreichung von Nominierungen oder zur Interessenbekundung oder zu beidem – je nachdem, welches Verfahren die Kommission für zweckmäßiger erachtet – unter Berücksichtigung der notwendigen Ausgewogenheit in Bezug auf Sektor, Organisationstyp einschließlich privater Anleger, Größe, Fachwissen, Geschlecht, Alter und geografischer Verteilung ernannt. Die Amtszeit der Mitglieder des Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal verlängert werden. Die Mitglieder des Ausschusses sollten ***Integrität und Redlichkeit wahren***. | (2) Die Mitglieder des Ausschusses der Interessenträger des ECF werden von der Kommission nach einem offenen Aufruf zur Einreichung von Nominierungen oder zur Interessenbekundung oder zu beidem – je nachdem, welches Verfahren die Kommission für zweckmäßiger erachtet – unter Berücksichtigung der notwendigen Ausgewogenheit in Bezug auf Sektor, Organisationstyp einschließlich privater Anleger, Größe, Fachwissen, Geschlecht, Alter und geografischer Verteilung ernannt. Die Amtszeit der Mitglieder des Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal verlängert werden. Die Mitglieder des Ausschusses sollten ***auf integre und redliche Weise und in völliger Unabhängigkeit von jeder politischen Weisung handeln***. |

Or. en

**Änderungsantrag 1954**
**Elisabetta Gualmini, Grégory Allione, Bart Groothuis, Morten Løkkegaard, Yvan Verougstraete, Martin Hojsík**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 2**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (2) Die Mitglieder des Strategischen Ausschusses der Interessenträger des ECF werden von der Kommission nach einem | (2) Die Mitglieder des Strategischen Ausschusses der Interessenträger des ECF werden von der Kommission nach einem |

offenen Aufruf zur Einreichung von Nominierungen oder zur Interessenbekundung oder zu beidem – je nachdem, welches Verfahren die Kommission für zweckmäßiger erachtet – unter Berücksichtigung der notwendigen Ausgewogenheit in Bezug auf Sektor, Organisationstyp einschließlich privater Anleger, Größe, Fachwissen, Geschlecht, Alter und geografischer Verteilung ernannt. Die Amtszeit der Mitglieder des Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal verlängert werden. Die Mitglieder des Ausschusses sollten Integrität und Redlichkeit wahren.

offenen Aufruf zur Einreichung von Nominierungen oder zur Interessenbekundung oder zu beidem – je nachdem, welches Verfahren die Kommission für zweckmäßiger erachtet – unter Berücksichtigung der notwendigen Ausgewogenheit in Bezug auf Sektor, Organisationstyp einschließlich privater Anleger, ***regionaler und lokaler Gebietskörperschaften,*** Größe, Fachwissen, Geschlecht, Alter und geografischer Verteilung ernannt. Die Amtszeit der Mitglieder des Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal verlängert werden. Die Mitglieder des Ausschusses sollten Integrität und Redlichkeit wahren.

Or. en

**Änderungsantrag 1955**
**Sarah Knafo**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 2**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (2) Die Mitglieder des Strategischen Ausschusses der Interessenträger des ECF werden von der Kommission nach einem offenen Aufruf zur Einreichung von Nominierungen oder zur Interessenbekundung oder zu beidem – je nachdem, welches Verfahren die Kommission für zweckmäßiger erachtet – unter Berücksichtigung der notwendigen Ausgewogenheit in Bezug auf Sektor, Organisationstyp einschließlich ***privater*** Anleger, ***Größe,*** Fachwissen***, Geschlecht, Alter und geografischer*** Verteilung ***ernannt***. ***Die Amtszeit der Mitglieder des Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal verlängert werden. Die Mitglieder des Ausschusses sollten Integrität und Redlichkeit wahren.*** | (2) Die Mitglieder des Strategischen Ausschusses der Interessenträger des ECF werden von der Kommission nach einem offenen Aufruf zur Einreichung von Nominierungen oder zur Interessenbekundung oder zu beidem – je nachdem, welches Verfahren die Kommission für zweckmäßiger erachtet – unter Berücksichtigung der notwendigen Ausgewogenheit in Bezug auf Sektor, Organisationstyp **–** einschließlich ***Vertretern führender europäischer Industrieunternehmen, Midcap-Unternehmen, Risikokapital- und Private-Equity-Fonds, institutioneller*** Anleger, ***Pensionsfonds und Verwalter alternativer Investmentfonds – sowie*** Fachwissen ***und geografische*** Verteilung. |

Or. en

**Änderungsantrag 1956**
**Yvan Verougstraete, Stine Bosse, Christophe Grudler, Barry Andrews, Emma Wiesner, Laurence Farreng, Oihane Agirregoitia Martínez**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 2**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (2) ***Die Mitglieder des Strategischen Ausschusses der Interessenträger des ECF*** werden ***von der Kommission nach einem offenen Aufruf zur Einreichung von Nominierungen oder zur Interessenbekundung oder zu beidem – je nachdem, welches Verfahren die Kommission für zweckmäßiger erachtet – unter Berücksichtigung der notwendigen Ausgewogenheit in Bezug auf Sektor, Organisationstyp einschließlich privater Anleger, Größe, Fachwissen, Geschlecht, Alter und geografischer Verteilung ernannt. Die Amtszeit der Mitglieder des Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal verlängert*** werden***. Die Mitglieder des Ausschusses sollten Integrität und Redlichkeit wahren***. | (2) ***Mit dem Koordinierungsmechanismus für Wettbewerbsfähigkeit*** werden ***insbesondere Synergieeffekte und eine kohärente Umsetzung mit den Unionsfonds sichergestellt, insbesondere mit Horizont Europa, dem Innovationsfonds, der Fazilität „Connecting Europe“ und gegebenenfalls mit Europa in der Welt, Erasmus+, der EU-Fazilität, den Plänen für national und regionale Partnerschaft, den nationalen Aufbau- und Resilienzplänen und den regionalen Strategien für intelligente Spezialisierung. Im Rahmen des Mechanismus können auch Hindernisse für Synergieeffekte und die Abstimmung mit anderen EU-Mitteln ermittelt*** werden***, was auch Unstimmigkeiten bei der Förderfähigkeit einschließt***. |

Or. en

**Änderungsantrag 1957**
**Benedetta Scuderi**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 2 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(2a) Dem Strategischen Ausschuss der Interessenträger gehören 30 Mitglieder an:*** |
| | ***a) zehn Mitgliedern, die in ausgewogenem Verhältnis in der Union tätige Unternehmen, einschließlich Start-up-*** |

***Unternehmen und expandierende Jungunternehmen, kleine Midcap-Unternehmen und große Unternehmen aus verschiedenen Wirtschaftszweigen, auch aus der Sozialwortschaft, vertreten;***

***b) zehn Mitgliedern, die Sozialpartner, Organisationen der Zivilgesellschaft, Jugendorganisationen und andere einschlägige, in der Union tätige Interessenträger vertreten;***

***c) fünf Mitglieder, bei denen es sich um unabhängige, hochrangige Sachverständige aus Hochschulen, Forschungseinrichtungen oder Innovationsökosystemen handelt, die über anerkanntes Fachwissen verfügen, das für die Ziele und Tätigkeiten des ECF relevant ist,und***

***d) fünf Mitglieder, die lokale und regionale Gebietskörperschaften und regionale Innovationsökosysteme aus der gesamten Union vertreten.***

Or. en

**Änderungsantrag 1958**
**Yvan Verougstraete, Stine Bosse, Grégory Allione, Christophe Grudler, Barry Andrews, Oihane Agirregoitia Martínez, Bart Groothuis, Sophie Wilmès**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 3**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (3) ***Die Kommission legt die detaillierten Vorschriften für Auswahl und Zusammensetzung, die Vergütung, die Geschäftsordnung, Interessenkonflikte und Vertraulichkeit für den*** Ausschusses der Interessenträger ***des ECF fest. Die Mitglieder des Ausschusses sind an die Bedingungen gebunden***. | (3) ***Sie berücksichtigt auch Beiträge aus einschlägigen Berichten, einschließlich des Europäischen Semesters, der nationalen Energie- und Klimapläne, des Jahresberichts über den Binnenmarkt und die Wettbewerbsfähigkeit sowie Beiträge der Beobachtungsstelle für neue Technologien und des*** Ausschusses der Interessenträger***. Sie sorgt auch für eine kohärente Anwendung mit bestehenden und künftigen Initiativen der Union, einschließlich der Plattform für*** |

***strategische Technologien für Europa, der Netto-Null-Industrie-Verordnung und der Verordnung zu kritischen Rohstoffen***.

Or. en

**Änderungsantrag 1959**
**Diana Iovanovici Şoşoacă**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 3**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (3) Die Kommission legt die detaillierten Vorschriften für Auswahl und Zusammensetzung, die Vergütung, die Geschäftsordnung, Interessenkonflikte und Vertraulichkeit für den Ausschusses der Interessenträger des ECF fest. Die Mitglieder des Ausschusses sind an die Bedingungen gebunden. | (3) Die Kommission legt die detaillierten Vorschriften für Auswahl und Zusammensetzung, die Vergütung, die Geschäftsordnung, Interessenkonflikte und Vertraulichkeit für den Ausschusses der Interessenträger des ECF fest. Die Mitglieder des Ausschusses sind an die Bedingungen gebunden***; andernfalls hätten sie gemäß den geltenden Rechtsvorschriften Konsequenzen zu tragen***. |

Or. ro

**Änderungsantrag 1960**
**Marc Botenga**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 3**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (3) Die Kommission legt die detaillierten Vorschriften für Auswahl und Zusammensetzung, die Vergütung, die Geschäftsordnung, Interessenkonflikte und Vertraulichkeit für den Ausschusses der Interessenträger des ECF fest. Die Mitglieder des Ausschusses sind an die Bedingungen gebunden**.** | (3) Die Kommission legt die detaillierten Vorschriften für Auswahl und Zusammensetzung, die Vergütung, die Geschäftsordnung, Interessenkonflikte und Vertraulichkeit für den Ausschusses der Interessenträger des ECF fest. Die Mitglieder des Ausschusses sind an die ***von der Kommission festgelegten*** Bedingungen ***sowie an Folgendes*** gebunden***:*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1961**
**Marc Botenga**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 3 – Nummer 1 (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(1) Tätigkeiten, die zur Wahrnehmung einer Position im Ausschuss ausgeführt werden, werden nicht vergütet, mit Ausnahme der Erstattung von Kosten, die ausschließlich im Zusammenhang mit dem Mandat stehen.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1962**
**Marc Botenga**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 3 – Nummer 2 (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***2) Für jedes Mitglied des Ausschusses gilt eine Karenzzeit. Das bedeutet, dass sie es unterlassen müssen, eine Position in einem Unternehmen oder einer anderen gewinnorientierten Organisation zu bekleiden, bei dem die Unterstützung durch die ECF dem Mitglied direkt oder indirekt zugutekommt, und dass sie auch keine finanziellen Interessen an solchen Organisationen aufgrund des Besitzes von Vermögenswerten haben dürfen – und zwar für einen Zeitraum von mindestens fünf Jahren nach Beendigung ihrer Tätigkeit als Mitglied des Ausschusses.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1963**
**Marc Botenga**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 3 – Nummer 3 (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***3) Der Ausschuss vertritt in angemessener Weise die gesamte Vielfalt der Union, einschließlich der geografischen, ethnischen und geschlechtsspezifischen Vielfalt,...*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1964**
**Rihards Kols**
im Namen der ECR-Fraktion

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 4**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (4) Der Strategische Ausschuss der Interessenträger des ECF, der von einer Beobachtungsstelle für neue Technologien unterstützt wird, berät in Bezug auf die allgemeine Ausrichtung des ECF, langfristige Wettbewerbstrends, Bereiche von Marktversagen und suboptimale Investitionsbedingungen, die bei der Umsetzung des ECF angegangen werden könnten, sowie die Ermittlung strategischer Portfolios an Projekten, die die einzelnen Tätigkeiten des ECF betreffen oder tätigkeitsübergreifend sind, für die der Ausschuss je nach Politikbereich unterschiedlich zusammengesetzt sein kann. | (4) Der Strategische Ausschuss der Interessenträger des ECF, der von einer Beobachtungsstelle für neue Technologien unterstützt wird, berät in Bezug auf die allgemeine Ausrichtung des ECF, langfristige Wettbewerbstrends, Bereiche von Marktversagen und suboptimale Investitionsbedingungen, die bei der Umsetzung des ECF angegangen werden könnten, sowie die Ermittlung strategischer Portfolios an Projekten, die die einzelnen Tätigkeiten des ECF betreffen oder tätigkeitsübergreifend sind, für die der Ausschuss je nach Politikbereich unterschiedlich zusammengesetzt sein kann. ***Der Ausschuss hat kein Mitspracherecht bei der Festlegung von Prioritäten, der Mittelzuweisung oder der Projektauswahl, ebenso wenig in Bezug auf die Bereiche Resilienz und Sicherheit, Verteidigungsindustrie und Raumfahrt*** |

***oder die im Rahmen des ECF finanzierten Aktivitäten für diese Bereiche. Die strategischen Prioritäten, die unverbindlichen Mehrjahresfinanzrahmen pro Fenster und Komponente gemäß Artikel 4 Absatz 2 und die Kriterien für europäische Verteidigungsvorhaben von gemeinsamem Interesse gemäß Artikel 45 werden in enger Zusammenarbeit mit den Mitgliedstaaten im Einklang mit ihren jeweiligen Zuständigkeiten gemäß den Verträgen festgelegt und unterliegen der Kontrolle durch das Europäische Parlament. Die nationale Sicherheit und Verteidigung fallen weiterhin in die Zuständigkeit der Mitgliedstaaten im Sinne des Artikels 4 Absatz 2 EUV; Arbeitsprogramme, die der Umsetzung der in Artikel 3 Absatz 2 Buchstabe d genannten spezifischen Ziele dienen, dürfen nicht dazu führen, dass Beschlüsse über die nationale Sicherheit und Verteidigung auf die Kommission übertragen werden.***

Or. en

*Begründung*

*The Strategic Stakeholder Board, composed in part of private investors and sectoral interests, cannot have a role in the determination of priorities, allocations or project selection without giving rise to a structural risk of incumbent capture. The amendment confirms the strictly advisory nature of the Board, excludes it from the resilience, security, defence and space sectors, and reaffirms Member State competence over national security and defence pursuant to Article 4(2) TEU. Strategic decisions affecting indicative envelopes per window, the criteria of European Defence Projects of Common Interest, and matters connected to national security must be taken in cooperation with the Member States and remain subject to scrutiny by the European Parliament.*

**Änderungsantrag 1965**
**Yvan Verougstraete, Christophe Grudler, Barry Andrews, Oihane Agirregoitia Martínez**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 4**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (4) Der ***Strategische Ausschuss der Interessenträger des ECF, der von einer Beobachtungsstelle für neue Technologien unterstützt wird, berät in Bezug auf die allgemeine Ausrichtung des ECF, langfristige Wettbewerbstrends, Bereiche von Marktversagen und suboptimale Investitionsbedingungen, die bei der Umsetzung des ECF angegangen werden könnten, sowie die Ermittlung strategischer Portfolios an Projekten, die die einzelnen Tätigkeiten des ECF betreffen oder tätigkeitsübergreifend sind, für die der Ausschuss je nach Politikbereich unterschiedlich zusammengesetzt sein kann.*** | (4) Der ***Koordinierungsmechanismus für Wettbewerbsfähigkeit ermöglicht es der Kommission, Investitionsprioritäten für den ECF im Einklang mit den in Artikel 3 genannten Zielen nach folgenden Kriterien festzulegen:*** |
| | ***a) Die Maßnahme dient der Behebung eines Marktversagens oder einer Investitionslücke;*** |
| | ***b) die Unterstützung der Maßnahme durch den ECF ist der am besten geeignete Weg, um für Erfolg zu sorgen;*** |
| | ***c) die Maßnahme erbringt einen Mehrwert auf Unionsebene und wäre nicht besser zu verwirklichen, wenn sie auf nationaler, regionaler oder lokaler Ebene durchgeführt würde;*** |
| | ***d) mit der Maßnahme wird die Entwicklung eines internationalen Wettbewerbsvorteils für die Union unterstützt;*** |
| | ***e) die Maßnahme dürfte Netzeffekte bewirken, die gleichzeitig mehrere strategische Ziele fördern.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1966**
**Letizia Moratti, Massimiliano Salini, Fulvio Martusciello**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 4**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (4) Der Strategische Ausschuss der Interessenträger des ECF, der von einer Beobachtungsstelle für neue Technologien unterstützt wird, berät in Bezug auf die allgemeine Ausrichtung des ECF, langfristige Wettbewerbstrends, Bereiche von Marktversagen und suboptimale Investitionsbedingungen, die bei der Umsetzung des ECF angegangen werden könnten, sowie die Ermittlung strategischer Portfolios an Projekten, die die einzelnen Tätigkeiten des ECF betreffen oder tätigkeitsübergreifend sind, für die der Ausschuss je nach Politikbereich unterschiedlich zusammengesetzt sein kann. | (4) Der Strategische Ausschuss der Interessenträger des ECF, der von einer Beobachtungsstelle für neue Technologien unterstützt wird, berät in Bezug auf die allgemeine Ausrichtung des ECF, langfristige Wettbewerbstrends, Bereiche von Marktversagen und suboptimale Investitionsbedingungen, die bei der Umsetzung des ECF angegangen werden könnten, sowie die Ermittlung strategischer Portfolios an Projekten, die die einzelnen Tätigkeiten des ECF betreffen oder tätigkeitsübergreifend sind, für die der Ausschuss je nach Politikbereich unterschiedlich zusammengesetzt sein kann. ***Der Strategische Ausschuss der Interessenträger des ECF sollte auch zu Finanzierungsbeschlüssen beitragen und sicherstellen, dass sich sein Beitrag in den Zielen und Prioritäten der Arbeitsprogramme niederschlägt und dass die Politikfenster den tatsächlichen technologie- und marktbezogenen Erfordernissen entsprechen.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1967**
**Raúl de la Hoz Quintano**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 4**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (4) Der Strategische Ausschuss der Interessenträger des ECF, der von einer Beobachtungsstelle für neue Technologien unterstützt wird, berät in Bezug auf die allgemeine Ausrichtung des ECF, langfristige Wettbewerbstrends, Bereiche von Marktversagen und suboptimale Investitionsbedingungen, die bei der Umsetzung des ECF angegangen werden könnten***, sowie die Ermittlung strategischer Portfolios an Projekten, die*** | (4) Der Strategische Ausschuss der Interessenträger des ECF, der von einer Beobachtungsstelle für neue Technologien ***und Marktentwicklungen*** unterstützt wird, berät in Bezug auf die allgemeine Ausrichtung des ECF, langfristige Wettbewerbstrends, Bereiche von Marktversagen und suboptimale Investitionsbedingungen, die bei der Umsetzung des ECF angegangen werden könnten***. Seine Beratung muss sich*** |

***die einzelnen Tätigkeiten des ECF betreffen oder tätigkeitsübergreifend sind, für die*** der Ausschuss ***je nach Politikbereich unterschiedlich zusammengesetzt sein kann***.

***ausschließlich auf die horizontalen Rahmenbedingungen für Forschungsexzellenz, Innovationskapazität und globale Wettbewerbsfähigkeit von europäischen Unternehmen konzentrieren und darf keine vertikale Auswahl bestimmter Sektoren, Technologien oder Unternehmen als „Gewinner“ umfassen.*** Der Ausschuss ***kann in unterschiedlichen politikorientierten Formationen zusammentreten, muss jedoch stets eine horizontale, von unten nach oben gerichtete und marktorientierte Perspektive verfolgen***.

Or. en

**Änderungsantrag 1968**
**Benedetta Scuderi**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 4**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (4) Der Strategische Ausschuss der Interessenträger des ECF, der von einer Beobachtungsstelle für neue Technologien unterstützt wird, berät in Bezug auf die allgemeine Ausrichtung des ECF, langfristige ***Wettbewerbstrends***, Bereiche von Marktversagen und suboptimale Investitionsbedingungen, die bei der Umsetzung des ECF angegangen werden könnten, sowie die Ermittlung strategischer Portfolios an Projekten, die die einzelnen Tätigkeiten des ECF betreffen oder tätigkeitsübergreifend sind, für die der Ausschuss je nach Politikbereich unterschiedlich zusammengesetzt sein kann. | (4) Der Strategische Ausschuss der Interessenträger des ECF, der von einer Beobachtungsstelle für neue Technologien ***und deren Umweltauswirkung*** unterstützt wird, berät in Bezug auf die allgemeine Ausrichtung des ECF, langfristige ***Tendenzen in den Bereichen Wirtschaft, Umwelt und Soziales, die sich auf die Wettbewerbsfähigkeit auswirken***, Bereiche von Marktversagen***, umweltbezogene und gesellschaftliche Risiken und Chancen*** und suboptimale Investitionsbedingungen, die bei der Umsetzung des ECF angegangen werden könnten, ***Kompetenzentwicklung in sich neu herausbildenden Sektoren sowie im Wandel befindlichen Wirtschaftszweigen*** sowie die Ermittlung strategischer Portfolios an Projekten, die die einzelnen Tätigkeiten des ECF betreffen oder tätigkeitsübergreifend sind, für die der Ausschuss je nach Politikbereich |

unterschiedlich zusammengesetzt sein kann.

Or. en

**Änderungsantrag 1969**
**Nicola Procaccini, Alessandro Ciriani, Elena Donazzan, Pietro Fiocchi, Lara Magoni, Francesco Torselli, Mariateresa Vivaldini**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 4**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (4) Der Strategische Ausschuss der Interessenträger des ECF, der von einer Beobachtungsstelle für neue Technologien unterstützt wird, berät in Bezug auf die allgemeine Ausrichtung des ECF, langfristige Wettbewerbstrends, Bereiche von Marktversagen und suboptimale Investitionsbedingungen, die bei der Umsetzung des ECF angegangen werden könnten, sowie die Ermittlung strategischer Portfolios an Projekten, die die einzelnen Tätigkeiten des ECF betreffen oder tätigkeitsübergreifend sind, für die der Ausschuss je nach Politikbereich unterschiedlich zusammengesetzt sein kann. | (4) Der Strategische Ausschuss der Interessenträger des ECF, der von einer Beobachtungsstelle für neue Technologien unterstützt wird, berät in Bezug auf die allgemeine Ausrichtung des ECF, langfristige Wettbewerbstrends, Bereiche von Marktversagen und suboptimale Investitionsbedingungen, die bei der Umsetzung des ECF angegangen werden könnten, sowie die Ermittlung strategischer Portfolios an Projekten, die die einzelnen Tätigkeiten des ECF betreffen oder tätigkeitsübergreifend sind, für die der Ausschuss je nach Politikbereich unterschiedlich zusammengesetzt sein kann. ***Der Strategische Ausschuss der Interessenträger des ECF sollte auch zu Finanzierungsbeschlüssen beitragen und sicherstellen, dass sich seine Rückmeldungen in den Zielen und Prioritäten der Arbeitsprogramme niederschlagen und die Politikfenster den tatsächlichen technologie- und marktbezogenen Erfordernissen entsprechen.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1970**
**Yvan Verougstraete, Pascal Canfin, Brigitte van den Berg, Grégory Allione, Sigrid Friis, Christophe Grudler, Oihane Agirregoitia Martínez**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 4 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(4a) In Abstimmung mit der in der Leistungsverordnung vorgesehenen Überwachung arbeitet die Kommission ein solides Überwachungs- und Bewertungssystem aus, um die ECF-Finanzierung zu verfolgen, wobei der Schwerpunkt auf Folgendem liegt:*** |
| | ***a) der Wettbewerbsfähigkeit und Verteilung der Mittel auf die Mitgliedstaaten,*** |
| | ***b) dem Anteil von KMU an Aufforderungen zur Einreichung von Vorschlägen,*** |
| | ***c) den Haushaltsmitteln für Maßnahmen im Bereich Kompetenzen,*** |
| | ***d) Klimaschutzausgaben.*** |
| | ***Im Rahmen der Bewertung ist zu prüfen, ob die Maßnahmen der Kommission unter Berücksichtigung der in einem Jahresbericht veröffentlichten Indikatoren in angemessener Weise zur Erreichung der in Artikel 3 genannten Ziele beigetragen haben.*** |
| | ***Wird bei der Bewertung festgestellt, dass die dargelegten Maßnahmen nicht zu den erwarteten Ergebnissen geführt haben, so enthält der Bericht Empfehlungen für verschiedene Investitionsprioritäten und -methoden für künftige Arbeitsprogramme und Aufforderungen zur Einreichung von Vorschlägen.*** |

Or. en

*Begründung*

*Über die Leistungsverordnung hinaus kann eine effiziente Verwendung der Haushaltsmittel nicht sichergestellt werden, ohne dass Zielwerte, die zu den Zielen der Verordnung beitragen, aktiv festgelegt und überwacht werden.*

**Änderungsantrag 1971**

**Martin Hojsík, Sigrid Friis, Yvan Verougstraete, Barry Cowen**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 4 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(4a) In Abstimmung mit der in der Leistungsverordnung vorgesehenen Überwachung und zur Verwirklichung der einschlägigen Ausgabenziele entwickelt die Kommission ein solides Überwachungs- und Bewertungssystem, um die ECF-Finanzierung zu verfolgen, wobei der Schwerpunkt auf den Ausgaben für Klima und biologische Vielfalt und der durchgängigen Berücksichtigung liegt.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1972**
**Benedetta Scuderi**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 5**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***(5) Im Rahmen des ECF-InvestEU-Instruments wird ein unabhängiger Investitionsausschuss eingerichtet (im Folgenden „Investitionsausschuss“).*** | ***entfällt*** |

Or. en

*Begründung*

*Es wird ein gesonderter Artikel über den InvestEU-Investitionsausschuss eingeführt, der auf der derzeitigen Struktur aufbaut.*

**Änderungsantrag 1973**
**Yvan Verougstraete, Stine Bosse, Christophe Grudler, Oihane Agirregoitia Martínez**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 5**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***(5) Im Rahmen des ECF-InvestEU-Instruments wird ein unabhängiger Investitionsausschuss eingerichtet (im Folgenden „Investitionsausschuss“).*** | ***entfällt*** |

Or. en

*Begründung*

*In den neuen Artikel 14b aufgenommen.*

**Änderungsantrag 1974**
**Benedetta Scuderi**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 6**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***(6) Bei der Zusammensetzung des Investitionsausschusses ist sicherzustellen, dass er über eine umfassende Kenntnis der Wirtschaftszweige, die vom ECF abgedeckt sind, und der geografischen Märkte in der Union verfügt und dass Frauen und Männer insgesamt ausgewogen vertreten sind.*** | ***entfällt*** |

Or. en

*Begründung*

*Es wird ein gesonderter Artikel über den InvestEU-Investitionsausschuss eingeführt, der auf der derzeitigen Struktur aufbaut.*

**Änderungsantrag 1975**
**Yvan Verougstraete, Stine Bosse, Christophe Grudler, Oihane Agirregoitia Martínez**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 6**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|

| | |
|---|---|
| ***(6) Bei der Zusammensetzung des Investitionsausschusses ist sicherzustellen, dass er über eine umfassende Kenntnis der Wirtschaftszweige, die vom ECF abgedeckt sind, und der geografischen Märkte in der Union verfügt und dass Frauen und Männer insgesamt ausgewogen vertreten sind.*** | ***entfällt*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1976**
**Radan Kanev**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 6**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (6) Bei der Zusammensetzung des Investitionsausschusses ist sicherzustellen, dass er über eine umfassende Kenntnis der Wirtschaftszweige, die vom ECF abgedeckt sind, und der geografischen Märkte in der Union verfügt und dass Frauen und Männer insgesamt ausgewogen vertreten sind. | (6) Bei der Zusammensetzung des Investitionsausschusses ist sicherzustellen, dass er über eine umfassende Kenntnis der Wirtschaftszweige, die vom ECF abgedeckt sind, und der geografischen Märkte in der Union verfügt und dass ***für geografische Ausgewogenheit gesorgt ist und*** Frauen und Männer insgesamt ausgewogen vertreten sind. ***Die Mitglieder des Investitionsausschusses werden auf der Grundlage ihrer Kompetenz, Berufserfahrung und Unabhängigkeit ausgewählt und müssen im Interesse der Union als Ganzes handeln. Sie unterliegen strengen Vorschriften über die Vermeidung und Bewältigung von Interessenkonflikten, einschließlich der Verpflichtung, eine Interessenerklärung vorzulegen und auf dem neuesten Stand zu halten und sich im Falle entsprechender Konflikte bei Beratungen und Entscheidungen der Stimme zu enthalten. Die Zusammensetzung des Investitionsausschusses spiegelt so weit wie möglich eine ausgewogene Vertretung der verschiedenen Mitgliedstaaten und Regionen und unterschiedlicher Arten von Fachwissen wider, einschließlich*** |

***öffentlicher und privater Investitionen, Finanzinstitute und der Realwirtschaft.***

Or. en

**Änderungsantrag 1977**
**Christophe Grudler, Yvan Verougstraete, Morten Løkkegaard**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 6**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (6) Bei der Zusammensetzung des Investitionsausschusses ist sicherzustellen, dass er über eine umfassende Kenntnis der Wirtschaftszweige, die vom ECF abgedeckt sind, und der geografischen Märkte in der Union verfügt und dass Frauen und Männer insgesamt ausgewogen vertreten sind. | (6) Bei der Zusammensetzung des Investitionsausschusses ist sicherzustellen, dass er über eine umfassende Kenntnis der Wirtschaftszweige, die vom ECF abgedeckt sind, und der geografischen Märkte in der Union verfügt und dass Frauen und Männer insgesamt ausgewogen vertreten sind. ***Die Mitglieder des Investitionsausschusses vertreten in der Union niedergelassene Unternehmen, die nicht der Kontrolle eines Drittlands oder eines in einem Drittland niedergelassenen Unternehmens unterliegen.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1978**
**Sarah Knafo**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 6**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (6) Bei der Zusammensetzung des Investitionsausschusses ist sicherzustellen, dass er über eine umfassende Kenntnis der Wirtschaftszweige, die vom ECF abgedeckt sind, und der geografischen Märkte in der Union verfügt ***und dass Frauen und Männer insgesamt ausgewogen vertreten sind***. | (6) Bei der Zusammensetzung des Investitionsausschusses ist sicherzustellen, dass er über eine umfassende Kenntnis der Wirtschaftszweige, die vom ECF abgedeckt sind, und der geografischen Märkte in der Union verfügt***; ihm gehören mindestens ein Mitglied mit nachgewiesener Berufserfahrung im Bereich Risikokapital oder*** |

***Wachstumskapital und ein Mitglied mit nachgewiesener Erfahrung im Bereich der Verwaltung institutioneller Investitionen an***.

Or. en

**Änderungsantrag 1979**
**Jana Nagyová, Ondřej Knotek, Tomáš Kubín, Klara Dostalova, Ewa Zajączkowska-Hernik, Afroditi Latinopoulou, Anna Bryłka**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 6**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (6) Bei der Zusammensetzung des Investitionsausschusses ist sicherzustellen, dass er über eine umfassende Kenntnis der Wirtschaftszweige, die vom ECF abgedeckt sind, und der geografischen Märkte in der Union verfügt und dass Frauen und Männer insgesamt ausgewogen vertreten sind. | (6) Bei der Zusammensetzung des Investitionsausschusses ist sicherzustellen, dass er über eine umfassende Kenntnis der Wirtschaftszweige, die vom ECF abgedeckt sind, und der geografischen Märkte in der Union verfügt und dass Frauen und Männer insgesamt ausgewogen vertreten sind ***und geografische Ausgewogenheit gegeben ist***. |

Or. en

**Änderungsantrag 1980**
**Borys Budka, Danuše Nerudová, Davor Ivo Stier, Nikolina Brnjac, Eszter Lakos, Karlo Ressler, Miriam Lexmann, Adam Jarubas, Krzysztof Hetman, Kamila Gasiuk-Pihowicz, Mirosława Nykiel, Iuliu Winkler, Loránt Vincze, Andrzej Halicki, Virgil-Daniel Popescu, Inese Vaidere, Tomáš Zdechovský, Siegfried Mureşan, Ioan-Rareş Bogdan, Daniel Buda, Gheorghe Falcă, Adina Vălean, Romana Tomc, Eva Maydell, Jan Farský, Rasa Juknevičienė, Andrey Kovatchev, Andrey Novakov, Ilia Lazarov, Sandra Kalniete**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 6**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (6) Bei der Zusammensetzung des Investitionsausschusses ist sicherzustellen, dass er über eine umfassende Kenntnis der Wirtschaftszweige, die vom ECF abgedeckt sind, und der geografischen | (6) Bei der Zusammensetzung des Investitionsausschusses ist sicherzustellen, dass er über eine umfassende Kenntnis der Wirtschaftszweige, die vom ECF abgedeckt sind, und der geografischen |

| | |
|---|---|
| Märkte in der Union verfügt und dass Frauen und Männer insgesamt ausgewogen vertreten sind. | Märkte in der Union verfügt und dass Frauen und Männer ***sowie die verschiedenen geografischen Regionen*** insgesamt ausgewogen vertreten sind. |

Or. en

**Änderungsantrag 1981**
**Diana Iovanovici Şoşoacă**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 6**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (6) Bei der Zusammensetzung des Investitionsausschusses ist sicherzustellen, dass er über eine umfassende Kenntnis der Wirtschaftszweige, die vom ECF abgedeckt sind, und der geografischen Märkte in der Union verfügt und dass Frauen und Männer insgesamt ausgewogen vertreten sind. | (6) Bei der Zusammensetzung des Investitionsausschusses ist sicherzustellen, dass er über eine umfassende Kenntnis der Wirtschaftszweige, die vom ECF abgedeckt sind, und der geografischen Märkte in der Union verfügt und dass Frauen und Männer ***sowie die geografischen Regionen*** insgesamt ausgewogen vertreten sind. |

Or. ro

**Änderungsantrag 1982**
**András Gyürk, Jorge Martín Frías**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 6**
Vorschlag für eine Verordnung
Artikel 14 – Absatz 6

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (6) Bei der Zusammensetzung des Investitionsausschusses ist sicherzustellen, dass er über eine umfassende Kenntnis der Wirtschaftszweige, die vom ECF abgedeckt sind, und der geografischen Märkte in der Union verfügt und dass ***Frauen und Männer*** insgesamt ausgewogen ***vertreten sind***. | (6) Bei der Zusammensetzung des Investitionsausschusses ist sicherzustellen, dass er über eine umfassende Kenntnis der Wirtschaftszweige, die vom ECF abgedeckt sind, und der geografischen Märkte in der Union verfügt und dass ***er*** insgesamt ***geografisch*** ausgewogen ***ist***. |

Or. en

**Änderungsantrag 1983**
**Benedetta Scuderi**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 7**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***(7) Der Investitionsausschuss prüft die Vorschläge für Finanzierungen und Investitionen, die von den Durchführungspartnern für eine Deckung im Rahmen der Unionsgarantie eingereicht werden, und prüft, ob die geltenden Vorschriften der Vorschläge für Finanzierungen im Rahmen des ECF-InvestEU-Instruments eingehalten werden.*** | ***entfällt*** |

Or. en

*Begründung*

*Es wird ein gesonderter Artikel über den InvestEU-Investitionsausschuss eingeführt, der auf der derzeitigen Struktur aufbaut.*

**Änderungsantrag 1984**
**Yvan Verougstraete, Stine Bosse, Christophe Grudler, Oihane Agirregoitia Martínez**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 7**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***(7) Der Investitionsausschuss prüft die Vorschläge für Finanzierungen und Investitionen, die von den Durchführungspartnern für eine Deckung im Rahmen der Unionsgarantie eingereicht werden, und prüft, ob die geltenden Vorschriften der Vorschläge für Finanzierungen im Rahmen des ECF-InvestEU-Instruments eingehalten werden.*** | ***entfällt*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1985**
**Aura Salla**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 7**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (7) Der Investitionsausschuss prüft die Vorschläge für Finanzierungen und Investitionen, die von den Durchführungspartnern für eine Deckung im Rahmen der Unionsgarantie eingereicht werden, und prüft, ob die geltenden Vorschriften der Vorschläge für Finanzierungen im Rahmen des ECF-InvestEU-Instruments eingehalten werden. | (7) Der Investitionsausschuss prüft die Vorschläge für Finanzierungen und Investitionen, die ***in Form von Rahmenvorhaben erfolgen können und*** von den Durchführungspartnern für eine Deckung im Rahmen der Unionsgarantie eingereicht werden, und prüft, ob die geltenden Vorschriften der Vorschläge für Finanzierungen im Rahmen des ECF-InvestEU-Instruments eingehalten werden. |

Or. en

*Begründung*

*Im Rahmen der InvestEU-Verordnung besteht die Möglichkeit, dass der Investitionsausschuss Programme oder Strukturen mit zugrunde liegenden Teilprojekten genehmigen kann, ohne diese Teilprojekte einzeln genehmigen zu müssen. Der Investitionsausschuss behält stets das Recht, die Teilprojekte zu genehmigen (es sei denn, sie liegen unter einem Betrag von 3 Mio. EUR). Eine solche Bestimmung (Artikel 14 Absatz 6 der geltenden InvestEU-Verordnung) hat sich als äußerst wertvoll erwiesen, um eine schnellere Markteinführung und eine effizientere Leitungsstruktur sicherzustellen.*

**Änderungsantrag 1986**
**Sarah Knafo**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 7 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(7a) Der Investitionsausschuss überprüft die Beteiligung von in Artikel 25a genannten Ko-Investitionspartnern an unterstützten Vorhaben und prüft deren Einhaltung der geltenden Investitionsleitlinien und strategischen*** |

| | |
|---|---|
| | ***Schutzmaßnahmen gemäß dieser Verordnung, einschließlich der Anforderungen in Bezug auf die langfristige Wettbewerbsfähigkeit und strategische Autonomie der Union, die Abstimmung der Investitionsstrategien auf die strategischen Interessen der Union, solide und verantwortungsvolle Investitionsgeflogenheiten sowie die Bedingungen für den Ausstieg, die Übertragung oder den Weiterverkauf unterstützter Vermögenswerte und strategischer Fähigkeiten.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1987**
**Julie Rechagneux, Aleksandar Nikolic, Mélanie Disdier**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 7 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(7a) Der Investitionsausschuss überprüft auch die Beteiligung von Ko-Investitionspartnern an unterstützten Vorhaben und prüft deren Einhaltung der geltenden Investitionsleitlinien und strategischen Schutzmaßnahmen gemäß dieser Verordnung, einschließlich der Anforderungen in Bezug auf die langfristige Wettbewerbsfähigkeit und strategische Autonomie der Union, die Abstimmung der Investitionsstrategien auf die strategischen Interessen der Union, solide und verantwortungsvolle Investitionsgeflogenheiten sowie die Bedingungen für den Ausstieg, die Übertragung oder den Weiterverkauf unterstützter Vermögenswerte und strategischer Fähigkeiten.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1988**

**Yvan Verougstraete, Stine Bosse, Christophe Grudler, Oihane Agirregoitia Martínez**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 8**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***(8) Der Beratungsausschuss für das ECF-InvestEU-Instrument setzt sich aus je einem Vertreter jedes Durchführungspartners und einem Vertreter jedes Mitgliedstaats zusammen. Der Beratungsausschuss für das ECF-InvestEU-Instrument berät bei der Gestaltung von Finanzprodukten und der strategischen und operativen Ausrichtung in seinem Zuständigkeitsbereich. Er berät außerdem bei der Koordinierung mit dem EIC, um die Komplementarität mit anderen Unionsfinanzierungen oder privaten Investitionen sicherzustellen. Den Vorsitz im Beratungsausschuss führt ein Vertreter der Kommission.*** | ***entfällt*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1989**
**Benedetta Scuderi**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 8**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***(8) Der Beratungsausschuss für das ECF-InvestEU-Instrument setzt sich aus je einem Vertreter jedes Durchführungspartners und einem Vertreter jedes Mitgliedstaats zusammen. Der Beratungsausschuss für das ECF-InvestEU-Instrument berät bei der Gestaltung von Finanzprodukten und der strategischen und operativen Ausrichtung in seinem Zuständigkeitsbereich. Er berät außerdem bei der Koordinierung mit dem EIC, um die Komplementarität mit anderen Unionsfinanzierungen oder privaten Investitionen sicherzustellen.*** | ***entfällt*** |

***Den Vorsitz im Beratungsausschuss führt ein Vertreter der Kommission.***

Or. en

*Begründung*

*Es wird ein gesonderter Artikel über den InvestEU-Beratungsausschuss eingeführt, der auf der bestehenden InvestEU-Struktur aufbaut.*

**Änderungsantrag 1990**
**Marc Botenga**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 8**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (8) Der Beratungsausschuss für das ECF-InvestEU-Instrument ***setzt sich aus je einem Vertreter jedes Durchführungspartners und einem Vertreter jedes Mitgliedstaats zusammen. Der*** Beratungsausschuss ***für das ECF-InvestEU-Instrument berät bei der Gestaltung von Finanzprodukten*** und der ***strategischen und operativen Ausrichtung in seinem Zuständigkeitsbereich. Er berät außerdem bei der Koordinierung mit dem EIC, um die Komplementarität mit anderen Unionsfinanzierungen oder privaten Investitionen sicherzustellen***. Den Vorsitz im Beratungsausschuss führt ein Vertreter der Kommission. | (8) Der Beratungsausschuss für das ECF-InvestEU-Instrument ***wird von der Kommission in Absprache mit dem Europäischen Parlament und den Mitgliedstaaten ernannt. Dem*** Beratungsausschuss ***gehören Vertreter nationaler und regionaler Regierungen, Gewerkschaften*** und der ***Zivilgesellschaft sowie Vertreter öffentlicher Finanzinstitute in einem ausgewogenen Verhältnis an, wobei auch der Notwendigkeit eines ausgewogenen Verhältnisses in Bezug auf Sektor, Fachwissen, Geschlecht, Alter und geografische Verteilung Rechnung getragen wird. Kein Sektor darf über eine Mehrheit verfügen. Das Europäische Parlament ernennt zwei zusätzliche Vertreter***. Den Vorsitz im Beratungsausschuss führt ein Vertreter der Kommission. |

Or. en

**Änderungsantrag 1991**
**Marc Botenga**

**Vorschlag für eine Verordnung**

**Artikel 14 – Absatz 8 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(8a) Der Beratungsausschuss veröffentlicht seine Tagesordnungen, Protokolle und Berichte über seine jährlichen Tätigkeiten.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1992**
**Benedetta Scuderi**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 9**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***(9) Die Kommission legt die detaillierten Vorschriften für Auswahl und Zusammensetzung, die Vergütung, die Geschäftsordnung, Interessenkonflikte und Vertraulichkeit für den Investitionsausschuss und den Beratungsausschuss zum ECF-InvestEU-Instrument fest.*** | ***entfällt*** |

Or. en

*Begründung*

*Es werden gesonderte Artikel über den InvestEU-Investitionsausschuss und den Beratungsausschuss eingeführt, die auf der bestehenden InvestEU-Struktur aufbauen.*

**Änderungsantrag 1993**
**Yvan Verougstraete, Stine Bosse, Christophe Grudler, Oihane Agirregoitia Martínez**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 9**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***(9) Die Kommission legt die detaillierten Vorschriften für Auswahl und Zusammensetzung, die Vergütung, die Geschäftsordnung,*** | ***entfällt*** |

***Interessenkonflikte und Vertraulichkeit für den Investitionsausschuss und den Beratungsausschuss zum ECF-InvestEU-Instrument fest.***

Or. en

**Änderungsantrag 1994**
**Marc Botenga**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 9**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (9) Die Kommission legt die detaillierten Vorschriften für Auswahl und Zusammensetzung, die Vergütung, die Geschäftsordnung, Interessenkonflikte und Vertraulichkeit für den Investitionsausschuss und den Beratungsausschuss zum ECF-InvestEU-Instrument fest. | (9) Die Kommission legt die detaillierten Vorschriften für Auswahl und Zusammensetzung, die Vergütung, die Geschäftsordnung, Interessenkonflikte und Vertraulichkeit für den Investitionsausschuss und den Beratungsausschuss zum ECF-InvestEU-Instrument fest. ***Die Mitglieder des Ausschuss müssen sich die von der Kommission festgelegten Bedingungen sowie an Folgendes halten:*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1995**
**Marc Botenga**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 9 – Nummer 1 (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(1) Tätigkeiten, die zur Wahrnehmung einer Position im Beratungsausschuss ausgeführt werden, werden nicht vergütet, mit Ausnahme der Erstattung von Kosten, die ausschließlich im Zusammenhang mit dem Mandat stehen.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1996**
**Marc Botenga**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 9 – Nummer 2 (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***2) Für jedes Mitglied des Beratungsausschusses gilt eine Karenzzeit. Das bedeutet, dass sie es unterlassen müssen, eine Position in einem Unternehmen oder einer anderen gewinnorientierten Organisation zu bekleiden, bei dem die Unterstützung durch die ECF dem Mitglied direkt oder indirekt zugutekommt, und dass sie auch keine finanziellen Interessen an solchen Organisationen aufgrund des Besitzes von Vermögenswerten haben dürfen – und zwar für einen Zeitraum von mindestens fünf Jahren nach Beendigung ihrer Tätigkeit als Mitglied des Ausschusses.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1997**
**Marc Botenga**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 9 – Nummer 3 (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***3) Der Beratungsausschuss vertritt in angemessener Weise die gesamte Vielfalt der Union, einschließlich der geografischen, ethnischen und geschlechtsspezifischen Vielfalt,...*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1998**
**Radan Kanev**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 9 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(9a) Die Kommission übermittelt dem Europäischen Parlament und dem Rat alle zwei Jahre einen Bericht über den Stand der Umsetzung dieser Verordnung. In dem Bericht wird insbesondere dargelegt, wie die Ratschläge und Empfehlungen des Strategischen Ausschusses der Interessenträger des ECF, des Investitionsausschusses und des Beratungsausschusses zum ECF-InvestEU-Instrument bei der Gestaltung und Durchführung des Fonds berücksichtigt wurden. In dem Bericht wird die Funktionsweise der Konsultationen der Interessenträger und der in Absatz 11 genannten thematischen Plattformen beschrieben, einschließlich ihrer Zusammensetzung, der Häufigkeit der Sitzungen und der wichtigsten Schlussfolgerungen, und es wird erläutert, wie diese Beiträge in den Arbeitsprogrammen, Finanzprodukten und strategischen Projektportfolios berücksichtigt wurden. Beschließt die Kommission, den in den Absätzen 1 und 2 genannten Ratschlägen oder Empfehlungen ganz oder teilweise nicht zu folgen, so enthält der Bericht eine Begründung.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 1999**
**Yvan Verougstraete, Stine Bosse, Christophe Grudler, Oihane Agirregoitia Martínez**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 10**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***(10) Die Kommission und die Durchführungspartner führen*** | ***entfällt*** |

***regelmäßig Policy-Review-Dialoge, um die Fortschritte bei der Umsetzung der Finanzprodukte zu erörtern und sich über einschlägige politische Entwicklungen auszutauschen.***

Or. en

**Änderungsantrag 2000**
**Yvan Verougstraete, Christophe Grudler, Oihane Agirregoitia Martínez**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 11**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| ***(11) Die Kommission stellt sicher, dass die Interessenträger bei der Ausarbeitung der Arbeitsprogramme konsultiert werden, indem eine oder mehrere thematische Plattformen pro Fenster eingerichtet werden.*** | ***entfällt*** |

Or. en

**Änderungsantrag 2001**
**Paolo Borchia, Isabella Tovaglieri, Raffaele Stancanelli, András Gyürk**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 11**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (11) Die Kommission stellt sicher, dass die Interessenträger bei der Ausarbeitung der Arbeitsprogramme konsultiert werden, indem eine oder mehrere thematische Plattformen pro Fenster eingerichtet werden. | (11) Die Kommission stellt sicher, dass die Interessenträger bei der Ausarbeitung der Arbeitsprogramme konsultiert werden, indem eine oder mehrere thematische Plattformen pro Fenster eingerichtet werden. ***Die Kommission stellt sicher, dass Interessenträger auf allen Verwaltungsebenen, einschließlich regionaler Innovationsagenturen, Clustern, Entwicklungsagenturen sowie Vertretern von Kleinstunternehmen und KMU, bei der Ausarbeitung der Arbeitsprogramme konsultiert werden,*** |

***wobei eine oder mehrere thematische Plattformen pro Fenster eingerichtet werden. Im Rahmen jeder thematischen Plattform sollte eine strukturierte Konsultation einschlägiger Interessenträger erfolgen, mit der die Beteiligung eines Vertreters von Kleinstunternehmen und KMU sicherzustellen ist.***

Or. en

**Änderungsantrag 2002**
**Benedetta Scuderi**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 11**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (11) Die Kommission ***stellt sicher, dass die Interessenträger bei*** der Ausarbeitung der Arbeitsprogramme ***konsultiert werden, indem eine oder mehrere thematische*** Plattformen pro ***Fenster eingerichtet werden***. | (11) Die Kommission ***führt in den verschiedenen Phasen*** der Ausarbeitung der Arbeitsprogramme ***umfassende, inklusive und zeitnahe Konsultationen der Interessenträger durch, unter anderem durch die Einrichtung mehrerer thematischer*** Plattformen pro ***Politikfenster im Einklang mit dem in Artikel 6a genannten Rahmen für strategische Prioritäten***.<br>***Die Kommission konsultiert auch den mit dem Rahmenprogramm für Forschung und Innovation eingesetzten zuständigen Programmausschuss.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 2003**
**Sarah Knafo**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 11**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (11) Die Kommission stellt sicher, dass | (11) Die Kommission stellt sicher, dass |

| | |
|---|---|
| die Interessenträger bei der Ausarbeitung der Arbeitsprogramme konsultiert werden, indem eine oder mehrere thematische Plattformen pro Fenster eingerichtet werden. | die Interessenträger bei der Ausarbeitung der Arbeitsprogramme konsultiert werden, indem eine oder mehrere thematische Plattformen pro Fenster eingerichtet werden. ***Die thematischen Plattformen umfassen eine ausgewogene Vertretung von europäischen Industriekonzernen, Midcap-Unternehmen, institutionellen Anlegern, Risikokapital- und Private-Equity-Fonds. Die Protokolle der Plattformsitzungen werden öffentlich zugänglich gemacht.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 2004**
**Jaroslava Pokorná Jermanová, Jana Nagyová**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 11**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (11) Die Kommission stellt sicher, dass die Interessenträger bei der Ausarbeitung der Arbeitsprogramme konsultiert werden, indem eine oder mehrere thematische Plattformen pro Fenster eingerichtet werden. | (11) Die Kommission stellt sicher, dass die Interessenträger bei der Ausarbeitung der Arbeitsprogramme konsultiert werden, indem eine oder mehrere thematische Plattformen pro Fenster eingerichtet werden. ***Bei der Gestaltung der Aufforderungen zur Einreichung von Vorschlägen ist den besonderen Merkmalen und dem territorialen Potenzial aller Mitgliedstaaten Rechnung zu tragen, um sicherzustellen, dass die geförderten Tätigkeiten den tatsächlichen Bedürfnissen der Unternehmen in der gesamten Union entsprechen.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 2005**
**András Gyürk, Jorge Martín Frías**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 11**
Vorschlag für eine Verordnung

Artikel 14 – Absatz 11

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (11) Die Kommission stellt sicher, dass die Interessenträger bei der Ausarbeitung der Arbeitsprogramme konsultiert werden, indem eine oder mehrere thematische Plattformen pro Fenster eingerichtet werden. | (11) Die Kommission stellt sicher, dass die Interessenträger bei der Ausarbeitung der Arbeitsprogramme konsultiert werden, indem eine oder mehrere thematische Plattformen pro Fenster eingerichtet werden. ***Bei der Gestaltung der Aufforderungen zur Einreichung von Vorschlägen ist den besonderen Merkmalen und dem territorialen Potenzial aller Mitgliedstaaten Rechnung zu tragen, um sicherzustellen, dass die geförderten Tätigkeiten den tatsächlichen Bedürfnissen der Unternehmen in der gesamten Union entsprechen.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 2006**
**Mohammed Chahim, Sérgio Gonçalves**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 11**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (11) Die Kommission stellt sicher, dass die Interessenträger bei der Ausarbeitung der Arbeitsprogramme konsultiert werden, indem eine oder mehrere thematische Plattformen pro Fenster eingerichtet werden. | (11) Die Kommission stellt sicher, dass die Interessenträger bei der Ausarbeitung der Arbeitsprogramme konsultiert werden, indem eine oder mehrere thematische Plattformen pro Fenster eingerichtet werden***, einschließlich einer Plattform für nachhaltige und intelligente Mobilität, nach Möglichkeit mit einer ähnlichen Zusammensetzung wie die Vertreter des Ausschusses der strategischen Interessenträger des ECF***. |

Or. en

*Begründung*

*Dieser Änderungsantrag war Teil der Kompromissänderungsanträge, die im Zusammenhang mit der Stellungnahme des TRAN-Ausschusses ausgehandelt wurden.*

**Änderungsantrag 2007**
**Nicola Procaccini, Alessandro Ciriani, Elena Donazzan, Pietro Fiocchi, Lara Magoni, Francesco Torselli, Mariateresa Vivaldini**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 11**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (11) Die Kommission stellt sicher, dass die Interessenträger bei der Ausarbeitung der Arbeitsprogramme konsultiert werden, ***indem*** eine oder mehrere thematische Plattformen pro Fenster eingerichtet werden. | (11) Die Kommission stellt sicher, dass die Interessenträger***, darunter Vertreter von Kleinstunternehmen und KMU,*** bei der Ausarbeitung der Arbeitsprogramme konsultiert werden, ***wobei*** eine oder mehrere thematische Plattformen pro Fenster eingerichtet werden. |

Or. en

**Änderungsantrag 2008**
**András Gyürk**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 11 a (neu)**
Vorschlag für eine Verordnung
Artikel 14 – Absatz 11 a (neu)

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(11a) Der ECF stellt spezielle Projektberatungskapazitäten bereit, um Antragsteller aus allen Mitgliedstaaten zu unterstützen, wobei ein besonderes Augenmerk auf neuere Mitgliedstaaten und weniger vertretene Regionen gelegt wird. Um bestehende geografische Ungleichgewichte beim Zugang zu beratender Unterstützung zu korrigieren, stellt die Kommission ein garantiertes Mindestniveau an Beratungsdiensten für Antragsteller aus unterrepräsentierten Mitgliedstaaten sicher, unter anderem durch die Zuweisung einer Mindestanzahl von Beratungsstunden pro Mitgliedstaat und Jahr. Die Kommission erstattet jährlich Bericht über die*** |

***Inanspruchnahme von Beratungsdiensten durch die Mitgliedstaaten.***

Or. en

**Änderungsantrag 2009**
**Sarah Knafo**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 11 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(11a) Die Kommission veröffentlicht vor dem Inkrafttreten jedes Arbeitsprogramms eine Analyse der Auswirkungen von Rechtsvorschriften, in der der kumulative Verwaltungsaufwand quantifiziert wird, der den Begünstigten durch die Berichterstattungspflichten des Fonds entsteht. Übersteigt die kumulative Belastung 3 % des Werts der bewilligten Beträge, schlägt die Kommission Korrekturmaßnahmen vor.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 2010**
**Raúl de la Hoz Quintano**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 – Absatz 11 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(11a) Angesichts der neu gewonnenen Bedeutung von InvestEU sollte der Rat der Gouverneure der Europäischen Investitionsbank geeignete Vorkehrungen zu treffen, um höchsten Standards im Bereich der externen Finanzaufsicht gerecht zu werden, wobei auch notwendige Anpassungen in Betracht zu ziehen sind, die sich aus dem einzigartigen Geschäftsmodell der EIB ergeben.*** |

**Änderungsantrag 2011**
**Borys Budka, Eva Maydell, Romana Tomc, Adina Vălean, Gheorghe Falcă, Daniel Buda, Ioan-Rareş Bogdan, Siegfried Mureşan, Tomáš Zdechovský, Inese Vaidere, Virgil-Daniel Popescu, Andrzej Halicki, Loránt Vincze, Iuliu Winkler, Mirosława Nykiel, Kamila Gasiuk-Pihowicz, Krzysztof Hetman, Adam Jarubas, Miriam Lexmann, Karlo Ressler, Eszter Lakos, Nikolina Brnjac, Davor Ivo Stier, Danuše Nerudová, Jan Farský, Rasa Juknevičienė, Andrey Kovatchev, Andrey Novakov, Ilia Lazarov, Sandra Kalniete**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***Artikel 14a*** |
| | ***Wirtschafts- und Technologiebeirat*** |
| | ***(1) Es wird ein Wirtschafts- und Technologiebeirat (im Folgenden „Beirat“) eingerichtet. (2) Die Mitglieder des Beirats werden im Anschluss an eine öffentliche Aufforderung zur Einreichung von Nominierungen und eine öffentliche Aufforderung zur Interessenbekundung von der Kommission ernannt. Die Amtszeit der Mitglieder des Beirats ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal erneuert werden. Die Mitglieder des Beirats müssen mit Integrität und Redlichkeit handeln. Zu jedwedem Zeitpunkt darf die Mitgliederzahl höchstens fünfzehn betragen. Die Auswahl der Mitglieder sollte nach dem Grundsatz der geografischen Vielfalt innerhalb der Union erfolgen. (3) Die Mitglieder des Beirats werden auf der Grundlage ihres Fachwissens in den Bereichen Wirtschaft, Innovation und Technologieentwicklung, insbesondere in den vom ECF abgedeckten Wirtschaftszweigen, ausgewählt. Die Sachverständigen sollten aus unterschiedlichen beruflichen und institutionellen Bereichen sowohl aus dem akademischen Umfeld als auch aus der Privatwirtschaft stammen. (4) Der*** |

***Beirat hat folgende Aufgaben: a) Beratung der Kommission zu den wirtschaftlichen Entwicklungen in der Union, einschließlich des Stands der Innovationskonvergenz zwischen den Mitgliedstaaten; b) Beratung der Kommission zu technologischen und innovativen Entwicklungen in den vom ECF abgedeckten Wirtschaftszweigen; c) Beratung der Kommission zu Bereichen von Marktversagen und suboptimalen Investitionsbedingungen, die bei der Durchführung des ECF angegangen werden könnten; d) Beratung der Kommission bei der Ermittlung strategischer Portfolios in den vom ECF abgedeckten Wirtschaftszweigen. Der Beirat hat kein Mitspracherecht in den Bereichen Sicherheit und Verteidigung sowie in den Tätigkeiten für diese Bereiche, die im Rahmen des ECF finanziert werden. (5) Der Beirat veröffentlicht jedes Jahr im September einen Jahresbericht mit einem Ausblick auf die europäische Wirtschaft für die folgenden Jahre. Der Bericht enthält Empfehlungen an die Kommission zur Umsetzung des ECF im Zusammenhang mit den Aufgaben des Beirats gemäß Absatz 4 sowie die zugrunde liegende Analyse. (6) Die Kommission orientiert sich bei der Durchführung dieser Verordnung an den Empfehlungen und Analysen des in Absatz 5 genannten Jahresberichts und trägt diesen gebührend Rechnung. (7) Der Beirat handelt unabhängig von der Kommission. Bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben dürfen die Mitglieder des Beirats Weisungen von Organen oder Einrichtungen der Union oder anderen natürlichen oder juristischen Personen weder einholen noch entgegennehmen. (8) Die Kommission stellt dem Beirat angemessene Ressourcen und Personal zur Verfügung, damit er seine Aufgaben gemäß dieser Verordnung wahrnehmen kann. Das dem Beirat zugewiesene Personal nimmt nur Weisungen des Beirats entgegen. Der Beirat erhält***

***Zugang zu einschlägigem kommissionsinternen Fachwissen. (9) Der Beirat legt auf der Grundlage eines Vorschlags der Kommission für den Beirat detaillierte Vorschriften über die Geschäftsordnung, Interessenkonflikte und die Vertraulichkeit fest. Die Mitglieder des Beirats sind an diese Bestimmungen gebunden.***

Or. en

*Begründung*

*Erweiterung des Änderungsantrags zum Ehler-Nica-Bericht*

**Änderungsantrag 2012**
**Benedetta Scuderi**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***Artikel 14a*** |
| | ***Investitionsausschuss*** |
| | ***(1) Im Rahmen des ECF-InvestEU-Instruments wird ein vollkommen unabhängiger Investitionsausschuss eingerichtet (im Folgenden „Investitionsausschuss“).*** |
| | ***(2) Der Investitionsausschuss tritt in fünf verschiedenen Formationen zusammen, die den in Artikel 3 genannten bereichsübergreifenden Ziele und den vier in Artikel 1 Absatz 2 genannten Politikbereichen entsprechen.*** |
| | ***(3) Jede Formation des Investitionsausschusses umfasst sechs vergütete externe Sachverständige. Die Sachverständigen werden von der Kommission nach einem offenen Aufruf zur Einreichung von Nominierungen oder zur Interessenbekundung oder zu beidem – je nachdem, welches Verfahren die Kommission für zweckmäßiger*** |

***erachtet – ausgewählt. Die Sachverständigen werden für einen Zeitraum von dreieinhalb Jahren bestellt, der einmal verlängert werden kann. Die Mitglieder des Ausschusses müssen Integrität und Redlichkeit wahren und ihre Aufgaben unparteiisch und im alleinigen Interesse des ECF erfüllen und dürfen Weisungen von öffentlichen oder privaten Stellen weder einholen noch entgegennehmen. Sie werden von der Union vergütet.***

***(4) Bei der Zusammensetzung des Investitionsausschusses wird dafür gesorgt, dass er über eine umfassende Kenntnis der Politikfenster gemäß Artikel 1 Absatz 2, einschließlich Markterfahrung in Bezug auf Projektstrukturierung und -finanzierung oder Finanzierung von KMU, Start-up-Unternehmen oder größeren Unternehmen und der geografischen Märkte in der Union verfügt und dass im Investitionsausschuss Frauen und Männer insgesamt ausgewogen vertreten sind.***

***(5) Vier Mitglieder des Investitionsausschusses sind ständige Mitglieder aller fünf Formationen des Investitionsausschusses. Der Investitionsausschuss wählt aus den Reihen seiner ständigen Mitglieder einen Vorsitz und wird von einem Sekretariat unterstützt, das verwaltungstechnisch bei der Kommission angesiedelt ist.***

***(6) Der Investitionsausschuss prüft die Vorschläge für Finanzierungen und Investitionen, die von den Durchführungspartnern für eine Deckung im Rahmen der Unionsgarantie eingereicht werden, und prüft, ob die geltenden Vorschriften der Vorschläge für Finanzierungen im Rahmen des ECF-InvestEU-Instruments eingehalten werden.***

***(7) Die Schlussfolgerungen des Investitionsausschusses werden mit einfacher Mehrheit aller Mitglieder***

***angenommen, sofern dieser einfachen Mehrheit mindestens eines der nichtständigen Mitglieder der Formation für das Politikfenster angehört, für das der Vorschlag unterbreitet wird. Bei Stimmengleichheit gibt die Stimme des Vorsitzes des Investitionsausschusses den Ausschlag.***

***(8) Die Kommission legt für den Investitionsausschuss detaillierte Vorschriften für Auswahl und Zusammensetzung, die Vergütung, die Geschäftsordnung, Interessenkonflikte und Vertraulichkeit fest. Die Mitglieder des Ausschusses sind an diese Bedingungen gebunden.***

***(9) Das Europäische Parlament wird von der Kommission regelmäßig über die Tätigkeiten des Ausschusses unterrichtet und erhält zeitnah alle vom Ausschuss ausgearbeiteten Schlussfolgerungen.***

Or. en

**Änderungsantrag 2013**
**Giorgio Gori, Stefano Bonaccini, Annalisa Corrado**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***Artikel 14a*** |
| | ***Förderung innovativer und ortsbezogener industrieller Ökosysteme*** |
| | ***Der ECF soll das Potenzial innovativer und ortsbezogener industrieller Ökosysteme fördern und nutzen, indem er aus lokalen Dynamiken lernt, europäische Investitionen auf gemeinsame Prioritäten abstimmt und das Potenzial für Produktivitätswachstum erweitert, um so einen besseren Einsatz und eine bessere Skalierung sicherzustellen.*** |
| | ***Dies soll erreicht werden, indem die Lenkungsstrukturen auf der Ebene der*** |

***EU sowie auf nationaler und regionaler Ebene an den wichtigsten Prioritäten ausgerichtet werden, wodurch die Grundlage für eine aktive Einbeziehung der territorialen Ökosysteme in die spezifischen Ziele des Fonds geschaffen wird.***

***Folgende Maßnahmen kommen dafür in Betracht:***

***a) Förderung wirksamer Synergieeffekte bei der Kombination der EU-Unterstützung für innovative und ortsbezogene industrielle Ökosysteme durch erneuerte Strategien für intelligente Spezialisierung in den Regionen Europas, die auf die europäischen langfristigen Nachhaltigkeits- und Inklusionsziele abgestimmt sind;***

***b) Förderung wirksamer Synergieeffekte bei der Kombination lokaler, regionaler und nationaler Unterstützung aus erneuerten Strategien für intelligente Spezialisierung mit den Prioritäten der EU in den Bereichen Wettbewerbsfähigkeit und Innovation;***

***c) Stärkung innovativer und ortsbezogener industrieller Ökosysteme durch Maßnahmen zum Kapazitätsaufbau, mit denen transformative Innovationskonzepte gefördert werden;***

***d) Ermöglichung der gemeinsamen Gestaltung und des Voneinander-Lernens über Politikbereiche, Grenzen und Verwaltungsebenen hinweg, um durch die Unterstützung der Vernetzung von Innovationsystemen, insbesondere entlang europäischer Wertschöpfungsketten, für horizontale und vertikale Kohärenz zu sorgen,***

***e) Bereitstellung von Ressourcen für die Entwicklung neuer Ansätze zur Innovationsförderung und deren Erprobung auf lokaler und regionaler Ebene durch spezielle Räume für regulatorisches Lernen;***

***f) Unterstützung von Maßnahmen zur Förderung der Partnerschaft und der Mehrebenen-Steuerung von Strategien und Maßnahmen zur koordinierten und kohärenten Unterstützung eines ortsbezogenen innovationsorientierten Wandels.***

***Bei jedem Finanzierungsziel des ECF sollte berücksichtigt werden, dass bei der Umsetzung der jeweiligen Strategien auf die ortsbezogenen Innovationssysteme zugegriffen werden muss.***

***Diese Maßnahmen sollten zudem die Beteiligung von Unternehmen – insbesondere von KMU, Start-up-Unternehmen, expandierenden Jungunternehmen und Midcap-Unternehmen – an europäischen Wertschöpfungsketten fördern, die Skalierung von Unternehmen und die Marktdurchdringung erleichtern und sicherstellen, dass regionale Ökosysteme als territoriale Impulsgeber und qualifizierte operative Schnittstellen für die Umsetzung der ECF-Maßnahmen fungieren können.***

Or. en

**Änderungsantrag 2014**
**Yvan Verougstraete, Stine Bosse, Michal Wiezik, Christophe Grudler, Barry Andrews, Oihane Agirregoitia Martínez**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***Artikel 14a*** |
| | ***Beratungsgremien*** |
| | ***(1) Es wird ein Ausschuss der Interessenträger eingerichtet. Der Ausschuss der Interessenträger informiert die Kommission über relevante langfristige Tendenzen bei der Wettbewerbsfähigkeit, berät zu Bereichen,*** |

***in denen ein Marktversagen vorliegt, und zu suboptimalen Investitionsbedingungen und unterstützt die Arbeit des Mechanismus zur Koordinierung der Wettbewerbsfähigkeit durch die Formulierung von Empfehlungen.***

***(2) Der Ausschuss der Interessenträger kann in untergeordneten Formationen zusammentreten, die für eines der Politikfenster oder eine der Untergliederungen relevant sind.***

***(3) Die Mitglieder des Beirats der Interessenträger werden von der Kommission nach einem offenen Aufruf zur Einreichung von Nominierungen oder zur Interessenbekundung oder zu beidem – je nachdem, welches Verfahren die Kommission für zweckmäßiger erachtet – und in erster Linie auf der Grundlage ihres wissenschaftlichen, technischen oder praktischen hinsichtlich der Sektoren und des Investitionsumfelds ernannt, wobei auch die Notwendigkeit einer ausgewogenen Vertretung hinsichtlich der Sektoren, der Organisationstyp – einschließlich der Zivilgesellschaft, der Akteure der Sozialwirtschaft und privater Investoren – sowie der Größe, der Fachkenntnisse, des Geschlechts, des Alters und der geografischen Verteilung berücksichtigt wird. Die Amtszeit der Mitglieder des Ausschusses ist auf vier Jahre begrenzt und kann einmal verlängert werden. Die Mitglieder des Ausschusses sollten Integrität und Redlichkeit wahren.***

***(4) Die Kommission legt für den Ausschusses der Interessenträger des ECF detaillierte Vorschriften für Auswahl und Zusammensetzung, die Vergütung, die Geschäftsordnung, Transparenz, Interessenkonflikte und Vertraulichkeit fest. Die Mitglieder des Ausschusses sind an die Bedingungen gebunden.***

***(5) Es wird eine Beobachtungsstelle für neu entstehende Technologien eingerichtet. Sie wird der Kommission***

***einen transparenten, evidenzbasierten wissenschaftlichen Beitrag zu relevanten langfristigen Wettbewerbstendenzen und industriellen und technologischen Entwicklungen liefern und die Arbeit des Koordinierungsmechanismus für Wettbewerbsfähigkeit unterstützen. Die Beobachtungsstelle erstellt regelmäßig einen Bericht, der einen Ausblick auf diese Tendenzen für die kommenden Jahre gibt.***

***(6) Die Beobachtungsstelle kann in untergeordneten Formationen zusammentreten, die für eines der Politikfenster oder eine der Untergliederungen relevant sind. Sofern das entsprechende Fachwissen bereits vorhanden ist, wie beispielsweise bei der EU-Beobachtungsstelle für kritische Technologien und dem Europäischen Innovationszentrum für industrielle Transformation und Emissionen (INCITE), soll sie auf diese Einrichtungen zurückgreifen, anstatt sie doppelt aufzubauen.***

Or. en

**Änderungsantrag 2015**
**Raúl de la Hoz Quintano**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***Artikel 14a*** |
| | ***(1) Das Europäische Parlament übt im Einklang mit seinen in den Verträgen und in der Haushaltsordnung vorgesehenen Vorrechten als Haushalts- und Entlastungsbehörde die uneingeschränkte Aufsicht über die Durchführung des Europäischen Fonds für Wettbewerbsfähigkeit (ECF) aus. Die Kommission holt im Einklang mit dem jährlichen Entlastungsverfahren die*** |

***Zustimmung des Europäischen Parlaments zur Entlastung für die haushaltspolitische Verwaltung des ECF ein.***

***(2) Die Kommission, der Ausschuss der Interessenträger und der Investitionsausschuss arbeiten gemeinsam einen Jahresbericht über langfristige Entwicklungen bei der Wettbewerbsfähigkeit, Bereiche, in denen es zu Marktversagen kommt, und suboptimale Investitionsbedingungen, die im Zuge der Umsetzung des ECF angegangen werden könnten, aus und legen ihn dem Europäischen Parlament und dem Rat vor. In dem Bericht wird der Schwerpunkt ausschließlich auf horizontale Rahmenbedingungen für Forschungsexzellenz, Innovationskapazität und globale Wettbewerbsfähigkeit bei europäischen Unternehmen gelegt, und er enthält keine vertikale Auswahl bestimmter Sektoren, Technologien oder Unternehmen als „Gewinner“.***

***(3) Es wird ein Mechanismus für einen kontinuierlichen Dialog zwischen dem Europäischen Parlament (über seine zuständigen Ausschüsse, insbesondere die Ausschüsse ITRE, ECON und BUDG), der Kommission, dem Ausschuss der Interessenträger und dem Investitionsausschuss eingerichtet. Mit diesem Mechanismus wird ein regelmäßiger Austausch über die allgemeine Ausrichtung des ECF, die Umsetzung seiner Prioritäten, die Empfehlungen und Leitlinien des Ausschusses der Interessenträger und des Investitionsausschusses sowie über neue Herausforderungen im Bereich der Wettbewerbsfähigkeit und Marktentwicklungen sichergestellt. Er kann mindestens zweimal jährlich spezielle Anhörungen, gemeinsame Sitzungen und strukturierte Konsultationen umfassen.***

***(4) Die Kommission konsultiert zur***

***Auswahlliste der Kandidaten für den Ausschuss der Interessenträger vor der endgültigen Ernennung die zuständigen Ausschüsse des Europäischen Parlaments, sodass diese unverbindliche Anmerkungen vorlegen können, um ein ausgewogenes Verhältnis in Bezug auf Branche, Organisationsart, Fachwissen, geografische Verteilung, Geschlecht, Alter und andere einschlägige Kriterien sicherzustellen.***

Or. en

**Änderungsantrag 2016**
**Morten Løkkegaard, Andreas Glück, Bart Groothuis**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***Artikel 14a*** |
| | ***Horizont-Überführungsregelung*** |
| | ***(1) Um die Verwertung von Forschungsergebnissen aus Projekten zu beschleunigen, die bereits im Rahmen von Horizont Europa oder eines der vorangegangenen europäischen Rahmenprogramme gefördert wurden, wird ein Horizont-Übergangsprogramm eingerichtet. Bei der Regelung handelt es sich um ein vereinfachtes Überführungsverfahren für bereits bewertete Projekte des Rahmenprogramms, nicht um eine Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen im Rahmen des ECF.*** |
| | ***(2) Das Programm soll die Einführung, Vermarktung, Skalierung, Lizenzierung, Standardisierung, Validierung, Demonstration, regulatorische Vorbereitung, Wissensverwertung oder andere Formen der Umsetzung der Ergebnisse aus Projekten in die Praxis unterstützen, die im Rahmen von Horizont Europa oder eines der*** |

***vorangegangenen europäischen Rahmenprogramme finanziert wurden und zur Verwirklichung eines oder mehrerer der in dieser Verordnung festgelegten Ziele beitragen.***

***(3) Die Ermittlung förderfähiger Projekte stützt sich auf die Ergebnisse, Bewertungsergebnisse und Berichtsdaten von Projekten, die im Rahmen von Horizont Europa oder einem der vorangegangenen europäischen Rahmenprogramme gefördert wurden, wobei jedoch im Rahmen dieser Verordnung kein neues vollständiges Antragsverfahren vorgeschrieben wird.***

***(4) Die Unterstützung im Rahmen der Horizont-Überführungsregelung wird auf der Grundlage eines vereinfachten Antrags auf Übergang gewährt, der von einem oder mehreren Begünstigten eines Projekts eingereicht wird, das im Rahmen der Verordnung über Horizont Europa oder eines der vorangegangenen europäischen Rahmenprogramme finanziert wird. Der Antrag muss eine Beschreibung des geplanten Wegs zur praktischen Anwendung sowie gegebenenfalls eine aktualisierte Aufstellung der Konsortiumsmitglieder enthalten. Die Kommission verlangt keine Informationen, die im Zuge des Rahmenprogramms bereits vorgelegt, bewertet oder gemeldet wurden, es sei denn, dies ist notwendig, um die Förderfähigkeit, den EU-Mehrwert, die Einhaltung dieser Verordnung oder den Bedarf an ECF-Unterstützung zu überprüfen.***

***(5) Es können jederzeit Anträge für die Horizont-Überführungsregelung gestellt werden. Die Kommission prüft die Überführungsanträge mindestens viermal pro Jahr.***

Or. en

*Begründung*

*Mit der Regelung soll die Verwertung von Ergebnissen aus Horizont-finanzierten Projekten unterstützt werden, indem ein vereinfachtes Antragsverfahren ermöglicht wird, bei dem die Bewertungen berücksichtigt werden, die bereits vor der Gewährung von Horizont-Mitteln durchgeführt wurden. Um Projekte angesichts der derzeitigen Herausforderungen bei der Markteinführung von Innovationen in Europa reibungslos von der Horizont-Förderung auf die Förderung im Rahmen des ECF umzustellen, sollte das Programm kontinuierlich laufen und nicht auf Ausschreibungen basieren, wobei es weiterhin auf die Ziele des ECF abgestimmt sein sollte.*

**Änderungsantrag 2017**
**Christian Ehler, Oliver Schenk, Matej Tonin, Adina Vălean, Pilar del Castillo Vera, Hildegard Bentele, Angelika Niebler, Eszter Lakos, Wouter Beke, Radan Kanev, Susana Solís Pérez, Virgil-Daniel Popescu**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***Artikel 14a*** |
| | ***[14d - „Horizon Europe Pathway“-Maßnahmen]*** |
| | ***Gegebenenfalls werden gemeinsame Sitzungen der ECF-Programmausschüsse und des [Verweis auf den Programmausschuss für Horizont Europa] einberufen, um die Abstimmung mit europäischen Prioritäten sicherzustellen.*** |

Or. en

*Begründung*

*Neuer Absatz in Artikel 14d, der im Berichtsentwurf festgelegt ist.*

**Änderungsantrag 2018**
**Aura Salla**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|

***Artikel 14a***

***14d - „Horizon Europe Pathway“-Maßnahmen***

***Gegebenenfalls werden gemeinsame Sitzungen der ECF-Programmausschüsse und des [Verweis auf den Programmausschuss für Horizont Europa] einberufen, um die Abstimmung mit europäischen Prioritäten sicherzustellen.***

Or. en

**Änderungsantrag 2019**
**Yvan Verougstraete, Stine Bosse, Christophe Grudler, Oihane Agirregoitia Martínez**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 b (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***Artikel 14b*** |
| | ***Governance des ECF-InvestEU-Instruments*** |
| | ***(1) Im Rahmen des ECF-InvestEU-Instruments wird ein vollkommen unabhängiger Investitionsausschuss eingerichtet (im Folgenden „Investitionsausschuss“). Der Investitionsausschuss*** |
| | ***a) prüft die Vorschläge für Finanzierungen und Investitionen, die von den Durchführungspartnern für eine Deckung im Rahmen der Unionsgarantie eingereicht werden,*** |
| | ***b) prüft, ob die unter Buchstabe a genannten Vorschläge mit den geltenden Vorschriften und den in Artikel 21 Absatz 5 genannten Investitionsleitlinien im Einklang stehen und genehmigt sie oder lehnt sie ab.*** |
| | ***(2) Die Kommission wählt die Mitglieder des Investitionsausschusses aus und ernennt sie für eine Amtszeit von bis zu vier Jahren, die einmal erneuert werden*** |

***kann. Sie werden von der Union vergütet. Die Mitglieder des Investitionsausschusses müssen über umfangreiche einschlägige Markterfahrung mit der Strukturierung und Finanzierung von Projekten oder der Finanzierung von KMU oder größeren Unternehmen verfügen. Bei der Zusammensetzung des Investitionsausschusses ist sicherzustellen, dass er über eine umfassende Kenntnis der Wirtschaftszweige, die vom ECF abgedeckt sind, und der geografischen Märkte in der Union verfügt und dass Frauen und Männer insgesamt ausgewogen vertreten sind. Die Auswahl erfolgt transparent und anhand objektiver Kriterien. Der Investitionsausschuss wählt aus den Reihen seiner Mitglieder einen Vorsitz.***

***(3) Die Mitglieder des Investitionsausschusses nehmen ihre Pflichten unparteiisch und im alleinigen Interesse des Europäischen Fonds für Wettbewerbsfähigkeit wahr. Sie dürfen keine Weisungen der Durchführungspartner, der Institutionen der Union, der Mitgliedstaaten oder anderer öffentlicher oder privater Einrichtungen einholen oder entgegennehmen. Die Lebensläufe und Interessenerklärungen jedes Mitglieds des Investitionsausschusses werden veröffentlicht und kontinuierlich aktualisiert. Jedes Mitglied des Investitionsausschusses übermittelt der Kommission unverzüglich alle Informationen und Unterlagen, die erforderlich sind, um laufend sicherzustellen, dass kein Interessenkonflikt vorliegt. Bei Nichterfüllung der in diesem Absatz festgelegten Anforderungen oder in anderen ordnungsgemäß begründeten Fällen kann die Kommission ein Mitglied von seinen Aufgaben entbinden.***

***(4) Der Investitionsausschuss erlässt die in Absatz 1 Buchstabe b genannten***

***Beschlüsse mit einfacher Mehrheit aller Mitglieder. Bei Stimmengleichheit gibt die Stimme des Vorsitzes des Investitionsausschusses den Ausschlag.***

***(5) Die Beschlüsse des Investitionsausschusses, mit denen die Deckung einer Finanzierung oder Investition durch die EU-Garantie genehmigt wird, müssen öffentlich zugänglich gemacht werden und die Gründe für die Genehmigung, Informationen über die Finanzierung oder Investition, insbesondere eine Beschreibung, die Identität der Projektträger oder Finanzintermediäre und die Ziele der Finanzierung oder Investition enthalten. Die Informationen, die gemäß Unterabsatz 1 öffentlich zugänglich gemacht werden, dürfen keine sensiblen Geschäftsinformationen oder personenbezogene Daten enthalten, die gemäß den Datenschutzbestimmungen der Union nicht offengelegt werden dürfen. Die Teile der Schlussfolgerungen des Investitionsausschusses, die sensible Geschäftsinformationen enthalten, werden von der Kommission auf Anfrage und unter strengen Vertraulichkeitsanforderungen an das Europäische Parlament und den Rat weitergeleitet. Zweimal jährlich übermittelt der Investitionsausschuss dem Europäischen Parlament und dem Rat eine Liste aller gemäß Absatz 1 Buchstabe b in den vergangenen sechs Monaten erlassenen Beschlüsse des Investitionsausschusses, mit denen der Rückgriff auf die EU-Garantie abgelehnt wurde. Für diese Übermittlung gelten strenge Vertraulichkeitsanforderungen. Die Beschlüsse des Investitionsausschusses gemäß Absatz 1 Buchstabe b werden dem betreffenden Durchführungspartner zeitnah mitgeteilt.***

***(6) Wenn der Investitionsausschuss um die Genehmigung des Einsatzes der EU-Garantie für eine Finanzierung oder Investition in Form einer Fazilität, eines Programms oder einer Struktur mit***

***zugrunde liegenden Teilprojekten ersucht wird, bezieht sich die Genehmigung auch auf diese Teilprojekte, sofern der Investitionsausschuss sich nicht das Recht vorbehält, diese separat zu genehmigen. Der Investitionsausschuss ist nicht berechtigt, Teilprojekte mit einem Wert von weniger als 3 Mio. EUR separat zu genehmigen.***

***(7) Der Beratungsausschuss für das ECF-InvestEU-Instrument setzt sich aus zwei Vertretern der EIB-Gruppe, je einem Vertreter jedes weiteren Durchführungspartners und je einem Vertreter jedes Mitgliedstaats zusammen. Der Beratungsausschuss für das ECF-InvestEU-Instrument berät bei der Gestaltung von Finanzprodukten und der strategischen und operativen Ausrichtung in seinem Zuständigkeitsbereich. Er berät außerdem bei der Koordinierung mit dem EIC, um die Komplementarität mit anderen Unionsfinanzierungen oder privaten Investitionen sicherzustellen. Den Vorsitz im Beratungsausschuss führt ein Vertreter der Kommission. Einer der Vertreter der EIB-Gruppe übernimmt den stellvertretenden Vorsitz.***

***(8) Die Kommission legt die detaillierten Vorschriften für die Auswahl und Zusammensetzung, für die Vergütung, für die Geschäftsordnung, für Interessenkonflikte und für die Vertraulichkeit für den Investitionsausschuss und den Beratungsausschuss für das ECF-InvestEU-Instrument fest.***

***(9) Die Kommission und die Durchführungspartner führen regelmäßig Policy-Review-Dialoge, um die Fortschritte bei der Durchführung der Finanzprodukte zu erörtern und sich über einschlägige politische Entwicklungen auszutauschen.***

Or. en

**Änderungsantrag 2020**
**Benedetta Scuderi**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 b (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***Artikel 14b*** |
| | ***Beratungsausschuss für das ECF-InvestEU-Instrument*** |
| | ***(1) Die Kommission und der Investitionsausschuss werden von einem Beratungsausschuss (im Folgenden „Beratungsausschuss“) beraten.*** |
| | ***(2) Im Beratungsausschuss wird ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis angestrebt, und er besteht aus*** |
| | ***a) einem Vertreter jedes Durchführungspartners,*** |
| | ***b) einem Vertreter jedes Mitgliedstaats,*** |
| | ***c) einem Vertreter des Europäischen Parlaments als Beobachter,*** |
| | ***d) einem Vertreter des Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschusses,*** |
| | ***e) einem Vertreter des Ausschusses der Regionen,*** |
| | ***f) einem Vertreter der EIB.*** |
| | ***(3) Den Vorsitz im Beratungsausschuss führt ein Vertreter der Kommission. Der Vertreter der EIB-Gruppe übernimmt den stellvertretenden Vorsitz. Der Beratungsausschuss tritt regelmäßig mindestens zweimal jährlich auf Initiative des Vorsitzes zusammen.*** |
| | ***(4) Der Beratungsausschuss*** |
| | ***a) berät die Kommission und den Investitionsausschuss bei der Gestaltung von Finanzprodukten, die auf der Grundlage der vorliegenden Verordnung zum Einsatz kommen sollen, um für finanzielle Effizienz zu sorgen,*** |
| | ***b) berät die Kommission und den Investitionsausschuss zu*** |

***Marktentwicklungen, Marktbedingungen, Marktversagen und suboptimalen Investitionsbedingungen,***

***c) tauscht sich über Marktentwicklungen und bewährte Verfahren aus,***

***d) berät zur Koordinierung mit dem EIC, um die Komplementarität mit anderen Unionsmitteln oder privaten Investitionen sicherzustellen, wobei der Schwerpunkt auf innovativen Start-up-Unternehmen und innovativen expandierenden Jungunternehmen liegt;***

***e) berät zur Gestaltung bestimmter Finanzprodukte gemäß Artikel [21a neu].***

***(5) Die detaillierten Sitzungsprotokolle des Beratungsausschusses sind möglichst rasch zu veröffentlichen, nachdem sie vom Beratungsausschuss genehmigt wurden. Die Kommission legt die Vorschriften und Verfahren für die Tätigkeit des Beratungsausschusses fest und nimmt die Sekretariatsgeschäfte wahr. Damit der Beratungsausschuss seine Aufgaben wahrnehmen kann, sind ihm alle einschlägigen Unterlagen und Informationen zur Verfügung zu stellen.***

Or. en

**Änderungsantrag 2021**
**Christian Ehler, Oliver Schenk, Matej Tonin, Adina Vălean, Pilar del Castillo Vera, Hildegard Bentele, Angelika Niebler, Eszter Lakos, Radan Kanev, Susana Solís Pérez, Virgil-Daniel Popescu**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 b (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***Artikel 14b*** |
| | ***Umsetzung der Verordnung über den Leistungsrahmen*** |
| | ***(1) Abweichend von Artikel 1 Absatz 2 der [Leistungsrahmenverordnung] werden die Anwendung der in Artikel 33 Absatz 2*** |

***Buchstaben d und f der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 genannten Grundsätze der Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen und der Gleichstellung der Geschlechter sowie die anderen horizontalen Grundsätze in dem vorliegenden Artikel festgelegt, um sicherzustellen, dass dies durchführbar und für die Ziele dieses Programms geeignet ist.***

***(2) Als Beitrag zu dem in Artikel 4 Absatz 2 der Leistungsverordnung festgelegten Gesamtausgabenziel sollen 15 % des Programmhaushalts – mit Ausnahme der Mittel, die für die Durchführung von Maßnahmen im Bereich Verteidigung und Sicherheit (einschließlich der Teile mit doppeltem Verwendungszweck ziviler Projekte) verwendet werden – für Klimaschutz- und Umweltziele aufgewendet werden. Bei jeder Tätigkeit, die zu dem in Artikel 3 Absatz 2 Buchstabe a genannten Ziel beiträgt, wird davon ausgegangen, dass sie zu 100 % zu den Klima- und Umweltzielen beiträgt.***

***(3) Es wird davon ausgegangen, dass sämtliche Programmtätigkeiten mit dem Grundsatz der Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen vereinbar sind. Die Antragsteller müssen die Einhaltung des Grundsatzes in keiner Phase des Antrags- oder Finanzierungsverfahrens nachweisen.***

***(4) Angesichts der Besonderheiten der Einrichtungen, die im Rahmen dieses Programms Fördermittel erhalten können, gelten die im Rahmen dieses Programms durchgeführten Tätigkeiten als konform mit den Anforderungen gemäß Artikel 33 Absatz 2 Nummer 3 der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509.***

***(5) Es wird davon ausgegangen, dass sämtliche Programmtätigkeiten mit dem Grundsatz der Gleichstellung der Geschlechter vereinbar sind.***

***(6) Für die Zwecke von Artikel 6 Absatz 2 oder der Verordnung [XXXX/XXXX] gilt***

***die Einhaltung der geltenden Rechtsvorschriften und der geltenden Tarifverträge als Durchführung der Maßnahme unter Beachtung der Arbeits- und Beschäftigungsbedingungen.***

Or. en

**Änderungsantrag 2022**
**Aura Salla**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 b (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***Artikel 14b*** |
| | ***Umsetzung der Verordnung über den Leistungsrahmen (1) Abweichend von Artikel 1 Absatz 2 der [Leistungsrahmenverordnung] werden die Anwendung der in Artikel 33 Absatz 2 Buchstaben d und f der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509 genannten Grundsätze der Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen und der Gleichstellung der Geschlechter sowie die anderen horizontalen Grundsätze in dem vorliegenden Artikel festgelegt, um sicherzustellen, dass dies durchführbar und für die Ziele dieses Programms geeignet ist. (2) Als Beitrag zu dem in Artikel 4 Absatz 2 der Leistungsverordnung festgelegten Gesamtausgabenziel sollen 15 % des Programmhaushalts – mit Ausnahme der Mittel, die für die Durchführung von Maßnahmen im Bereich Verteidigung und Sicherheit (einschließlich der Teile mit doppeltem Verwendungszweck ziviler Projekte) verwendet werden – für Klimaschutz- und Umweltziele aufgewendet werden. Bei jeder Tätigkeit, die zu dem in Artikel 3 Absatz 2 Buchstabe a genannten Ziel beiträgt, wird davon ausgegangen, dass sie zu 100 % zu den Klima- und Umweltzielen beiträgt. (3)*** |

***Es wird davon ausgegangen, dass sämtliche Programmtätigkeiten mit dem Grundsatz der Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen vereinbar sind. Die Antragsteller müssen die Einhaltung des Grundsatzes in keiner Phase des Antrags- oder Finanzierungsverfahrens nachweisen. (4) Angesichts der Besonderheiten der Einrichtungen, die im Rahmen dieses Programms Fördermittel erhalten können, gelten die im Rahmen dieses Programms durchgeführten Tätigkeiten als konform mit den Anforderungen gemäß Artikel 33 Absatz 2 Nummer 3 der Verordnung (EU, Euratom) 2024/2509. (5) Es wird davon ausgegangen, dass sämtliche Programmtätigkeiten mit dem Grundsatz der Gleichstellung der Geschlechter vereinbar sind. (6) Für die Zwecke von Artikel 6 Absatz 2 oder der Verordnung [XXXX/XXXX] gilt die Einhaltung der geltenden Rechtsvorschriften und der geltenden Tarifverträge als Durchführung der Maßnahme unter Beachtung der Arbeits- und Beschäftigungsbedingungen.***

Or. en

**Änderungsantrag 2023**
**Borys Budka, Danuše Nerudová, Davor Ivo Stier, Nikolina Brnjac, Eszter Lakos, Karlo Ressler, Miriam Lexmann, Adam Jarubas, Krzysztof Hetman, Kamila Gasiuk-Pihowicz, Mirosława Nykiel, Iuliu Winkler, Loránt Vincze, Andrzej Halicki, Virgil-Daniel Popescu, Inese Vaidere, Tomáš Zdechovský, Siegfried Mureşan, Ioan-Rareş Bogdan, Daniel Buda, Gheorghe Falcă, Adina Vălean, Romana Tomc, Jan Farský, Rasa Juknevičienė, Andrey Kovatchev, Andrey Novakov, Eva Maydell, Ilia Lazarov, Sandra Kalniete**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 14 b (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***Artikel 14b*** |
| | ***Gruppe der Interessenträger*** |
| | ***(1) Es wird eine Gruppe der*** |

***Interessenträger eingerichtet. (2) Aufgabe der Gruppe der Interessenträger ist es, die Kommission bei der Vorbereitung und Gestaltung von Aufforderungen zur Einreichung von Vorschlägen im Rahmen dieser Verordnung zu unterstützen. Sie berät die Kommission in einem frühen Stadium der Vorbereitung der Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen unverbindlich, um sicherzustellen, dass die Förderbedingungen, Förderkriterien, Bewertungskriterien und Verwaltungsverfahren verhältnismäßig, klar und auf die Marktgegebenheiten abgestimmt sind. (3) Die Gruppe der Interessenträger setzt sich aus Vertretern einschlägiger Wirtschaftszweige, kleiner und mittlerer Unternehmen, von Finanzinstituten, Investoren, Forschungs- und Technologieorganisationen, Sozialpartnern, Vertretern regionaler und lokaler Behörden und anderen relevanten Marktakteuren zusammen, die auf der Grundlage von Fachwissen, geografischen Ausgewogenheit und Transparenz ausgewählt werden. (4) Die Kommission stellt sicher, dass die Konsultation der Gruppe der Interessenträger dazu beiträgt, die Beteiligung zu vereinfachen, die Übernahme seitens der Wirtschaft zu steigern und die Wirkung und Wirksamkeit der im Rahmen dieser Verordnung geförderten Maßnahmen zu stärken. (5) Die Gruppe der Interessenträger kann in untergeordneten Formationen zusammentreten, die den jeweiligen Politikfenstern entsprechen. (6) Für die Zwecke dieser Verordnung gilt der mit der Verordnung über „Horizont Europa“ eingesetzte Rat für Forschung zur Wettbewerbsfähigkeit Europas als Untergruppe der Gruppe der Interessenträger. Er berät die Kommission in Bezug auf die Aufforderungen zur Einreichung von Vorschlägen für „Horizon Europe***

***Pathway“-Maßnahmen.***

Or. en

*Begründung*

*Erweiterung des Änderungsantrags zum Ehler-Nica-Bericht*